



### Statistischer Informationsdienst

Ergebnisse der Bundestagswahl  
am 22. September 2013  
im Wahlkreis 61 und  
in der Landeshauptstadt Potsdam

Impressum

**Statistischer Informationsdienst 4/2013**

**Herausgeber:** Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Verwaltungsmanagement  
Bereich Statistik und Wahlen

**Verantwortlich:** Heike Gumz, Bereich Statistik und Wahlen

**Bearbeitung:** Tobias Krol, Bereich Statistik und Wahlen  
Telefon: +49 331 289-1256  
E-Mail: Tobias.Krol@Rathaus.Potsdam.de

Lutz Rittershaus, Bereich Statistik und Wahlen  
Telefon: +49 331 289-1258  
E-Mail: Lutz.Rittershaus@Rathaus.Potsdam.de

Dr. Matthias Förster, Bereich Statistik und Wahlen  
Telefon: 0331 289-1253  
E-Mail: Matthias.Foerster@Rathaus.Potsdam.de

**Quellen:** Landeshauptstadt Potsdam

**Redaktionsschluss:** 30. Oktober 2013

**Druck:** Landeshauptstadt Potsdam

**Statistischer  
Auskunftsdienst:** Telefon: +49 331 289-1246  
Telefax: +49 331 289-3880

**Anschrift:** Landeshauptstadt Potsdam  
Fachbereich Verwaltungsmanagement  
Bereich Statistik und Wahlen  
Hegelallee 6-10, Haus 6  
14469 Potsdam  
Statistik@Rathaus.Potsdam.de  
www.potsdam.de/statistik

© Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister  
Bereich Statistik und Wahlen  
Potsdam, 2013

## Ergebnisse der Bundestagswahl am 22. September 2013 im Wahlkreis 61 und in der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt	Seite	
1	Vorbemerkungen	5
2	Wahlbeteiligung	6
3	Wahlergebnisse	9
3.1	Erststimmenergebnisse	9
3.1.2	Ergebnisse nach Gemeinden	12
3.1.3	Ergebnisse nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	13
3.2	Zweitstimmenergebnisse	16
3.2.1	Ergebnisse nach Gemeinden	20
3.2.2	Ergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	21
3.3	Wahlverhalten in der Landeshauptstadt Potsdam	29
4	Organisatorisches	35
4.1	Briefwahanträge in der Landeshauptstadt Potsdam	35
4.2	Eingang der Schnellmeldung	36
4.3	Wahlhelfer in der Landeshauptstadt Potsdam	36
5	Anhang	37

# Bundestagswahl 2013

## Abbildungsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis</b>		<b>Seite</b>
Tab. 1	Wahlbeteiligung im Wahlkreis 61 nach Gemeinden	6
Tab. 2	Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen im Wahlkreis 61	6
Tab. 3	Wahlbeteiligung nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	7
Tab. 4	Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten im Wahlkreis 61 und in der Landeshauptstadt Potsdam	9
Tab. 5	Vergleich der Erststimmergebnisse der Direktkandidaten bei den Bundestagswahlen 2009 und 2013 im Wahlkreis 61	11
Tab. 6	Vergleich der Erststimmergebnisse der Direktkandidaten bei den Bundestagswahlen 2009 und 2013 in der Landeshauptstadt Potsdam	12
Tab. 7	Erststimmenanteile der Direktkandidaten im Wahlkreis 61 nach Gemeinden	12
Tab. 8	Erststimmenanteile der Einzelbewerber im Wahlkreis 61 nach Gemeinden	12
Tab. 9	Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	14
Tab. 10	Erststimmenergebnisse der Einzelbewerber nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	15
Tab. 11	Zweitstimmenergebnisse im Wahlkreis 61 und in der Landeshauptstadt Potsdam	16
Tab. 12/1	Zweitstimmenergebnisse nach Gemeinden	20
Tab. 12/2	Zweitstimmenergebnisse nach Gemeinden	20
Tab. 13	Vergleich der Wahlergebnisse nach Stadtbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam mit und ohne Berücksichtigung der Briefwahl	21
Tab. 14/1	Zweitstimmenergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	22
Tab. 14/2	Zweitstimmenergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	23

<b>Abbildungsverzeichnis</b>		Seite
Abb. 1	Sitzverteilung im 18. Deutschen Bundestag	5
Abb. 2	Gliederung des Bundeswahlkreises 61	5
Abb. 3	Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2013 in der Landeshauptstadt Potsdam	6
Abb. 4	Wahlbeteiligung im Bundeswahlkreis 61 nach Gemeinden	8
Abb. 5	Wahlbeteiligung nach Stadtteilen in der Landeshaupt Potsdam	8
Abb. 6	Erststimmenergebnisse ausgewählter Direktkandidaten im Wahlkreis 61	9
Abb. 7	Erststimmenergebnisse ausgewählter Direktkandidaten in der Landeshauptstadt Potsdam	10
Abb. 8	Stimmenmehrheiten nach der Erststimme nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam	10
Abb. 9	Gewinne und Verluste der Direktkandidatinnen Andrea Wicklein (SPD) und Katherina Reiche (CDU) 2009/2013 im Wahlkreis 61	11
Abb. 10	Gewinne und Verluste der Direktkandidatinnen (SPD) und Katherina Reiche (CDU) 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam	11
Abb. 11	Erststimmenanteile ausgewählter Direktkandidaten im Wahlkreis 61 nach Gemeinden	13
Abb. 12	Zweitstimmenergebnis ausgewählter Parteien im Wahlkreis 61	16
Abb. 13	Zweitstimmenergebnis ausgewählter Parteien in der Landeshauptstadt Potsdam	17
Abb. 14	Stimmenmehrheiten nach der Zweitstimme nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam	17
Abb. 15	Zweitstimmengewinne und -verluste ausgewählter Parteien 2009/2013 im Wahlkreis 61	18
Abb. 16	Zweitstimmengewinne und -verluste ausgewählter Parteien 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam	18
Abb. 17	Ergebnisse ausgewählter Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1990 in der Landeshauptstadt Potsdam	19
Abb. 18	DIE LINKE – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	24
Abb. 19	DIE LINKE – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	24
Abb. 20	SPD – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	25
Abb. 21	SPD – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	25
Abb. 22	CDU – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	26
Abb. 23	CDU – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	26
Abb. 24	GRÜNE/B 90 – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	27
Abb. 25	GRÜNE/B 90 – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	27

# Bundestagswahl 2013

## Abbildungsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b> (Fortsetzung)		Seite
Abb. 26	AfD – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam	28
Abb. 27	Veränderung der Stimmenmehrheiten (Zweitstimme) bei den Bundestagswahlen 2009/2013 nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam	28
Abb. 28	Stimmenanteile (Erst- und Zweitstimme) nach Art der Stimmenvergabe in der Landeshauptstadt Potsdam	29
Abb. 29	Anteil gleicher Erst- und Zweitstimmenvergabe 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam	30
Abb. 30	Anzahl der Stimmen der Direktkandidaten und Parteien (Erst- und Zweitstimme) in der Landeshauptstadt Potsdam	30
Abb. 31	Streuung der Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Parteien nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	31
Abb. 32	Streuung der Zweitstimmenergebnisse der Partei DIE LINKE 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	32
Abb. 33	Streuung der Zweitstimmenergebnisse der SPD 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	33
Abb. 34	Streuung der Zweitstimmenergebnisse der CDU 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	33
Abb. 35	Streuung der Zweitstimmenergebnisse der FDP 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	34
Abb. 36	Streuung der Zweitstimmenergebnisse der Partei GRÜNE/B 90 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam	34
Abb. 37	Art der Briefwahlbeantragung in der Landeshauptstadt Potsdam 2013	35
Abb. 38	Anzahl und relativer Anteil der Briefwähler bei Bundestagswahlen seit 1994 in der Landeshauptstadt Potsdam	35
Abb. 39	Eingang der Schnellmeldungen im Wahlbüro des Wahlkreises 61 zur Bundestagswahl 2013	36
Abb. 40	Wahlhelfer nach Art des Einsatzes	36

## 1 Vorbemerkungen

Am 22. September 2013 fand die Bundestagswahl statt. Rund 61,9 Millionen Deutsche waren aufgerufen, über die Zusammensetzung des 18. Deutschen Bundestages zu entscheiden. Im Vergleich zur letzten Wahl ist die Zahl der Wahlberechtigten um 400 000 gesunken.

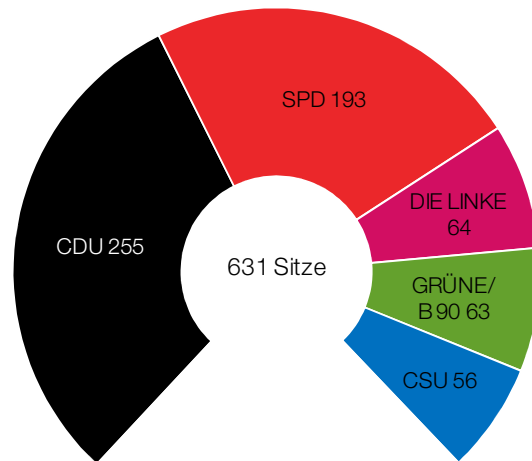
Für die kommende Wahlperiode werden 598 Abgeordnete in 299 Wahlkreisen in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt. Von den 598 Mandaten wird eine Hälfte direkt über die 299 Wahlkreise vergeben (Erststimme), die andere über die Landeslisten der zur Bundestagswahl zugelassenen Parteien (Zweitstimme). Im gesamten Bundesgebiet beteiligten sich ca. 44 Millionen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger an der Bundestagswahl. Die Wahlbeteiligung lag bei 71,5 % und ist damit um 0,8 Prozentpunkte gegenüber der letzten Wahl gestiegen. Zusätzlich zu den 598 regulären Sitzen wurden bei der Wahl zum 18. Bundestag 33 Überhang- und Ausgleichmandate vergeben, so dass der Bundestag insgesamt 631 Sitze hat (Abb. 1). Im Land Brandenburg waren ca. 2,1 Millionen Personen wahlberechtigt. 68,4 % der wahlberechtigten Brandenburger nutzten ihr Wahlrecht, das sind 1,4 Prozentpunkte mehr als bei der Bundestagswahl 2009.

Für die Bundestagswahl 2013 hat der Gesetzgeber gegenüber der bisherigen Wahlkreiseinteilung in Deutschland 32 Wahlkreise neu abgegrenzt. Die Neuabgrenzung bzw. -beschreibung zahlreicher Wahlkreise führte zusammen mit der Umverteilung von Wahlkreisen zwischen den Ländern auch zu einer Änderung der Wahlkreisnummer.

Die Landeshauptstadt Potsdam bildet mit 7 Gemeinden des Landkreises Potsdam-Mittelmark und 2 Gemeinden des Landkreises Teltow-Fläming den Bundeswahlkreis 61 (vorher Bundeswahlkreis 62) ohne dass sich im Vergleich zur vorherigen Bundestagswahl 2009 der Durchschnitt des Gebietes verändert hat (Abb. 2).

Insgesamt 244 812 Wahlberechtigte waren im Wahlkreis 61 am Wahlsonntag an die Wahlurnen gerufen, um ihre Erststimme einem der 7 Direktkandidaten bzw. der 3 Einzelbewerber und ihre Zweitstimme einer der 12 Parteien auf der Landesliste zu geben. Für die Auszählung wurden 251 Urnenwahlbezirke sowie 42 Briefwahlbezirke gebildet.

Abb. 1 Sitzverteilung im 18. Deutschen Bundestag



Quelle: Der Bundeswahlleiter

Abb. 2 Gliederung des Bundeswahlkreises 61



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



# Bundestagswahl 2013

## Wahlbeteiligung

### 2 Wahlbeteiligung

Im Wahlkreis 61 lag die Wahlbeteiligung bei 74,4 %. In der Landeshauptstadt Potsdam war die Wahlbeteiligung mit 73,6 % um 1,6 Prozentpunkte höher als bei der letzten Bundestagswahl. Die Wahlbeteiligung war damit auch höher als im Land Brandenburg (68,4 %) und in der gesamten Bundesrepublik (71,5 %). Die höchste Wahlbeteiligung aller Potsdamer Wahlbezirke wurde am Wahlsonntag im Wahlbezirk 1306 in Bornstedt/ Hermann-Mattern-Promenade mit 71,1 % erreicht. Dagegen konnte der Wahlvorstand des Wahlbezirks 6306 im Schlaatz/ Inselhof nur eine Wahlbeteiligung von 41,1 % registrieren. Es sei hierbei aber angemerkt, dass insgesamt 20 794 wahlberechtigte Potsdamer und Potsdamerinnen per Briefwahl ihre Stimmen abgegeben haben. Das sind 16,2 % der Wahlberechtigten bzw. 22,0 % der Wähler der Landeshauptstadt Potsdam. Diese sind bei der Berechnung der Wahlbeteiligung in den Urnenwahlbezirken nicht berücksichtigt.

**Tab. 1 Wahlbeteiligung im Wahlkreis 61 nach Gemeinden**

Gemeinde	%
Potsdam	73,6
Kleinmachnow	87,2
Michendorf	79,5
Nuthetal	79,3
Schwielowsee	76,5
Stahnsdorf	79,0
Teltow	75,1
Werder (Havel)	70,6
Großbeeren	75,6
Ludwigsfelde	65,6
Wahlkreis 61 insgesamt	74,4

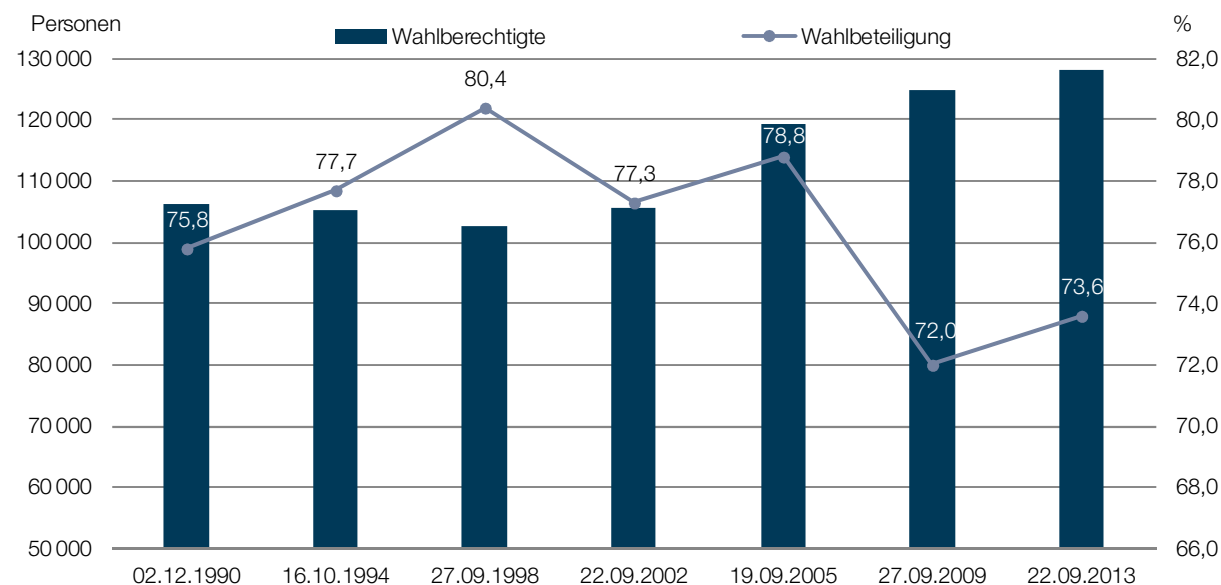
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 2 Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen im Wahlkreis 61**

	Wahlkreis 61	darunter Landeshauptstadt Potsdam
Wahlberechtigte	244 812	128 279
Wähler	182 227	94 384
Wahlbeteiligung in %	74,4	73,6
ungültige Erststimmen	3 088	1 616
gültige Erststimmen	179 139	92 768
ungültige Zweitstimmen	2 330	1 203
gültige Zweitstimmen	179 897	93 181

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 3 Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2013 in der Landeshauptstadt Potsdam**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



**Tab. 3 Wahlbeteiligung nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam**

Stadtbezirk/Stadtteil	ohne Briefwahl in %	mit Briefwahl in %
11 Bornim	60,6	
12 Nedlitz/13 Bornstedt	60,5	
14 Sacrow	68,1	
15 Eiche	58,4	
16 Grube	64,1	
17 Golm	61,6	
<b>1 Potsdam Nord</b>	<b>60,3</b>	<b>78,4</b>
21 Nauener Vorstadt	60,0	
22 Jägervorstadt	60,0	
23 Berliner Vorstadt	58,5	
<b>2 Nördliche Vorstädte</b>	<b>59,6</b>	<b>83,2</b>
31 Brandenburger Vorstadt	60,2	
32 Potsdam West/33 Wildpark	60,9	
<b>3 Westliche Vorstadt</b>	<b>60,5</b>	<b>78,1</b>
41 Nördliche Innenstadt	55,3	
42 Südliche Innenstadt	54,4	
<b>4 Innenstadt</b>	<b>55,0</b>	<b>72,4</b>
51 Klein Glienicke/52 Babelsberg Nord	63,0	
53 Babelsberg Süd	60,3	
<b>5 Babelsberg</b>	<b>61,6</b>	<b>80,0</b>
61 Templiner Vorstadt/67 Forst Pdm. Süd	50,7	
62 Teltower Vorstadt	59,5	
63 Schlaatz	45,0	
64 Waldstadt I/66 Industriegelände	58,9	
65 Waldstadt II	51,5	
<b>6 Potsdam Süd</b>	<b>52,2</b>	<b>65,9</b>
71 Stern	55,0	
72 Drewitz	50,6	
73 Kirchsteigfeld	59,9	
<b>7 Potsdam Südost</b>	<b>54,8</b>	<b>67,5</b>
81 Uetz-Paaren	56,7	
82 Marquardt	64,3	
83 Satzkorn	66,0	
84 Fahrland	59,1	
85 Neu Fahrland	65,1	
86 Groß Glienicke	61,9	
<b>8 Nördliche Ortsteile</b>	<b>61,6</b>	<b>75,6</b>
<b>Potsdam insgesamt</b>	<b>57,4</b>	<b>73,6</b>

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Die Wahlbeteiligung am Wahlsonntag in den Wahllokalen war in den eher ländlich strukturierten Stadtteilen am größten. So hatten Sacrow, Satzkorn, Fahrland und Grube die höchste Wahlbeteiligung. Dagegen war die Wahlbeteiligung im Schlaatz, in Drewitz, in der Templiner Vorstadt und in der Waldstadt II am niedrigsten (Tab. 3).

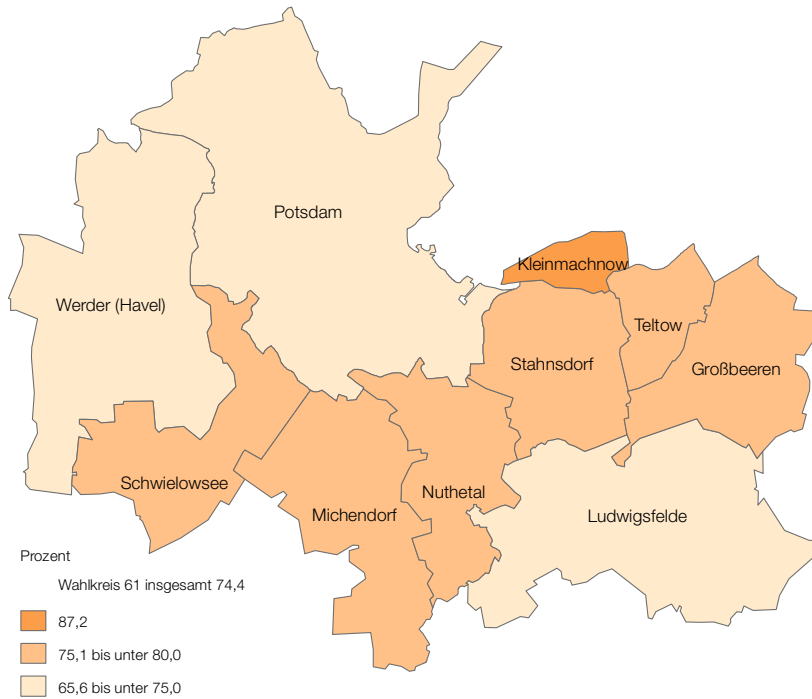
Da die Briefwahl so ausgezählt wurde, dass für Stadtbezirke Ergebnisse auch mit Briefwahl ermittelbar sind, ist festzustellen, dass es in den Nördlichen Vorstädten

eine deutlich höhere Briefwahlbeteiligung gab und die Wähler am Wahlsonntag in geringerem Maße an die Wahlurne traten als in anderen Stadtbezirken. Dagegen ist dieser Unterschied in Babelsberg mit der zweithöchsten Wahlbeteiligung nicht festzustellen. Das trifft auch auf die Stadtbezirke mit relativ geringer Wahlbeteiligung zu, wie Potsdam Süd und Potsdam Südost.

# Bundestagswahl 2013

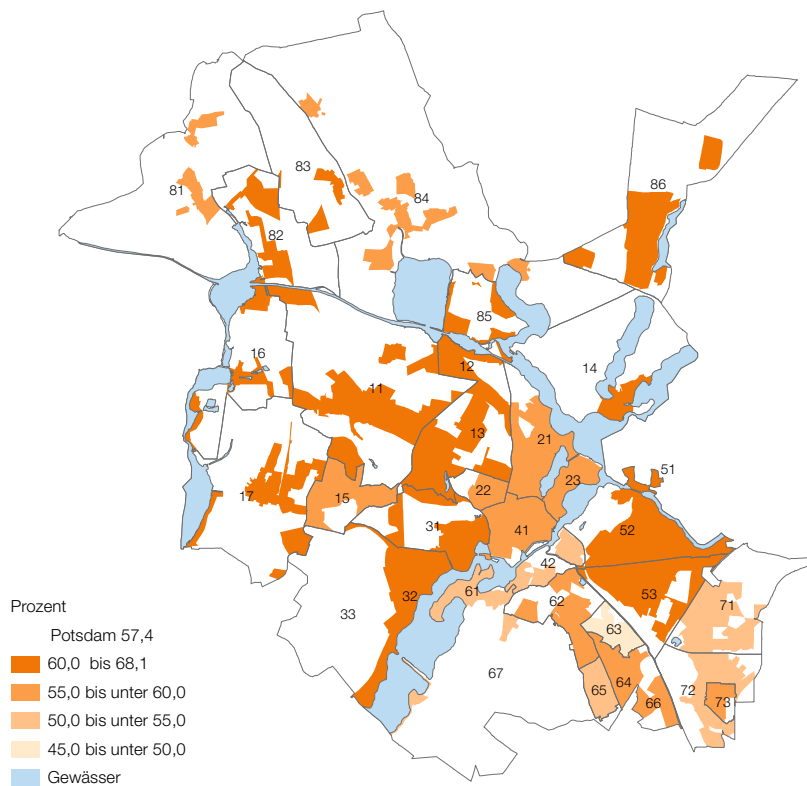
## Wahlbeteiligung

Abb. 4 Wahlbeteiligung im Bundeswahlkreis 61 nach Gemeinden



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 5 Wahlbeteiligung nach Stadtteilen in der Landeshaupt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Bei der Darstellung der Wahlbeteiligung in den Gemeinden (Abb. 4) wurde auch die Briefwahl berücksichtigt. In der Abbildung 5 wurde die Wahlbeteiligung ohne Berücksichtigung der Briefwahl

dargestellt, da die Aufteilung der Briefwahl auf Stadtteilebene nicht möglich ist.

### 3 Wahlergebnisse

#### 3.1 Erststimmenergebnisse

Die Wähler mussten sich bei der Bundestagswahl 2013 zwischen 7 Direktkandidaten bzw. 3 Einzelkandidaten entscheiden. Die höchste Anzahl von Erststimmen konnte die Direktkandidatin der CDU, Katherina Reiche, auf sich vereinen. Dadurch sicherte sie sich auf direktem Weg ihr Mandat im Bundestag. Die CDU-Kandidatin erhielt auf Wahlkreisebene 32,6 % der Stimmen und nur 730 Stimmen mehr als Andrea Wicklein von der SPD. Die Differenz zwischen beiden betrug 0,4 Prozentpunkte. Norbert Müller von der Partei DIE LINKE erreichte 20,0 % der Stimmen.

Im Stadtgebiet Potsdam erzielte Andrea Wicklein (SPD) dagegen deutlich mehr Stimmen als Katherina Reiche (CDU). Sie erhielt 5 707 Stimmen bzw. 6,1 Prozentpunkte mehr.

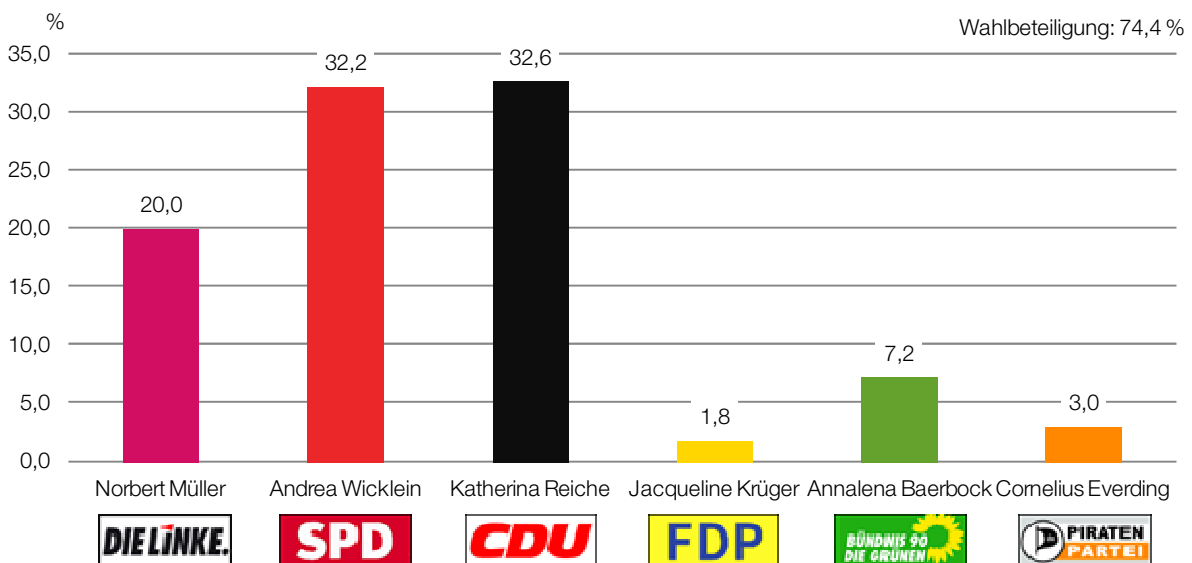
In Potsdam war der Stimmenanteil von Andrea Wicklein (SPD) mit 33,1 % nur geringfügig höher als im Wahlkreis. Dagegen erzielte Norbert Müller in Potsdam ein um 3,6 Prozentpunkte besseres Ergebnis als im Wahlkreis. Katherina Reiche (CDU) erreichte 5,6 Prozentpunkte weniger als im gesamten Wahlkreis.

**Tab. 4** Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten im Wahlkreis 61 und in der Landeshauptstadt Potsdam

Direktkandidat/in bzw. Einzelbewerber/in	gültige Erststimmen			
	Wahlkreis 61		darunter Landeshauptstadt Potsdam	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Norbert Müller (DIE LINKE)	35 914	20,0	21 880	23,6
Andrea Wicklein (SPD)	57 669	32,2	30 718	33,1
Katherina Reiche (CDU)	58 399	32,6	25 011	27,0
Jacqueline Krüger (FDP)	3 200	1,8	1 492	1,6
Annalena Baerbock (GRÜNE/B 90)	12 903	7,2	7 577	8,2
Florian Stein (NPD)	3 147	1,8	1 472	1,6
Cornelius Everding (PIRATEN)	5 445	3,0	3 108	3,4
Edmund Müller (Für feminismusfreie direkte Demokratie und Justizreformen)	500	0,3	248	0,3
Christoph Hörstel (Gerechter Friede - Sozialer Fortschritt)	719	0,4	471	0,5
Rolf Hercher (6 000 € für die Tafeln von Brandenburg)	1 243	0,7	791	0,9
<b>gültige Erststimmen insgesamt</b>	<b>179 139</b>	<b>100,0</b>	<b>92 768</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 6** Erststimmenergebnisse ausgewählter Direktkandidaten im Wahlkreis 61

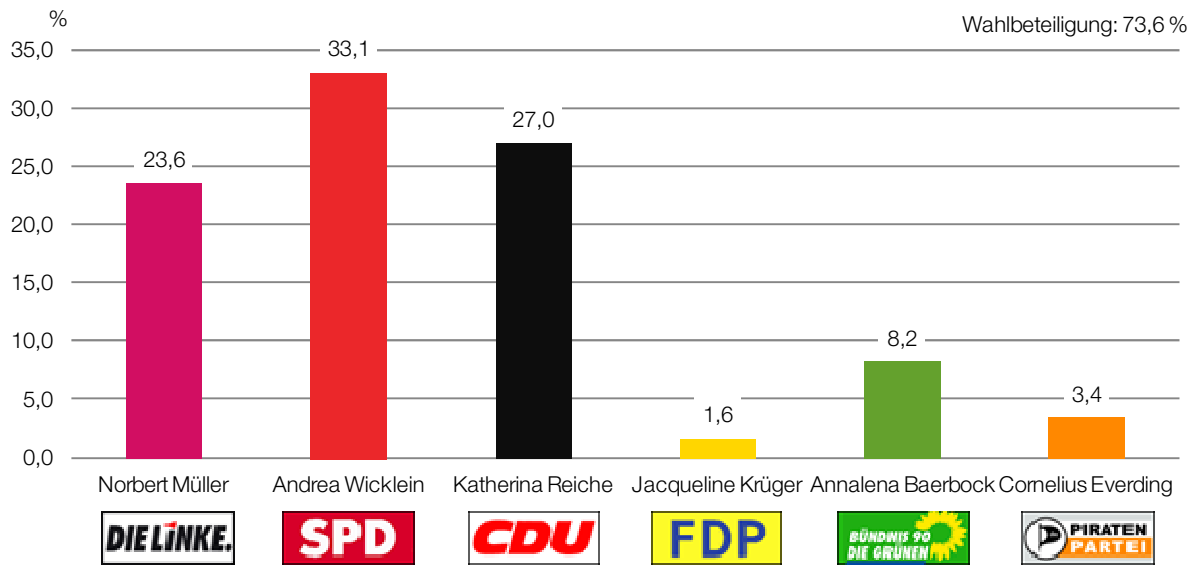


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

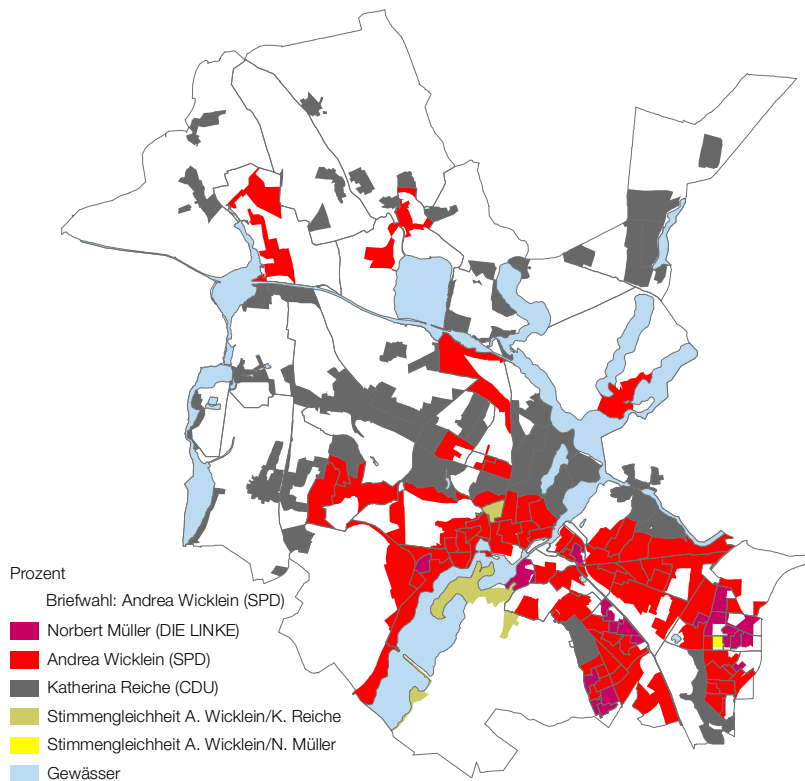
Erststimmenergebnisse

**Abb. 7** Erststimmenergebnisse ausgewählter Direktkandidaten in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 8** Stimmenmehrheiten nach der Erststimme nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam

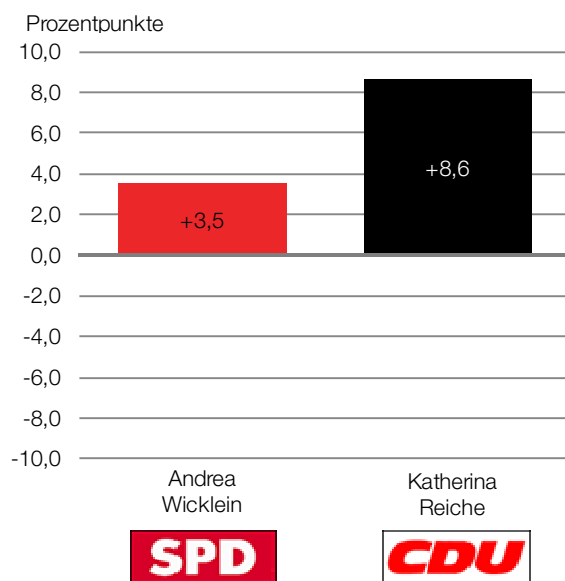


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Zur Bundestagswahl 2013 kandidierten von den Parteien SPD und CDU die gleichen Direktkandidaten wie 2009. Deshalb ist bei diesen Kandidaten ein Vergleich zur Bundestagswahl 2009 möglich. Norbert Müller (DIE LINKE) trat zum ersten Mal im Wahlkreis 61 an. Bei der Bundestagswahl 2009 kandidierte Rolf Kutzmutz für DIE LINKE (Tab. 5 und 6).

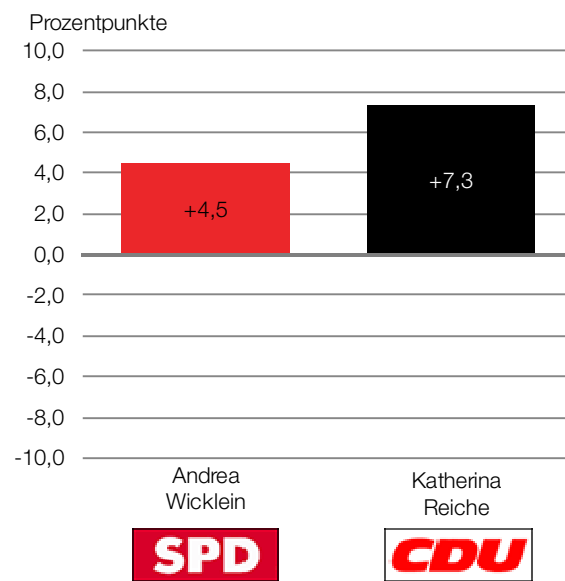
Im Wahlkreis 61 gewann Katherina Reiche 8,6 Prozentpunkte im Vergleich zu 2009. Andrea Wicklein verbesserte sich um 3,5 Prozentpunkte. In der Landeshauptstadt Potsdam erreichte sie mit 33,1 % der Stimmen ein um 4,5 Prozentpunkte höheres Ergebnis als 2009. Katherina Reiche steigerte ihr Ergebnis deutlich um 7,3 Prozentpunkte und erzielte mit 27,0 % das zweitbeste Ergebnis in Potsdam (Abb. 9 und 10).

**Abb. 9** Gewinne und Verluste der Direktkandidatinnen Andrea Wicklein (SPD) und Katherina Reiche (CDU) 2009/2013 im Wahlkreis 61



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 10** Gewinne und Verluste der Direktkandidatinnen (SPD) und Katherina Reiche (CDU) 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 5** Vergleich der Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten bei den Bundestagswahlen 2009 und 2013 im Wahlkreis 61

Partei	Bundestagswahl 2009		Bundestagswahl 2013		Differenz
	Direktkandidat/in	%	Direktkandidat/in	%	Prozentpunkte
DIE LINKE	Rolf Kutzmutz	28,6	Norbert Müller	20,0	-8,5
SPD	Andrea Wicklein	28,7	Andrea Wicklein	32,2	+3,5
CDU	Katherina Reiche	24,0	Katherina Reiche	32,6	+8,6
FDP	Jan Syré	7,3	Jacqueline Krüger	1,8	-5,5
GRÜNE/B 90	Cornelia Behm	9,7	Annalena Baerbock	7,2	-2,5
NPD	Dieter Woche	1,8	Florian Stein	1,8	0,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

Erststimmenergebnisse

**Tab. 6 Vergleich der Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten bei den Bundestagswahlen 2009 und 2013 in der Landeshauptstadt Potsdam**

Partei	Bundestagswahl 2009		Bundestagswahl 2013		Differenz
	Dirketkandidat/in	%	Dirketkandidat/in	%	Prozentpunkte
DIE LINKE	Rolf Kutzmutz	33,2	Norbert Müller	23,6	-9,6
SPD	Andrea Wicklein	28,6	Andrea Wicklein	33,1	+4,5
CDU	Katherina Reiche	19,6	Katherina Reiche	27,0	+7,3
FDP	Jan Syré	6,3	Jacqueline Krüger	1,6	-4,7
GRÜNE/B 90	Cornelia Behm	10,6	Annalena Baerbock	8,2	-2,5
NPD	Dieter Woche	1,6	Florian Stein	1,6	0,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 3.1.2 Ergebnisse nach Gemeinden

**Tab. 7 Erststimmenanteile der Direktkandidaten im Wahlkreis 61 nach Gemeinden**

Gemeinde	Stimmenmehrheit	Müller (DIE LINKE)	Wicklein (SPD)	Reiche (CDU)	Krüger (FDP)	Baerbock (GRÜNE/B 90)	Stein (NPD)	Everding (PIRATEN)
		%						
Potsdam	Wicklein	23,6	33,1	27,0	1,6	8,2	1,6	3,4
Kleinmachnow	Reiche	11,4	29,5	42,1	2,6	10,6	0,7	2,4
Michendorf	Reiche	16,6	30,7	37,9	2,2	6,6	1,8	3,1
Nuthetal	Reiche	19,7	32,6	35,0	1,5	5,3	1,8	2,8
Schwielowsee	Reiche	19,0	31,0	36,3	2,1	6,1	1,9	2,1
Stahnsdorf	Reiche	15,0	30,5	39,0	1,9	7,6	2,0	2,9
Teltow	Reiche	14,6	33,1	37,9	1,9	6,3	2,3	2,9
Werder (Havel)	Reiche	18,4	28,1	41,6	1,6	4,2	1,9	2,7
Großbeeren	Reiche	10,3	27,0	47,1	3,6	5,4	2,5	3,3
Ludwigfelde	Wicklein	20,5	36,0	32,9	1,3	3,1	2,7	2,5
Wahlkreis 61 insgesamt	Reiche	20,0	32,2	32,6	1,8	7,2	1,8	3,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 8 Erststimmenanteile der Einzelbewerber im Wahlkreis 61 nach Gemeinden**

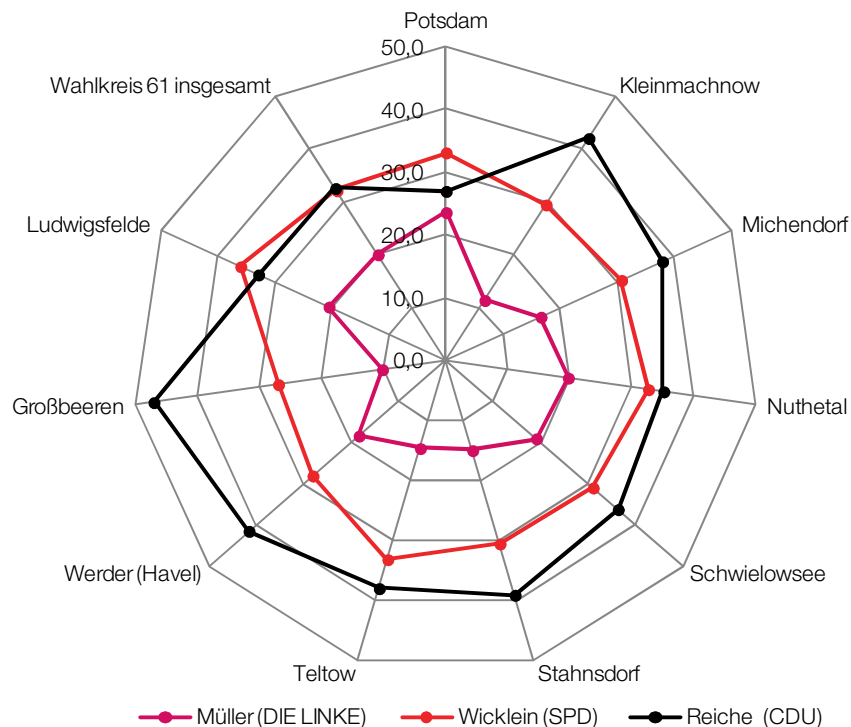
Gemeinde	Müller (Für feminismusfreie direkte Demokratie und Justizreformen)	Hörstel (Gerechter Friede - Sozialer Fortschritt)	Hercher (6 000 € für die Tafeln von Brandenburg)
	%		
Potsdam	0,3	0,5	0,9
Kleinmachnow	0,2	0,2	0,4
Michendorf	0,1	0,3	0,6
Nuthetal	0,3	0,3	0,7
Schwielowsee	0,3	0,4	0,8
Stahnsdorf	0,2	0,3	0,7
Teltow	0,2	0,3	0,5
Werder (Havel)	0,6	0,3	0,6
Großbeeren	0,2	0,4	0,4
Ludwigfelde	0,3	0,3	0,3
Wahlkreis 61 insgesamt	0,3	0,4	0,7

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Andrea Wicklein (SPD) erreichte nur in Potsdam und Ludwigsfelde die meisten Stimmen. Ansonsten gewann Katherina Reiche (CDU) in den anderen 8 Gemeinden des Wahlkreises die Wahl. Mit 47,1 % der Erststimmen erreichte sie in Großbeeren gefolgt von Kleinmachnow mit 42,1 % ihr bestes Ergebnis. Andrea Wicklein von der SPD hatte in Ludwigsfelde mit 36,0 % und in Potsdam mit 33,1 % ihre Hochburgen. Norbert Müller (DIE LINKE) erzielte ebenfalls in Potsdam und in Ludwigsfelde seine größten Stimmenanteile und Annalena Baerbock (GRÜNE/B 90) in Potsdam und Kleinmachnow.

Die drei Einzelbewerber erreichten in keiner Gemeinde des Wahlkreises die 1 %-Marke. Die höchsten Stimmenanteile erzielte Rolf Hercher in Potsdam mit 0,9 % der Stimmen und in seinem Wohnort Schwielowsee mit 0,8 %. Edmund Müller erreichte mit 0,6 % in Werder (Havel), seinem Wohnort, sein bestes Ergebnis, während es für Christoph Hörstel in Potsdam 0,5 % betrug.

**Abb. 11** Erststimmenanteile ausgewählter Direktkandidaten im Wahlkreis 61 nach Gemeinden



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 3.1.3 Ergebnisse nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam

Andrea Wicklein von der SPD hat in 17 Stadtteilen die meisten Stimmen auf sich vereint (einschließlich Briefwahl). Katherina Reiche (CDU) gewann in 11 Stadtteilen die meisten Stimmen. Im Stadtteil Templiner Vorstadt/ Forst Potsdam Süd erhielten beide Kandidatinnen jeweils 176 Stimmen. Im Stadtteil Nedlitz/ Bornstedt erreichte Andrea Wicklein (SPD) nur 3 Stimmen mehr als Katherina Reiche (CDU). Norbert Müller von der Partei

DIE LINKE konnte nur im Stadtteil Schlaatz die meisten Stimmen auf sich vereinen (s. Tab. 9).

Die drei Einzelbewerber hatten auch auf Stadtteilebene nur sehr niedrige Stimmergebnisse. Während Rolf Hercher in 5 Stadtteilen mehr als 1,0 % erzielte, gelang dies Edmund Müller und Christoph Hörstel nur in jeweils einem Stadtteil. In keinem Stadtteil wurde die 1,5 %-Marke erreicht (s. Tab. 10).



# Bundestagswahl 2013

Erststimmenergebnisse

**Tab. 9** Erststimmenergebnisse der Direktkandidaten nach Stadtbezirken und Stadtteilen  
in der Landeshauptstadt Potsdam <sup>1</sup>

Stadtteil	Stimmen- mehrheit	Müller (DIE LINKE)	Wicklein (SPD)	Reiche (CDU)	Krüger (FDP)	Baerbock (GRÜNE/ B 90)	Stein (NPD)	Everding (PIRA- TEN)
		%						
11 Bornim	Reiche	16,3	31,8	38,3	1,8	7,0	1,5	2,2
12 Nedlitz/13 Bornstedt	Wicklein	17,3	33,5	33,5	2,0	7,9	1,3	2,8
14 Sacrow	Wicklein	11,1	39,5	34,6	1,2	7,4	0,0	3,7
15 Eiche	Wicklein	19,3	34,5	30,7	1,8	7,2	1,1	3,3
16 Grube	Reiche	16,0	28,8	40,1	0,9	8,0	2,8	1,9
17 Golm	Reiche	21,4	30,6	32,9	1,0	6,3	1,7	4,3
<b>1 Potsdam Nord</b>	<b>Reiche</b>	<b>17,9</b>	<b>32,4</b>	<b>33,8</b>	<b>1,9</b>	<b>8,2</b>	<b>1,2</b>	<b>2,9</b>
21 Nauener Vorstadt	Reiche	15,6	29,7	35,0	1,9	12,7	0,7	2,8
22 Jägervorstadt	Reiche	13,6	33,8	34,6	1,7	11,0	0,5	3,6
23 Berliner Vorstadt	Reiche	11,4	32,8	40,8	2,6	7,5	1,2	2,6
2 Nördliche Vorstädte	Reiche	13,6	30,8	37,1	2,6	11,1	0,7	2,7
31 Brandenburger Vorstadt	Wicklein	24,5	33,8	21,4	0,8	13,0	1,2	3,5
32 Potsdam West/ Wildpark	33 Wicklein	28,8	34,5	21,4	1,0	8,0	1,4	3,1
<b>3 Westliche Vorstadt</b>	<b>Wicklein</b>	<b>25,8</b>	<b>33,7</b>	<b>21,4</b>	<b>1,0</b>	<b>12,0</b>	<b>1,1</b>	<b>3,2</b>
41 Nördliche Innenstadt	Wicklein	22,4	33,1	25,0	1,6	10,8	1,1	4,6
42 Südliche Innenstadt	Wicklein	30,9	33,5	21,7	1,3	5,6	1,4	3,7
<b>4 Innenstadt</b>	<b>Wicklein</b>	<b>24,7</b>	<b>33,6</b>	<b>23,7</b>	<b>1,8</b>	<b>9,4</b>	<b>1,1</b>	<b>4,0</b>
51 Klein Glienicke/ 52 Babelsberg Nord	Wicklein	17,5	35,4	27,8	2,1	11,5	0,7	3,4
53 Babelsberg Süd	Wicklein	22,0	34,7	25,5	1,3	9,6	1,4	4,0
<b>5 Babelsberg</b>	<b>Wicklein</b>	<b>19,6</b>	<b>34,4</b>	<b>26,2</b>	<b>1,9</b>	<b>11,6</b>	<b>1,0</b>	<b>3,7</b>
61 Templiner Vorstadt/ 67 Forst Potsdam Süd	Wicklein/ Reiche	21,2	32,2	32,2	1,6	6,8	1,6	2,4
62 Teltower Vorstadt	Wicklein	22,2	36,7	26,2	1,1	6,9	1,7	3,2
63 Schlaatz	Müller	33,1	31,1	19,6	1,3	4,5	3,8	5,2
64 Waldstadt I/ 66 Industriegelände	Wicklein	27,2	38,3	24,1	0,8	3,5	1,8	2,5
65 Waldstadt II	Wicklein	31,6	32,5	22,8	1,2	3,0	3,4	3,3
<b>6 Potsdam Süd</b>	<b>Wicklein</b>	<b>28,9</b>	<b>33,9</b>	<b>23,1</b>	<b>1,3</b>	<b>4,7</b>	<b>2,6</b>	<b>3,5</b>
71 Stern	Wicklein	32,1	32,2	23,7	1,0	3,6	2,8	3,3
72 Drewitz	Wicklein	29,3	33,0	25,7	1,6	2,8	3,0	3,5
73 Kirchsteigfeld	Wicklein	24,2	34,8	28,2	1,3	4,1	2,4	4,0
<b>7 Potsdam Südost</b>	<b>Wicklein</b>	<b>30,0</b>	<b>32,7</b>	<b>24,8</b>	<b>1,3</b>	<b>4,1</b>	<b>2,5</b>	<b>3,4</b>
81 Uetz-Paaren	Reiche	24,6	21,9	38,5	2,1	8,6	2,1	1,6
82 Marquardt	Wicklein	22,9	33,9	31,9	1,0	4,8	1,7	2,7
83 Satzkorn	Reiche	20,8	29,0	36,7	1,2	8,6	0,8	2,4
84 Fahrland	Reiche	16,4	31,6	37,3	1,9	4,8	3,0	3,2
85 Neu Fahrland	Reiche	19,0	31,6	36,9	2,2	5,5	1,0	2,3
86 Groß Glienicke	Reiche	16,5	31,1	37,7	2,0	8,0	1,6	2,6
<b>8 Nördliche Ortsteile</b>	<b>Reiche</b>	<b>18,1</b>	<b>30,9</b>	<b>36,6</b>	<b>2,0</b>	<b>6,7</b>	<b>1,8</b>	<b>2,8</b>
Briefwahl	Wicklein	22,4	32,0	26,8	2,3	10,8	0,9	3,0
<b>insgesamt</b>	<b>Wicklein</b>	<b>23,6</b>	<b>33,1</b>	<b>27,0</b>	<b>1,6</b>	<b>8,2</b>	<b>1,6</b>	<b>3,4</b>

<sup>1</sup> Stadtbezirksergebnisse mit Berücksichtigung der Briefwahl, Stadteilergebnisse ohne Briefwahl

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 10** Erststimmenergebnisse der Einzelbewerber nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam <sup>1</sup>

Stadtteil	Müller (Für feminismusfreie direkte Demokratie und Justizreformen)	Hörstel (Gerechter Friede - Sozialer Fortschritt)	Hercher (6 000 € für die Tafeln von Brandenburg)
	%		
11 Bornim	0,1	0,3	0,6
12 Nedlitz/13 Bornstedt	0,3	0,6	0,9
14 Sacrow	1,2	1,2	0,0
15 Eiche	0,5	0,8	0,7
16 Grube	0,0	0,5	0,9
17 Golm	0,6	0,6	0,8
<b>1 Potsdam Nord</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>	<b>0,8</b>
21 Nauener Vorstadt	0,1	0,8	0,5
22 Jägervorstadt	0,0	0,5	0,8
23 Berliner Vorstadt	0,3	0,4	0,5
2 Nördliche Vorstädte	0,2	0,6	0,6
31 Brandenburger Vorstadt	0,1	0,5	1,2
32 Potsdam West/ Wildpark	0,3	0,6	1,0
<b>3 Westliche Vorstadt</b>	<b>0,2</b>	<b>0,5</b>	<b>1,2</b>
41 Nördliche Innenstadt	0,2	0,5	0,7
42 Südliche Innenstadt	0,3	0,6	1,0
<b>4 Innenstadt</b>	<b>0,2</b>	<b>0,6</b>	<b>0,9</b>
51 Klein Glieneicke/ 52 Babelsberg Nord	0,3	0,4	0,8
53 Babelsberg Süd	0,3	0,4	0,8
<b>5 Babelsberg</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,8</b>
61 Templiner Vorstadt/ 67 Forst Potsdam Süd	0,7	0,2	1,1
62 Teltower Vorstadt	0,2	0,7	1,1
63 Schlaatz	0,3	0,5	0,7
64 Waldstadt I/ 66 Industriegelände	0,1	0,4	1,4
65 Waldstadt II	0,3	0,7	1,4
<b>6 Potsdam Süd</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>	<b>1,1</b>
71 Stern	0,2	0,5	0,6
72 Drewitz	0,2	0,4	0,6
73 Kirchsteigfeld	0,3	0,1	0,5
<b>7 Potsdam Südost</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,6</b>
81 Uetz-Paaren	0,0	0,5	0,0
82 Marquardt	0,0	0,3	0,7
83 Satzkorn	0,4	0,0	0,0
84 Fahrland	0,7	0,4	0,7
85 Neu Fahrland	0,3	0,6	0,6
86 Groß Glienicke	0,1	0,2	0,2
<b>8 Nördliche Ortsteile</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,5</b>
Briefwahl	0,3	0,6	0,9
<b>insgesamt</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,9</b>

<sup>1</sup> Stadtbezirksergebnisse mit Berücksichtigung der Briefwahl, Stadtteilergebnisse ohne Briefwahl

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

## Zweitstimmenergebnisse

### 3.2 Zweitstimmenergebnisse

Wie vor 4 Jahren zur Bundestagswahl 2009 standen auch bei der diesjährigen Wahl des Bundestages 12 Parteien auf der Landesliste, zwischen denen sich die Wähler entscheiden mussten. Nicht mehr zur Wahl standen 2013 die Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo), die DEUTSCHE VOLKSUNION (DVU) sowie die FREIEN WÄHLER DEUTSCHLAND (FWD). Erstmals traten in diesem Jahr die Alternative für Deutschland (AfD), die Bürgerbewegung pro Deutschland (pro Deutschland) und die FREIEN WÄHLER an.

Wie auf Bundesebene spiegelt sich in dem Ergebnis des Wahlkreises 61 auch ein Sieg der CDU wider. Mit 31,4 % der abgegebenen Zweitstimmen hat die CDU

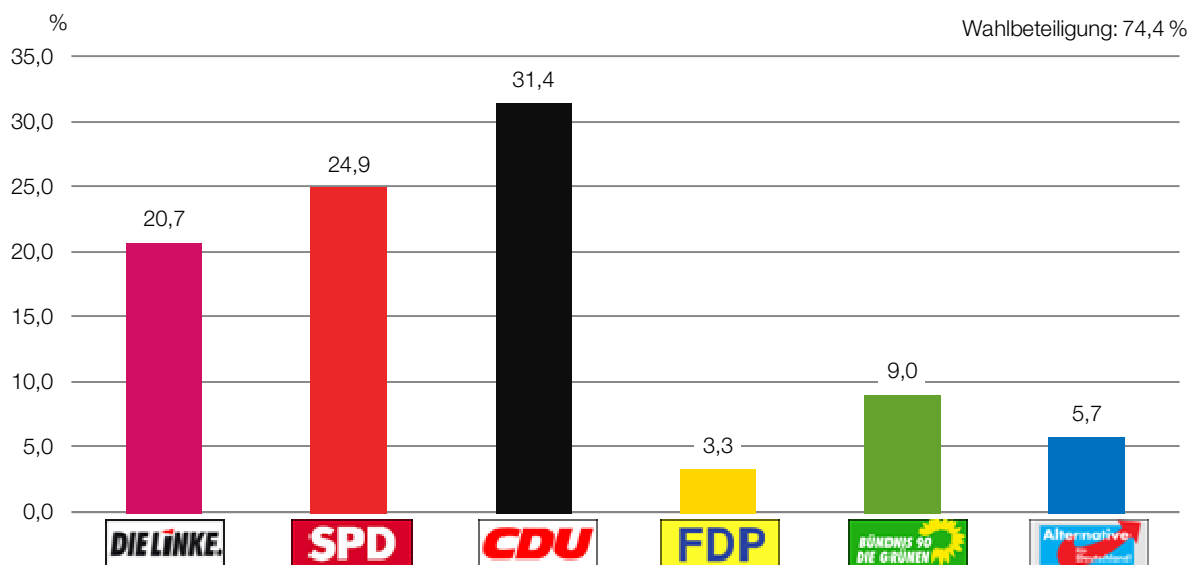
erstmals die höchsten Zweitstimmenanteile aller Parteien erreicht. In der Landeshauptstadt Potsdam stehen 27,0 % der Wählerschaft hinter der CDU. Damit nimmt die CDU das erste Mal den führenden Rang bei den Zweitstimmen ein. Mit 31,4 % lag die CDU deutlich vor der SPD mit 24,9 %, die im Wahlkreis 1,2 Prozentpunkte verlor. In der Landeshauptstadt Potsdam erreichte die SPD 25,3 % und damit 0,6 Prozentpunkte weniger als 2009. DIE LINKE erhielt 4,7 Prozentpunkte weniger als die SPD und rutschte von der zweiten auf die dritte Position im Wahlkreis ab. In der Landeshauptstadt Potsdam verlor DIE LINKE 4,8 Prozentpunkte und hat mit 24,1 % wie im Wahlkreis 61 nur noch den dritthöchsten Stimmenanteil.

**Tab. 11** Zweitstimmenergebnisse im Wahlkreis 61 und in der Landeshauptstadt Potsdam

Landesliste	gültige Zweitstimmen			
	Wahlkreis 61		darunter Landeshauptstadt Potsdam	
	Anzahl	%	Anzahl	%
DIE LINKE	37 294	20,7	22 430	24,1
SPD	44 723	24,9	23 610	25,3
CDU	56 449	31,4	25 142	27,0
FDP	5 900	3,3	2 524	2,7
GRÜNE/B 90	16 241	9,0	9 586	10,3
NPD	2 067	1,1	945	1,0
PIRATEN	4 814	2,7	2 971	3,2
REP	207	0,1	103	0,1
MLPD	265	0,1	182	0,2
AfD	10 282	5,7	4 877	5,2
pro Deutschland	610	0,3	295	0,3
FREIE WÄHLER	1 045	0,6	516	0,6
gültige Zweitstimmen insgesamt	179 897	100,0	93 181	100,0

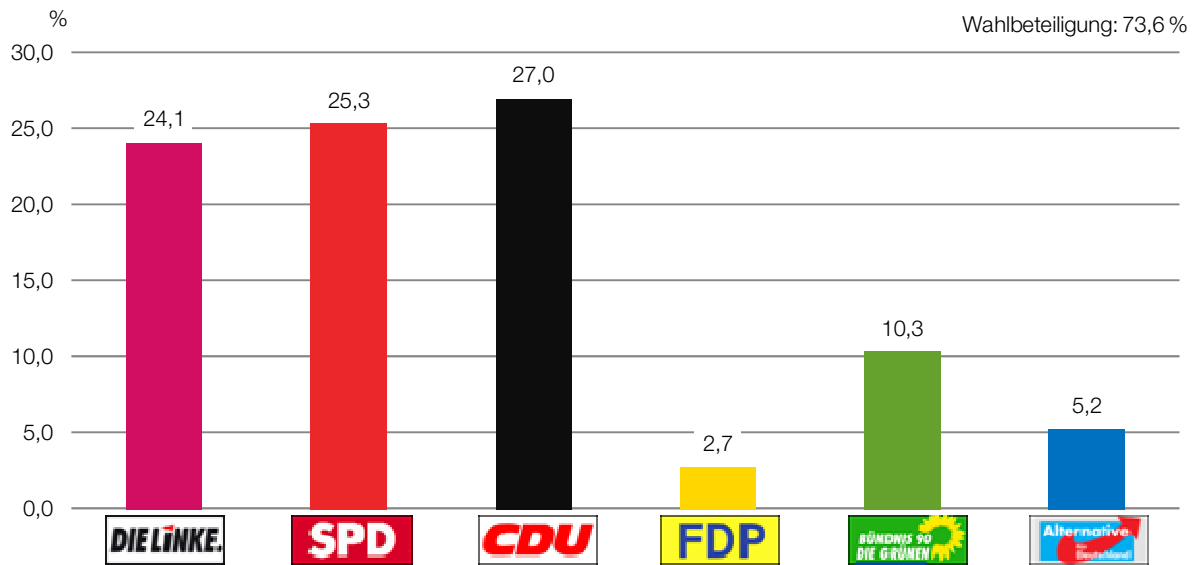
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 12** Zweitstimmenergebnis ausgewählter Parteien im Wahlkreis 61



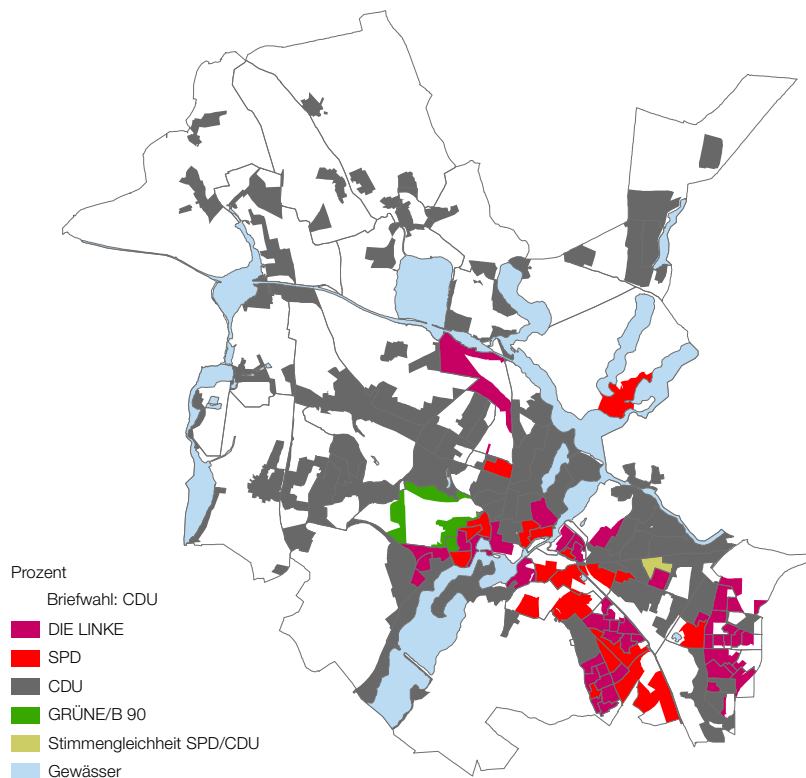
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 13** Zweitstimmenergebnis ausgewählter Parteien in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 14** Stimmenmehrheiten nach der Zweitstimme nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam

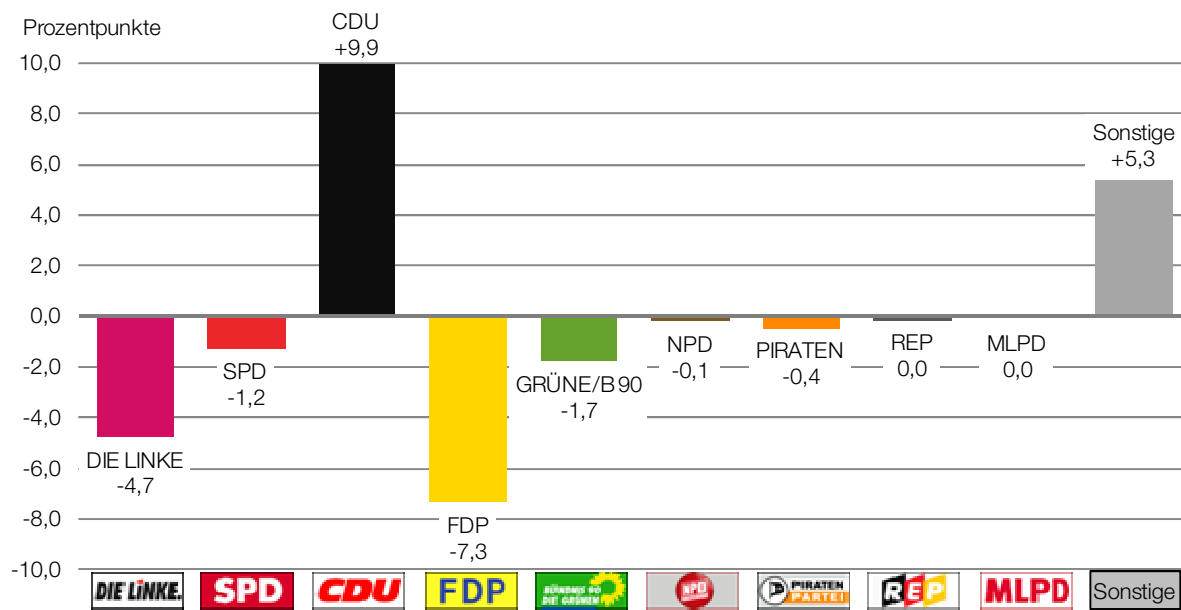


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

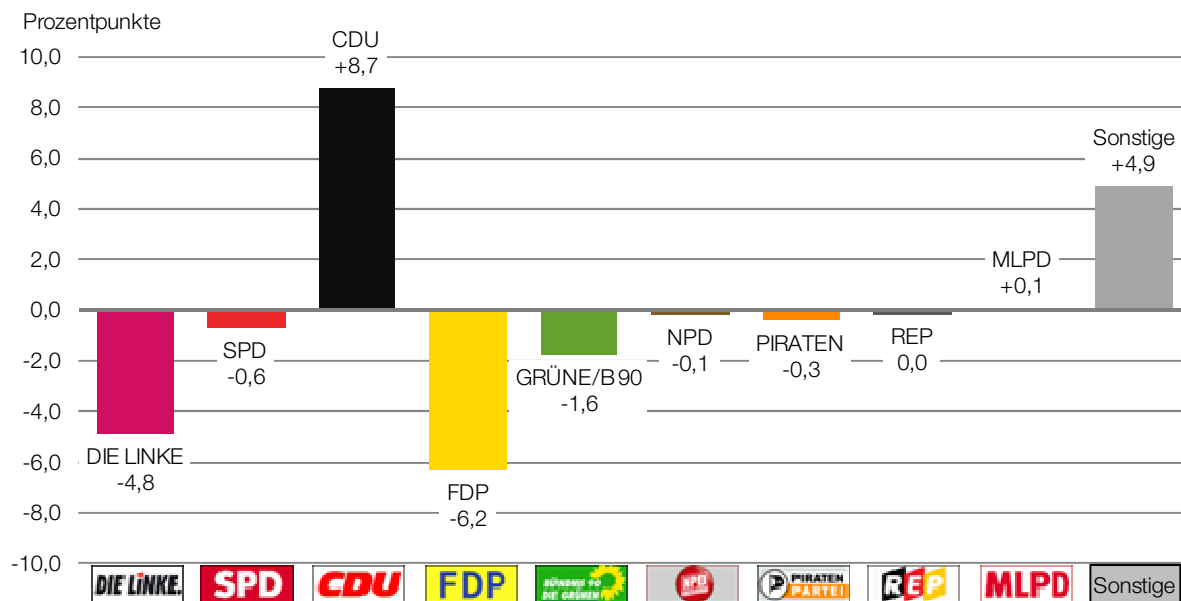
Zweitstimmenergebnisse

Abb. 15 Zweitstimmengewinne und -verluste ausgewählter Parteien 2009/2013 im Wahlkreis 61



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 16 Zweitstimmengewinne und -verluste ausgewählter Parteien 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam



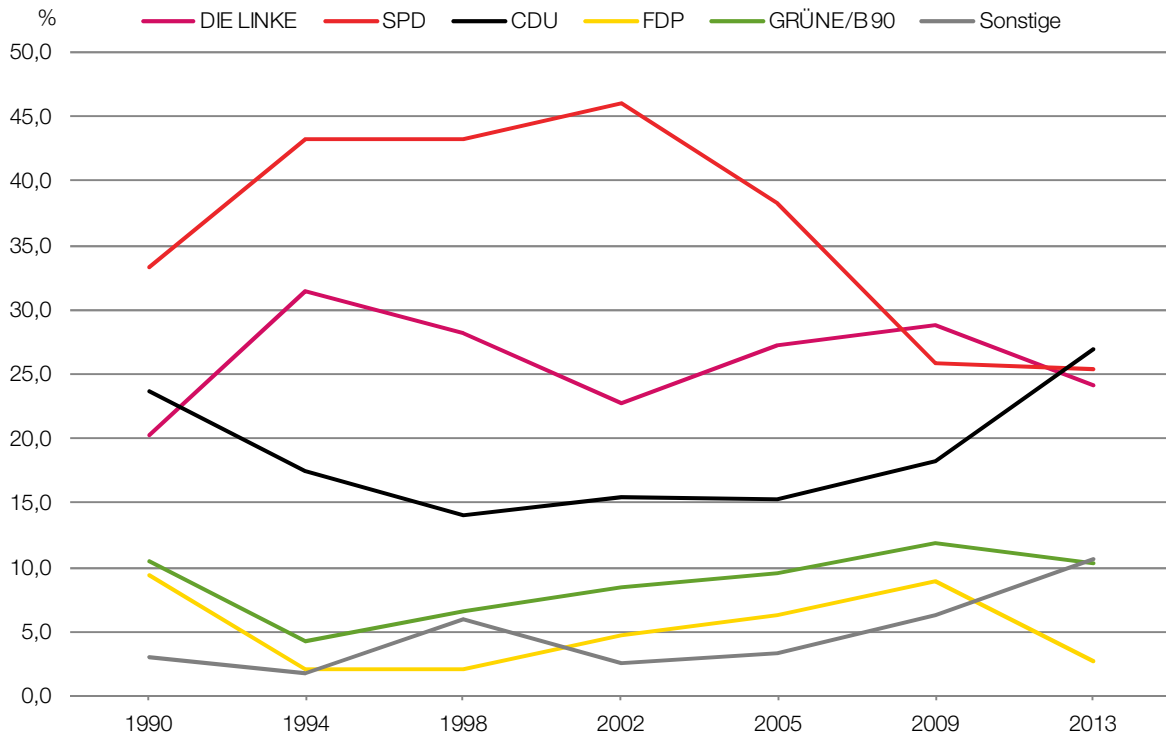
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Viertstärkste Kraft ist im Wahlkreis wie auch in der Landeshauptstadt Potsdam BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit 9,0 % bzw. 10,3 % gefolgt von der erstmalig angetretenen Alternative für Deutschland, die im Wahlkreis 5,7 % und in Potsdam 5,2 % erreichte.

Die deutlichsten Stimmengewinne im Vergleich zu 2009 erzielte die CDU sowohl im Wahlkreis mit 9,9 Prozent-

punkten wie auch in Potsdam mit 8,7 Prozentpunkten. Größter Verlierer war die FDP mit -7,3 Prozentpunkten gefolgt von der DIE LINKE mit -4,7 Prozentpunkten und die Partei GRÜNE/B 90 mit -1,7 Prozentpunkten jeweils als Wahlkreisergebnis. Die Ergebnisse für Potsdam verhielten sich ähnlich (Abb. 15 und 16).

**Abb. 17** Ergebnisse ausgewählter Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1990 in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Werden die Bundestagswahlen der letzten 23 Jahre nach der politischen Wende in Potsdam betrachtet, ergeben sich für die Parteien sehr unterschiedliche Entwicklungen (Abb. 17).

Bis zur Bundestagswahl 2005 konnte die SPD bei allen Bundestagswahlen das beste Ergebnis in der Landeshauptstadt erzielen. Nachdem sie bereits im Jahr 2005 7,8 Prozentpunkte im Vergleich zur Vorwahl verloren hatte und 2009 weitere 12,4 Prozentpunkte verlor, erzielte die SPD mit 25,3 % das schlechteste Ergebnis in der Nachwendezeit, da sie nochmals 0,6 Prozentpunkte Verlust hatte. Sie war damit wiederum zweitstärkste Kraft, allerdings jetzt hinter der CDU.

Die CDU hatte bisher ihr bestes Ergebnis mit 23,6 % 1990 erreicht. Nach Verlusten in den Jahren 1994 und 1998 geht es seit 2002 wieder aufwärts, so dass sie 2013 mit dem höchsten Gewinn das beste Ergebnis mit 27,0 % der Stimmen erzielte.

DIE LINKE hatte ihr schlechtestes Ergebnis bei der Wahl 1990 mit 20,2 %. Bereits 1994 konnte sie ihr bisher bestes Ergebnis mit 31,4 % erreichen. In den folgenden 8 Jahren verlor sie in Potsdam wieder 8,6 Prozentpunkte. Bis 2009 konnte sie ihre Ergebnisse wieder verbessern, so dass sie 2009 sogar die meisten Zweitstimmen erreichte. 2013 verlor sie mit -4,8 Prozentpunkten deutlich an Stimmen und fiel auf den dritten Platz zurück.

Die FDP und GRÜNE/B 90 sind seit 1994 im Aufwärtstrend. Beide Parteien konnten bei allen Bundestagswahlen seit 1994 Gewinne verzeichnen. Bei der letzten Bundestagswahl verloren beide Parteien Stimmen, die FDP mit -6,2 Prozentpunkten sogar ganz erheblich. Sie fiel damit fast auf das Ergebnis von 1994 (2,1 %) zurück.

Auch die sonstigen Parteien gewinnen immer mehr an Bedeutung. Bei der Bundestagswahl 2013 trug die erstmalig angetretene Partei Alternative für Deutschland maßgeblich dazu bei, indem sie auf Anhieb 5,2 % der Stimmen erreichte.

# Bundestagswahl 2013

## Zweitstimmenergebnisse

### 3.2.1 Ergebnisse nach Gemeinden

**Tab. 12/1** Zweitstimmenergebnisse nach Gemeinden

Gemeinde	DIE LINKE	SPD	CDU	FDP	GRÜNE/B 90	NPD
	%					
Potsdam	24,1	25,3	27,0	2,7	10,3	1,0
Kleinmachnow	11,6	23,2	36,7	6,9	12,9	0,4
Michendorf	17,2	23,3	36,5	4,1	8,6	1,3
Nuthetal	21,2	22,6	36,2	2,4	7,1	1,0
Schwielowsee	19,9	24,3	35,7	3,6	7,8	1,2
Stahnsdorf	15,4	23,7	36,0	3,9	9,0	1,4
Teltow	15,5	26,5	34,7	3,8	7,7	1,5
Werder (Havel)	19,4	22,9	37,8	2,8	5,5	1,3
Großbeeren	10,6	22,0	42,9	5,6	6,6	1,7
Ludwigfelde	22,5	27,5	32,8	2,2	3,9	1,9
Wahlkreis 61 insgesamt	20,7	24,9	31,4	3,3	9,0	1,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 12/2** Zweitstimmenergebnisse nach Gemeinden

Gemeinde	PIRATEN	REP	MLPD	AfD	pro Deutschland	FREIE WÄHLER
	%					
Potsdam	3,2	0,1	0,2	5,2	0,3	0,6
Kleinmachnow	1,9	0,0	0,1	6,0	0,2	0,3
Michendorf	2,2	0,1	0,2	5,5	0,3	0,8
Nuthetal	2,4	0,1	0,1	6,0	0,3	0,6
Schwielowsee	1,5	0,2	0,1	4,9	0,3	0,5
Stahnsdorf	2,1	0,1	0,1	7,2	0,5	0,7
Teltow	2,6	0,2	0,1	6,4	0,4	0,6
Werder (Havel)	2,0	0,0	0,1	7,2	0,4	0,6
Großbeeren	2,8	0,2	0,1	6,1	0,5	0,8
Ludwigfelde	1,9	0,2	0,1	5,9	0,3	0,8
Wahlkreis 61 insgesamt	2,7	0,1	0,1	5,7	0,3	0,6

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Das Wahlverhalten ist in den Gemeinden bei dieser Bundestagswahl sehr ähnlich. In allen 10 Gemeinden des Wahlkreises hat die CDU den höchsten Stimmenanteil. Den höchsten Anteil erzielte die CDU in der Gemeinde Großbeeren mit 42,9 %. Die SPD erreichte in allen Gemeinden des Wahlkreises den zweithöchsten Stimmenanteil.

Den höchsten Anteil erhielt sie in der Stadt Ludwigfelde mit 27,5 %. Bis auf Kleinmachnow, wo die Partei GRÜNE/B 90 den dritthöchsten Stimmenanteil erzielte, kam in allen anderen Gemeinden die Partei DIE LINKE auf den dritten Rang. Das beste Ergebnis hatte sie in Potsdam mit 24,1 % (Tab. 12/1 und 12/2).



### 3.2.2 Ergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam

Während die Ergebnisse nach Stadtbezirken unter Einbeziehung der Briefwahl dargestellt werden, erfolgt das nicht für die Stadtteile. Eine Zuordnung der Briefwahl auf die einzelnen Stadtteile und auch Wahlbezirke ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Der Vergleich der Wahlbezirksergebnisse mit und ohne Berücksichtigung der Briefwahl zeigt nur geringe Unterschiede, die weniger als einen Prozentpunkt ausmachen. Die größte Abweichung beträgt 0,8 Prozentpunkte. Um diesen Betrag war das Ergebnis ohne Berücksichtigung der Briefwahl größer bei der Partei DIE LINKE in der Innen-

stadt und das mit Berücksichtigung der Briefwahl von GRÜNE/B 90 in der Westlichen Vorstadt. Weiterhin ist festzustellen, dass die Ergebnisse aller Stadtbezirke bei der Partei DIE LINKE und der AfD größer sind, wenn die Briefwahl nicht berücksichtigt wird. D. h. die Wähler dieser Parteien haben verstärkt die Wahl am Wahlsonntag wahrgenommen. Genau umgekehrt ist das Wahlverhalten von GRÜNE/B 90, der FDP und in geringerem Maße der SPD. Für diese Parteien haben sich die Wähler vor dem Wahltag verstärkt über die Briefwahl entschieden (Tab. 13).

**Tab. 13 Vergleich der Wahlergebnisse nach Stadtbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam mit und ohne Berücksichtigung der Briefwahl**

Stadtteil/Stadtbezirk	DIE LINKE	SPD	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	PIRATEN	AfD
	%						
<b>Wahlergebnisse mit Berücksichtigung der Briefwahl</b>							
1 Potsdam Nord	19,1	24,1	33,9	2,8	10,7	2,7	5,2
2 Nördliche Vorstädte	15,2	22,6	34,5	6,2	12,4	2,4	5,7
3 Westliche Vorstadt	25,9	24,8	22,5	1,8	16,0	3,5	3,9
4 Innenstadt	25,3	26,2	24,4	2,7	11,3	4,1	4,1
5 Babelsberg	20,4	24,8	26,5	3,5	15,2	3,6	4,4
6 Potsdam Süd	29,3	26,9	23,6	1,6	6,0	3,2	6,2
7 Potsdam Südost	29,8	26,6	24,6	2,1	5,0	2,9	6,0
8 Nördliche Ortsteile	18,2	24,1	34,7	3,5	7,8	2,3	6,8
Potsdam insgesamt	24,1	25,3	27,0	2,7	10,3	3,2	5,2
<b>Wahlergebnisse ohne Berücksichtigung der Briefwahl</b>							
1 Potsdam Nord	19,5	24,3	33,9	2,5	9,9	2,6	5,4
2 Nördliche Vorstädte	15,7	22,3	34,3	5,6	12,4	2,6	6,0
3 Westliche Vorstadt	26,4	24,8	22,7	1,6	15,2	3,7	4,1
4 Innenstadt	26,1	25,8	24,3	2,3	10,8	4,2	4,4
5 Babelsberg	20,6	24,8	27,1	3,1	14,5	3,6	4,6
6 Potsdam Süd	29,4	26,7	23,6	1,6	5,6	3,3	6,6
7 Potsdam Südost	29,9	26,2	24,9	1,8	4,6	2,9	6,4
8 Nördliche Ortsteile	18,3	23,8	35,1	3,4	7,3	2,1	7,3
Potsdam insgesamt	24,5	25,2	27,1	2,4	9,7	3,2	5,6
<b>Abweichung beider Wahlergebnisse</b>							
1 Potsdam Nord	-0,4	-0,3	0,0	0,2	0,7	0,1	-0,2
2 Nördliche Vorstädte	-0,6	0,3	0,3	0,6	0,0	-0,1	-0,3
3 Westliche Vorstadt	-0,5	0,1	-0,2	0,2	0,8	-0,2	-0,2
4 Innenstadt	-0,8	0,4	0,1	0,3	0,5	-0,1	-0,3
5 Babelsberg	-0,3	0,0	-0,7	0,4	0,7	0,1	-0,2
6 Potsdam Süd	-0,1	0,1	0,1	0,0	0,5	-0,1	-0,3
7 Potsdam Südost	-0,1	0,3	-0,3	0,2	0,4	0,0	-0,4
8 Nördliche Ortsteile	-0,2	0,2	-0,4	0,1	0,5	0,3	-0,6
Potsdam insgesamt	-0,4	0,1	-0,1	0,3	0,6	0,0	-0,3

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

## Zweitstimmenergebnisse

Betrachtet man die Ergebnisse der Parteien (Zweitstimmen) auf Stadtteilebene in Potsdam, so sind die Ergebnisse sehr vielschichtig. In 17 Stadtteilen (einschließlich Briefwahl) hat die CDU die höchsten Stimmenanteile, davon die höchsten mit 40,6 % in Uetz-Paaren und mit 39,5 % in Bornim. Die SPD konnte in 7 Stadtteilen die meisten Stimmen gewinnen, die LINKE in 6 Stadtteilen. Die meisten Wähler hatte

die SPD wieder in der Waldstadt I (31,0 %) und in Sacrow (29,6 %). DIE LINKE erhielt ihre höchsten Stimmenanteile wieder im Schlaatz (33,3 %), und im Stern (31,5 %). Die Partei GRÜNE/B 90 hatten Ihre höchsten Stimmenanteile in der Brandenburger Vorstadt (17,9 %), die FDP in der Berliner Vorstadt (7,4 %), die PIRATEN im Schlaatz (4,7 %) und die neu angetretene Partei AfD in Fahrland mit 9,4 %.

**Tab. 14/1 Zweitstimmenergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam<sup>1</sup>**

Stadtteil/Stadtbezirk	Stimmen- mehrheit	DIE LINKE	SPD	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	NPD
		%					
11 Bornim	CDU	18,1	22,4	39,5	1,9	9,4	1,0
12 Nedlitz/13 Bornstedt	CDU	18,9	24,8	33,0	3,3	10,5	0,6
14 Sacrow	SPD	9,9	29,6	24,7	2,5	17,3	0,0
15 Eiche	CDU	21,0	24,9	31,7	2,2	9,8	0,9
16 Grube	CDU	15,0	25,4	37,6	0,9	10,8	0,9
17 Golm	CDU	22,5	23,3	34,2	1,3	7,8	1,3
<b>1 Potsdam Nord</b>	<b>CDU</b>	<b>19,1</b>	<b>24,1</b>	<b>33,9</b>	<b>2,8</b>	<b>10,7</b>	<b>0,7</b>
21 Nauener Vorstadt	CDU	18,0	21,0	32,9	5,7	14,0	0,3
22 Jägervorstadt	CDU	14,5	23,9	34,1	3,9	12,2	0,2
23 Berliner Vorstadt	CDU	13,2	23,1	36,9	7,4	9,8	0,5
<b>2 Nördliche Vorstädte</b>	<b>CDU</b>	<b>15,2</b>	<b>22,6</b>	<b>34,5</b>	<b>6,2</b>	<b>12,4</b>	<b>0,3</b>
31 Brandenburger Vorstadt	SPD	24,2	24,4	22,4	1,6	17,9	0,6
32 Potsdam West/33 Wildpark	DIE LINKE	29,6	25,3	23,1	1,5	11,0	1,0
<b>3 Westliche Vorstadt</b>	<b>DIE LINKE</b>	<b>25,9</b>	<b>24,8</b>	<b>22,5</b>	<b>1,8</b>	<b>16,0</b>	<b>0,7</b>
41 Nördliche Innenstadt	SPD	22,7	25,6	25,3	2,9	13,1	0,5
42 Südliche Innenstadt	DIE LINKE	31,3	26,1	22,8	1,5	7,3	1,1
<b>4 Innenstadt</b>	<b>SPD</b>	<b>25,3</b>	<b>26,2</b>	<b>24,4</b>	<b>2,7</b>	<b>11,3</b>	<b>0,7</b>
51 Klein Glienicke/52 Babelsberg Nord	CDU	19,2	23,3	28,2	3,9	16,5	0,5
53 Babelsberg Süd	SPD	22,1	26,3	26,1	2,2	12,6	0,9
<b>5 Babelsberg</b>	<b>CDU</b>	<b>20,4</b>	<b>24,8</b>	<b>26,5</b>	<b>3,5</b>	<b>15,2</b>	<b>0,6</b>
61 Templiner Vorstadt/67 Forst Pdm. Süd	CDU	21,6	21,9	30,5	3,5	11,2	1,1
62 Teltower Vorstadt	SPD	23,6	27,1	26,5	1,8	9,3	0,9
63 Schlaatz	LINKE	33,3	25,0	19,2	1,7	5,0	2,6
64 Waldstadt I/66 Industriegelände	SPD	28,6	31,0	25,5	1,3	4,0	1,2
65 Waldstadt II	DIE LINKE	30,9	25,4	23,0	1,3	4,5	2,2
<b>6 Potsdam Süd</b>	<b>SPD</b>	<b>29,3</b>	<b>26,9</b>	<b>23,6</b>	<b>1,6</b>	<b>6,0</b>	<b>1,7</b>
71 Stern	DIE LINKE	31,5	26,2	24,1	1,8	4,6	1,8
72 Drewitz	DIE LINKE	29,2	25,7	25,6	1,7	3,7	1,8
73 Kirchsteigfeld	SPD	25,4	26,9	26,5	2,2	5,7	1,5
<b>7 Potsdam Südost</b>	<b>DIE LINKE</b>	<b>29,8</b>	<b>26,6</b>	<b>24,6</b>	<b>2,1</b>	<b>5,0</b>	<b>1,5</b>
81 Uetz-Paaren	CDU	25,7	19,8	40,6	1,6	5,3	1,6
82 Marquardt	CDU	25,9	22,2	32,6	2,3	5,0	2,0
83 Satzkorn	CDU	26,6	17,6	34,4	2,0	8,2	0,8
84 Fahrland	CDU	16,2	24,5	34,0	3,2	6,0	1,9
85 Neu Fahrland	CDU	17,5	26,0	35,8	3,0	6,7	0,9
86 Groß Glienicke	CDU	16,5	24,0	36,1	4,5	9,4	1,2
<b>8 Nördliche Ortsteile</b>	<b>CDU</b>	<b>18,2</b>	<b>24,1</b>	<b>34,7</b>	<b>3,5</b>	<b>7,8</b>	<b>1,4</b>
Briefwahl	CDU	22,6	25,7	26,5	3,6	12,5	0,6
<b>insgesamt</b>	<b>CDU</b>	<b>24,1</b>	<b>25,3</b>	<b>27,0</b>	<b>2,7</b>	<b>10,3</b>	<b>1,0</b>

<sup>1</sup> Stadtbezirksergebnisse mit Berücksichtigung der Briefwahl, Stadteilergebnisse ohne Briefwahl

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Tab. 14/2 Zweitstimmenergebnisse nach Stadtbezirken und Stadtteilen Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam<sup>1</sup>**

Stadtteil/Stadtbezirk	Stimmen- mehrheit	PIRATEN	REP	MLPD	AfD	pro Deutsch- land	FREIE WÄHLER
11 Bornim	CDU	2,1	0,1	0,1	4,5	0,3	0,6
12 Nedlitz/13 Bornstedt	CDU	2,6	0,1	0,2	5,5	0,2	0,4
14 Sacrow	SPD	3,7	1,2	0,0	6,2	1,2	3,7
15 Eiche	CDU	2,8	0,1	0,2	6,1	0,2	0,3
16 Grube	CDU	0,0	0,0	0,0	6,6	0,9	1,9
17 Golm	CDU	3,5	0,2	0,1	5,2	0,5	0,2
<b>1 Potsdam Nord</b>	<b>CDU</b>	<b>2,7</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>5,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>
21 Nauener Vorstadt	CDU	2,2	0,1	0,1	5,1	0,1	0,6
22 Jägervorstadt	CDU	3,6	0,0	0,0	6,7	0,2	0,6
23 Berliner Vorstadt	CDU	2,0	0,1	0,0	6,7	0,1	0,2
<b>2 Nördliche Vorstädte</b>	<b>CDU</b>	<b>2,4</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>5,7</b>	<b>0,1</b>	<b>0,4</b>
31 Brandenburger Vorstadt	SPD	3,7	0,1	0,2	4,2	0,2	0,4
32 Potsdam West/33 Wildpark	DIE LINKE	3,8	0,1	0,2	3,9	0,2	0,4
<b>3 Westliche Vorstadt</b>	<b>DIE LINKE</b>	<b>3,5</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>3,9</b>	<b>0,2</b>	<b>0,4</b>
41 Nördliche Innenstadt	SPD	4,4	0,1	0,2	4,3	0,2	0,6
42 Südliche Innenstadt	DIE LINKE	3,9	0,2	0,2	4,5	0,3	0,8
<b>4 Innenstadt</b>	<b>SPD</b>	<b>4,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>4,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,6</b>
51 Klein Glienicke/52 Babelsberg Nord	CDU	3,1	0,1	0,2	4,5	0,2	0,5
53 Babelsberg Süd	SPD	4,1	0,1	0,2	4,8	0,2	0,4
<b>5 Babelsberg</b>	<b>CDU</b>	<b>3,6</b>	<b>0,0</b>	<b>0,2</b>	<b>4,4</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>
61 Templiner Vorstadt/67 Forst Pdm. Süd	CDU	3,5	0,2	0,2	5,5	0,4	0,5
62 Teltower Vorstadt	SPD	3,1	0,1	0,3	6,2	0,6	0,5
63 Schlaatz	LINKE	4,7	0,2	0,1	6,6	0,8	0,8
64 Waldstadt I/66 Industriegelände	SPD	2,1	0,3	0,1	5,1	0,5	0,3
65 Waldstadt II	DIE LINKE	3,2	0,1	0,2	7,9	0,4	0,6
<b>6 Potsdam Süd</b>	<b>SPD</b>	<b>3,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>6,2</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>
71 Stern	DIE LINKE	2,6	0,2	0,1	6,1	0,4	0,6
72 Drewitz	DIE LINKE	3,3	0,3	0,3	7,3	0,4	0,7
73 Kirchsteigfeld	SPD	3,2	0,1	0,4	6,5	0,6	1,0
<b>7 Potsdam Südost</b>	<b>DIE LINKE</b>	<b>2,9</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>6,0</b>	<b>0,4</b>	<b>0,7</b>
81 Uetz-Paaren	CDU	2,1	0,0	0,0	2,7	0,0	0,5
82 Marquardt	CDU	1,0	0,3	0,0	7,8	0,2	0,7
83 Satzkorn	CDU	1,2	0,0	0,0	8,2	0,0	0,8
84 Fahrland	CDU	2,7	0,1	0,3	9,4	0,7	0,9
85 Neu Fahrland	CDU	2,0	0,0	0,0	7,1	0,3	0,5
86 Groß Glienicke	CDU	1,9	0,0	0,2	5,8	0,1	0,4
<b>8 Nördliche Ortsteile</b>	<b>CDU</b>	<b>2,3</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>6,8</b>	<b>0,3</b>	<b>0,7</b>
Briefwahl	CDU	3,1	0,1	0,2	4,1	0,3	0,6
<b>insgesamt</b>	<b>CDU</b>	<b>3,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>5,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>

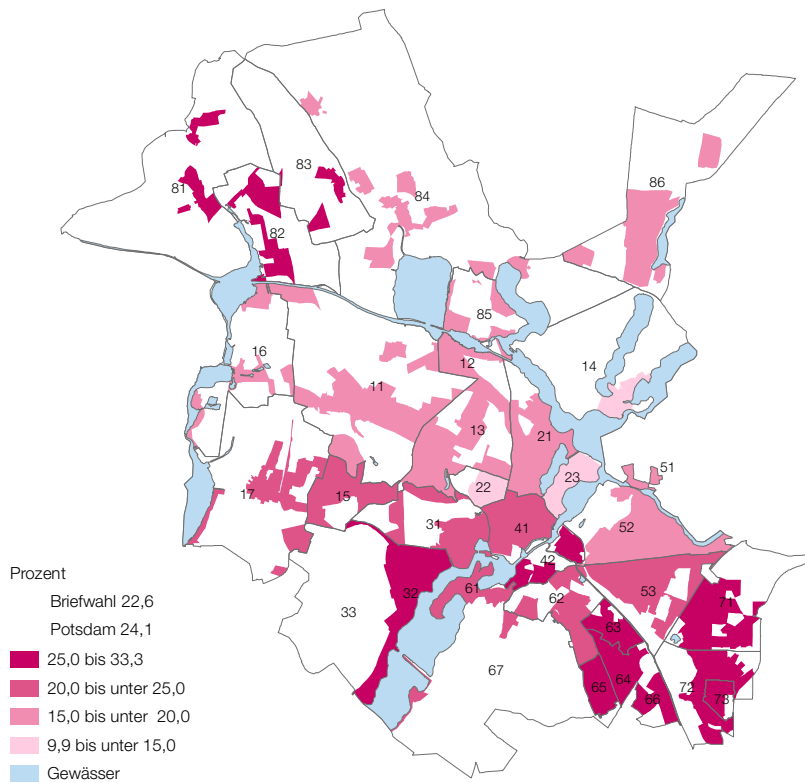
<sup>1</sup> Stadtbezirksergebnisse mit Berücksichtigung der Briefwahl, Stadtteilerggebnisse ohne Briefwahl

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

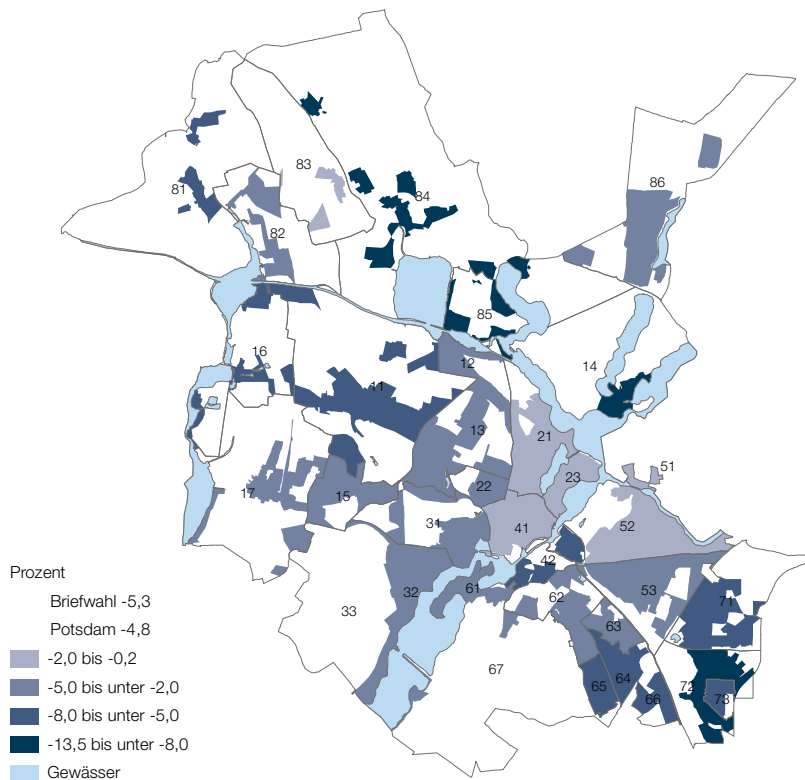
Zweitstimmenergebnisse

**Abb. 18 DIE LINKE – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam**



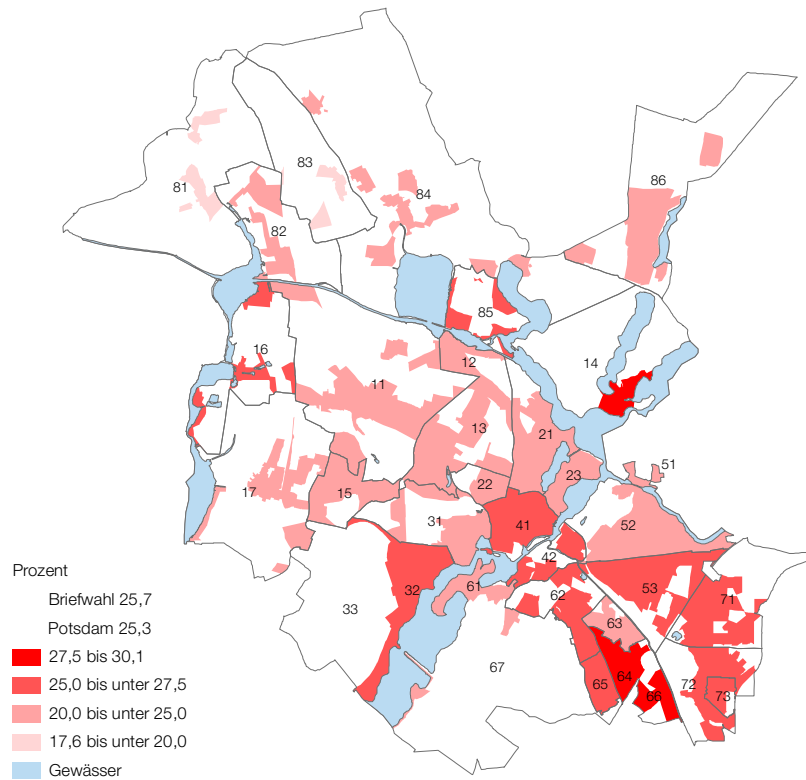
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 19 DIE LINKE – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam**



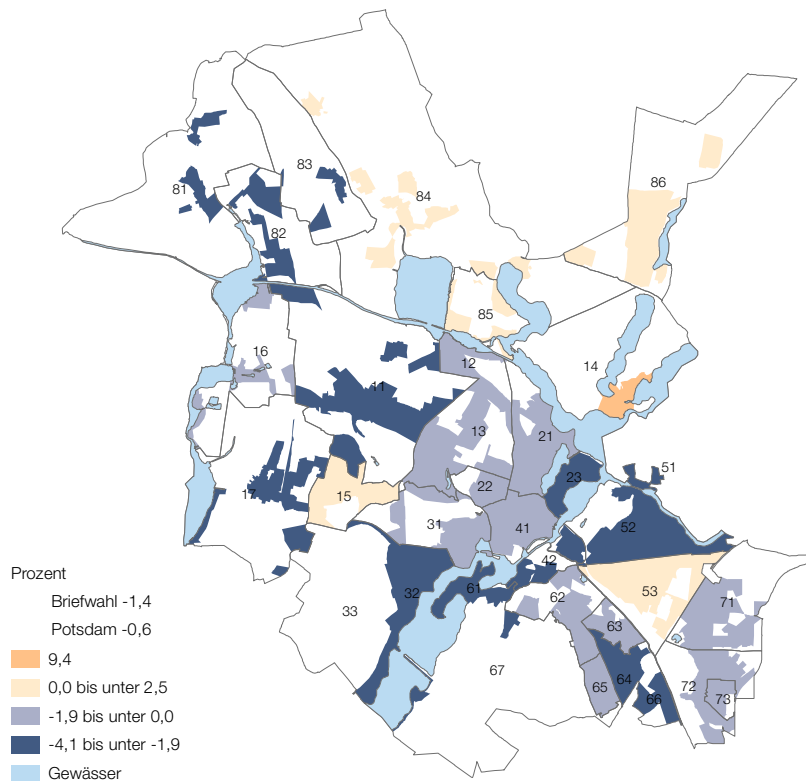
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 20** SPD – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 21** SPD – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam

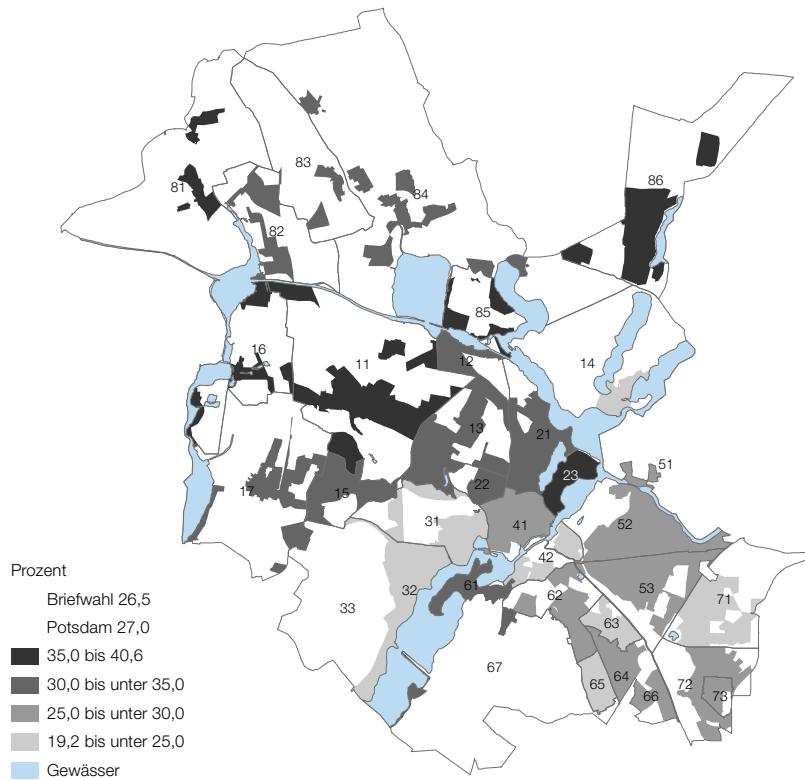


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

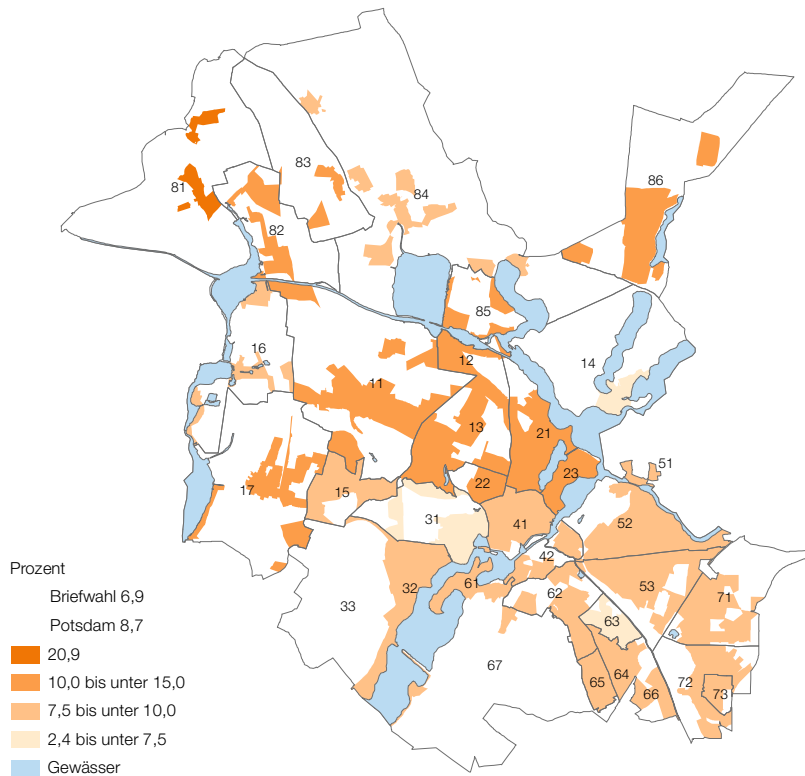
Zweitstimmenergebnisse

Abb. 22 CDU – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam



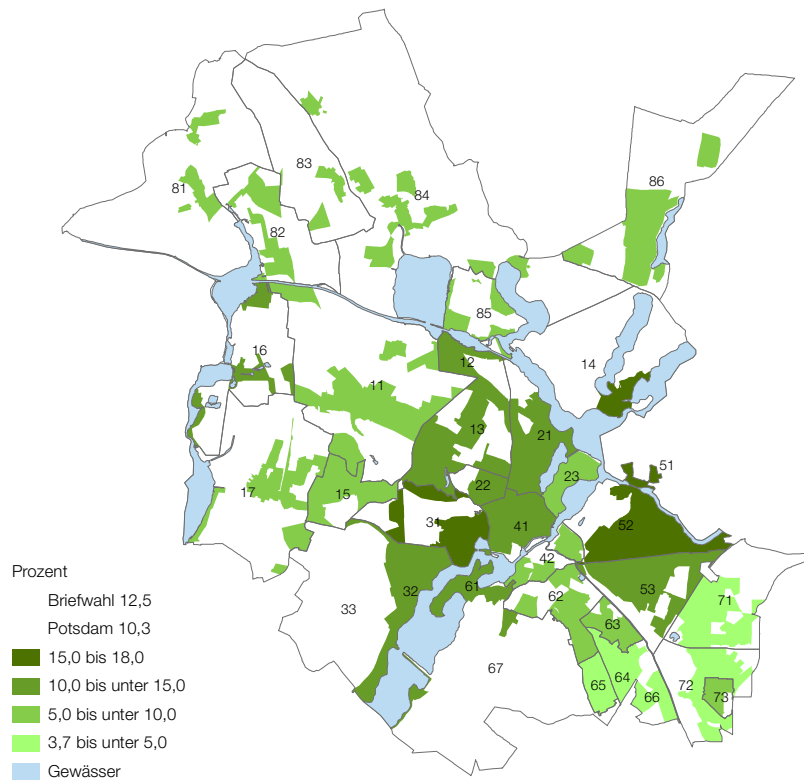
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 23 CDU – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam



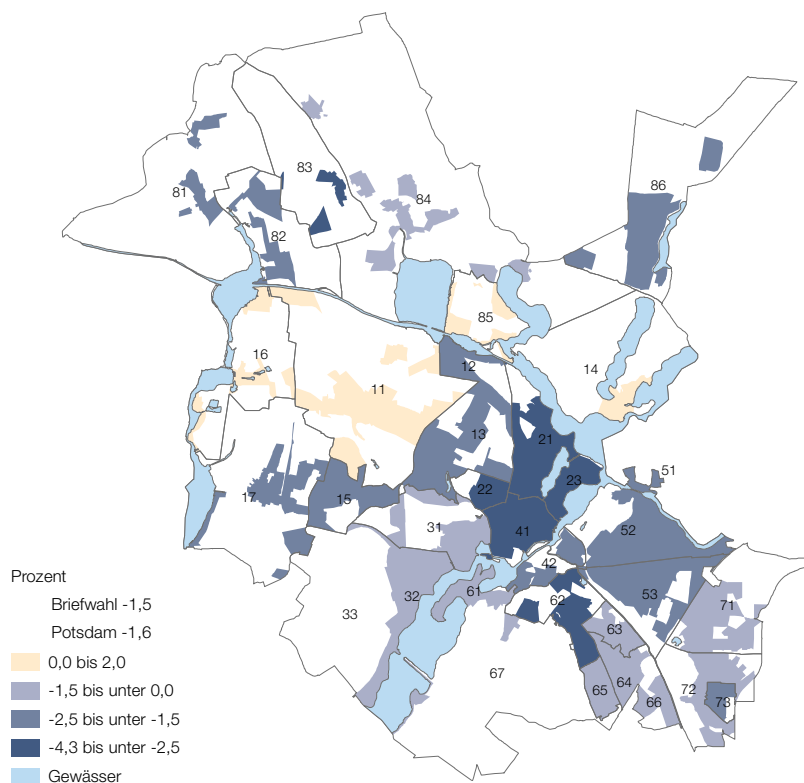
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 24 GRÜNE/B 90 – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 25 GRÜNE/B 90 – Gewinne/Verluste Bundestagswahl 2009/2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam**



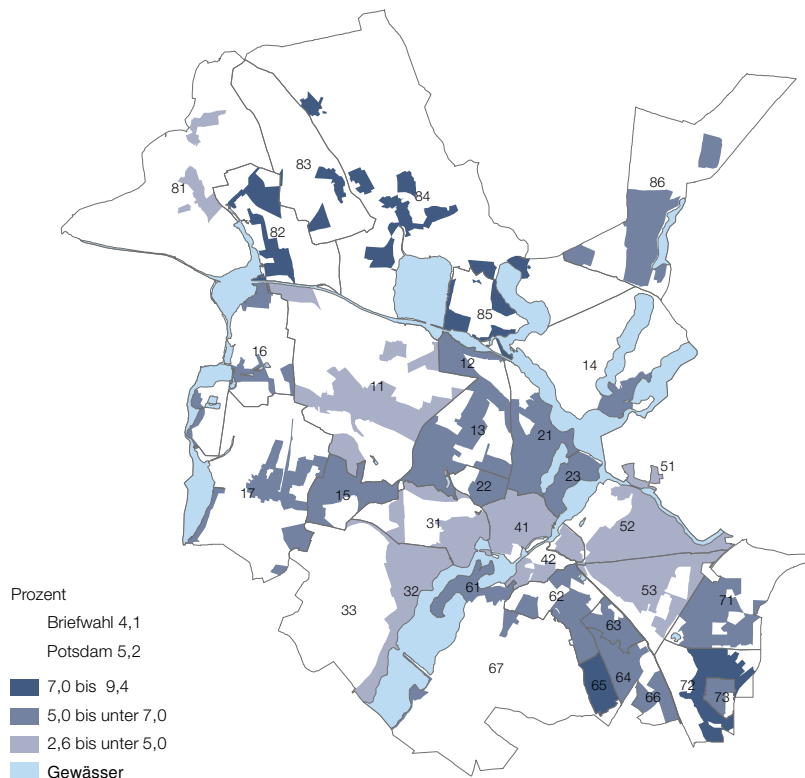
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



# Bundestagswahl 2013

Zweitstimmenergebnisse

Abb. 26 AfD – Stimmenanteile Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam

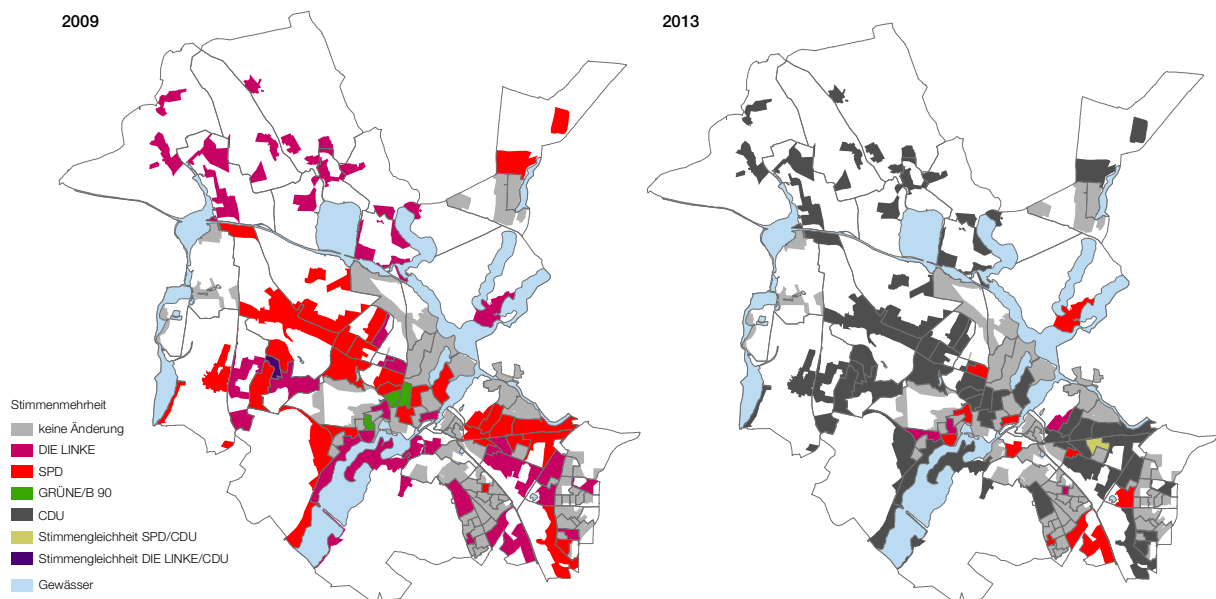


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

In Abbildung 27 sind diejenigen Potsdamer Wahlbezirke farblich dargestellt, in denen sich 2013 im Vergleich zur Bundestagswahl 2009 die Stimmenmehrheit nach Zweitstimmen verändert hat. Links sind diese Wahlbezirke nach der Stimmenmehrheit der jeweiligen Partei im Jahr 2009, rechts nach der Partei, die 2013 die meisten Zweitstimmen erzielte, dargestellt.

Bei 60 von insgesamt 120 Wahlbezirken hat 2013 jeweils die gleiche Partei die Stimmenmehrheit errungen wie 2009 (hellgrau). Die CDU konnte in 43 Wahlbezirken, die sie 2009 noch nicht gewinnen konnte, die Stimmenmehrheit erzielen. Bei der SPD sind es 10 Wahlbezirke und bei der Partei DIE LINKE 4.

Abb. 27 Veränderung der Stimmenmehrheiten (Zweitstimme) bei den Bundestagswahlen 2009/2013 nach Wahlbezirken in der Landeshauptstadt Potsdam<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Die Ergebnisse der Wahlbezirke Nauener Vorstadt und Fahrland wurden aufgrund neuer bzw. veränderter Wahlbezirke zusammen addiert, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 3.3 Wahlverhalten in der Landeshauptstadt Potsdam

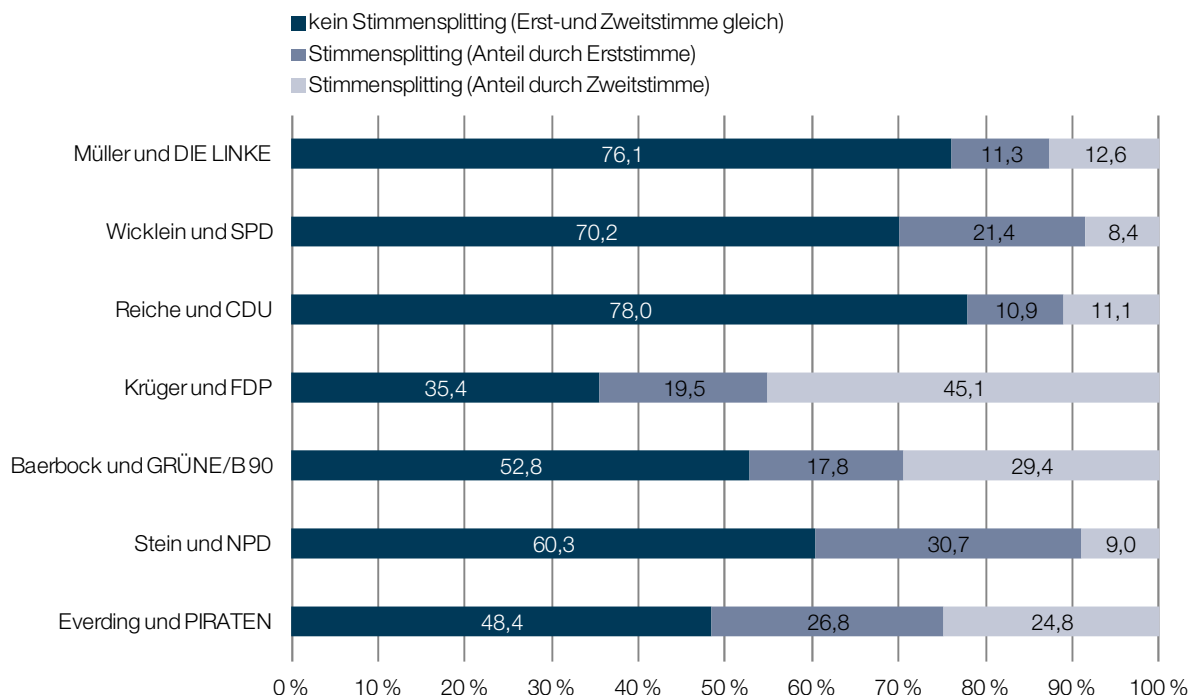
Durch Analyse der 142 Wahlniederschriften war es möglich, das Wahlverhalten der Potsdamer Wählerinnen und Wähler zu untersuchen. Bei der Auszählung wurden in 140 Wahlbezirken Zwischensummen ermittelt. In der ersten Zwischensumme wurden die Stimmen notiert, bei denen die Erst- und Zweitstimme an dieselbe Partei vergeben wurden, der Wähler seine Stimmen also nicht gesplittet hat. Berechnet auf alle gültigen Stimmen (Erst- und Zweitstimmen) der Parteien, die mit Direktkandidaten angetreten sind, ergibt sich folgendes Bild:

Den höchsten Anteil gleicher Erst- und Zweitstimmen wurde in der Landeshauptstadt Potsdam mit 78,0 % an Katherina Reiche und die CDU vergeben. Bei Norbert Müller und der Partei DIE LINKE wurden 76,1 % aller Stimmen nicht gesplittet, bei Andrea Wicklein und der SPD waren es 70,2 %. Den geringsten Anteil gleicher Erst- und Zweitstimmen erhielten Jacqueline Krüger und die FDP mit 35,4 %. Die Summe der Erst- und Zweitstimmen der FDP setzte sich zum überwiegenden Teil (45,1 %) aus Zweitstimmen zusammen. Ein relativ hoher Anteil an Zweitstimmen kann auch bei den GRÜNEN/B 90 (29,4 %) und den PIRATEN (24,8 %) festgestellt werden. Die Erststimme wurde jeweils an den Kandidaten einer anderen Partei vergeben. Den höchsten Anteil der Erststimme an der Summe aller Stimmen erreichte Florian Stein von der NPD mit 30,7 %, gefolgt von Cornelius Everding von den PIRATEN mit 26,8 % und Andrea Wicklein von der SPD mit 21,4 % (Abb. 28).

Im Vergleich zur Bundestagswahl 2009 kann festgestellt werden, dass sich der Anteil derjenigen Wählerinnen und Wähler, die Erst- und Zweitstimme an die gleiche Partei vergaben, in der Landeshauptstadt Potsdam bei fast allen Parteien verringerte (s. Abb. 29). Lediglich bei der CDU und Katherina Reiche, die schon 2009 als Direktkandidatin antrat, erhöhte sich der Anteil gleicher Erst- und Zweitstimmen um 3,3 Prozentpunkte. Bei allen anderen Direktkandidaten bzw. Parteien kann ein Rückgang des Anteils gleicher Erst- und Zweitstimmenvergabe beobachtet werden. Den höchsten Rückgang verzeichnete die FDP mit 22 %. 2009 erzielte die FDP ihr Ergebnis noch durch 57,4 % gleich vergebener Erst- und Zweitstimmen, während es 2013 noch 35,4 % waren. Es folgten GRÜNE/B 90 (-8,7 %), DIE LINKE (-7,4 %), NPD (-6,3 %) und die SPD (-4,0 %). Das Stimmensplitting nahm im Vergleich zu 2009 insgesamt zu. Während bei der Bundestagswahl 2009 insgesamt 25,7 % aller Wählerinnen und Wähler ihre Erst- und Zweitstimmen unterschiedlich verteilten, waren es 2013 29,5 %.

Bezogen auf die absolute Zahl der Stimmen erzielten Andrea Wicklein (SPD), Florian Stein (NPD) und Cornelius Everding (PIRATEN) höhere Ergebnisse als ihre Partei. Insbesondere Frau Wicklein konnte im Vergleich zu den Zweitstimmen der SPD über 7 000 Stimmen mehr erzielen. DIE LINKE, die CDU, die FDP und die Partei GRÜNE/B 90 erreichten mit der Zweitstimme ein besseres Ergebnis als der jeweilige Direktkandidat (s. Abb. 30).

**Abb. 28 Stimmenanteile (Erst- und Zweitstimme) nach Art der Stimmenvergabe in der Landeshauptstadt Potsdam**

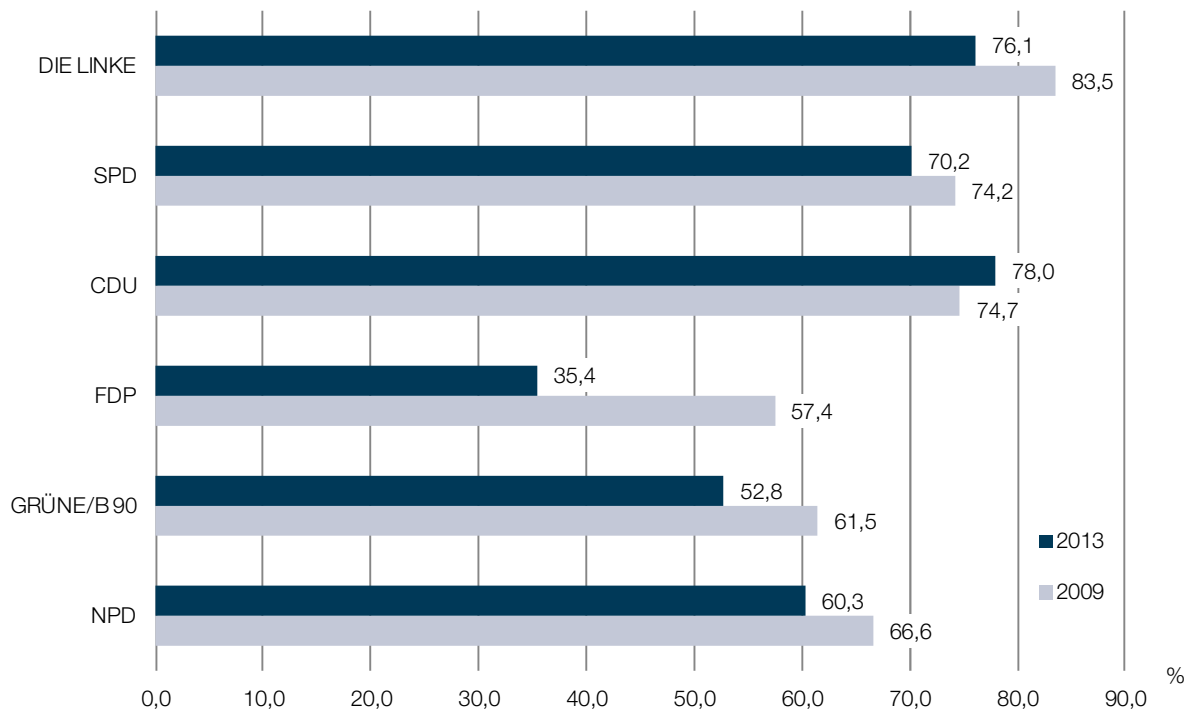


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

Wahlverhalten

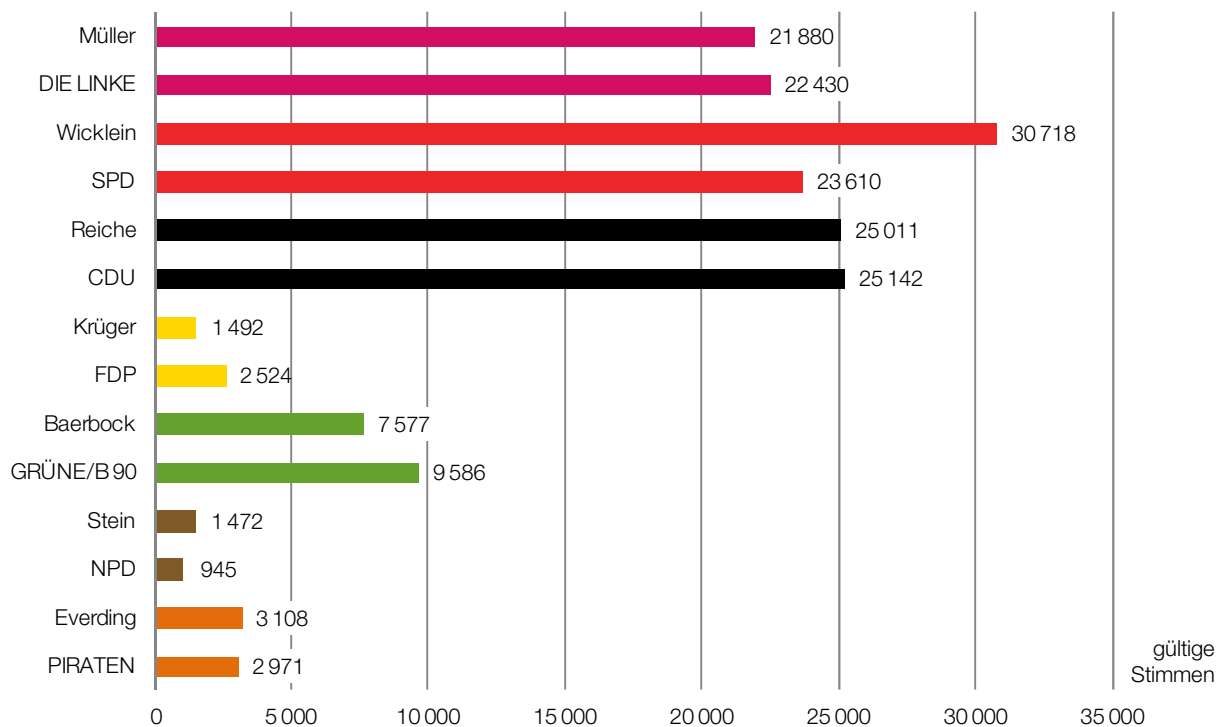
Abb. 29 Anteil gleicher Erst- und Zweitstimmenvergabe 2009/2013 in der Landeshauptstadt Potsdam <sup>1</sup>



<sup>1</sup> Bei der Bundestagswahl 2009 flossen 127 von 134 Wahlbezirken in die Analyse ein. 2013 konnten 140 von 142 Wahlbezirken untersucht werden.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 30 Anzahl der Stimmen der Direktkandidaten und Parteien (Erst- und Zweitstimme) in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

In Abbildung 31 sind die Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Parteien nach ihrer Häufigkeit in den 142 Potsdamer Wahlbezirken (inklusive Briefwahl) dargestellt, um zu untersuchen, wie oft ein Stimmergebnis (x-Achse) in den Wahlbezirken (y-Achse) aufgetreten ist. Um die Streuung der Wahlergebnisse nach Wahlbezirken darzustellen, wurden die Prozentwerte, die eine Partei im jeweiligen Wahlbezirk erzielte, auf ganze Zahlen gerundet.

Die Verteilung des prozentualen Ergebnisses und der Anzahl der Wahlbezirke fällt bei den dargestellten Parteien sehr unterschiedlich aus. Im Gegensatz zu allen anderen Parteien stellt sich die Kurve der Partei DIE LINKE relativ flach dar. Dafür erreichte die DIE LINKE in einigen Wahlbezirken sehr hohe Ergebnisse, in anderen wiederum nur 10 %. Die Verteilung der Ergebnisse der Partei DIE LINKE weist innerhalb Potsdams unter allen untersuchten Parteien die größte Streuung auf. Der höchste Ausschlag der Kurve kann bei 25 % ermittelt werden, dieser Wert wurde für DIE LINKE in insgesamt 10 Wahlbezirken erreicht. In 43 Wahlbezirken konnte ein Stimmergebnis von 30 % oder mehr erreicht werden. In keinem der Potsdamer Wahlbezirke wurde ein Wert unter 10 % erzielt.

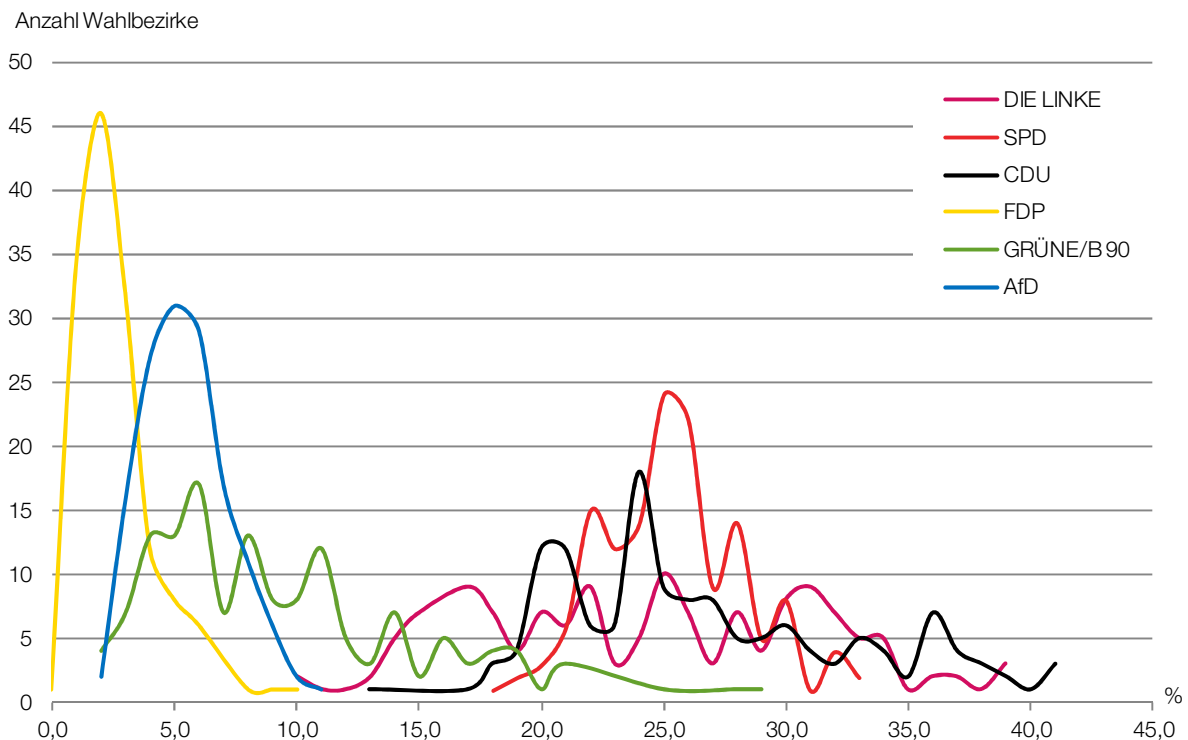
Die Kurve der SPD erreicht, ähnlich der Partei DIE LINKE, bei 25 % ihr Maximum. Dieses Ergebnis wurde in 24 aller Potsdamer Wahlbezirke festgestellt. Die Breite der Streuung der SPD-Ergebnisse ist jedoch geringer,

die Werte schwanken zwischen 18 % und 33 %. Im Gegensatz dazu weisen die Zweitstimmenergebnisse der CDU, die die meisten Stimmen in Potsdam gewann, eine hohe Streuung auf, es wurden Stimmenanteile zwischen 13 % und 41 % erzielt. Das Maximum der CDU-Kurve liegt bei einem Ergebnis von 24 %, das insgesamt 18-mal erreicht wurde. Lediglich in 9 Wahlbezirken erlangte die CDU ein Ergebnis unter 20 %.

Die FDP erzielte ein gerundetes Zweitstimmenergebnis von 2 % in insgesamt 46 der 142 Wahlbezirke Potsdams. Die Streuung der FDP-Kurve ist gering, was bedeutet, dass in keinem Wahlbezirk ein stark abweichendes Ergebnis festzustellen ist. Ähnlich verhält es sich bei der AfD, deren Verteilung etwas rechts der FDP liegt, also insgesamt öfter bessere Ergebnisse als die FDP erzielte. Die Kurve der Partei GRÜNE/B 90 weist im Gegensatz zu diesen Parteien eine weitaus breitere Streuung auf, da in vielen Wahlbezirken bessere Zweitstimmenergebnisse erreicht wurden. In insgesamt 25 Potsdamer Wahlbezirken wurde von der Partei GRÜNE/B 90 ein Ergebnis von 15 % oder mehr erzielt.

In den Abbildungen 32 bis 36 wird die Streuung der Zweitstimmenergebnisse der Bundestagswahl 2013 mit den Ergebnissen von 2009 verglichen. Anhand der Verschiebungen der gewonnenen Stimmanteile in Bezug auf ihre Häufigkeit in den Potsdamer Wahlbezirken lassen sich sowohl Stimmengewinne als auch Stimmenverluste nachvollziehen.

**Abb. 31** Streuung der Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Parteien nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

## Wahlverhalten

Die Zweitstimmergebnisse der Partei DIE LINKE weisen im Vergleich mit der Bundestagswahl 2013 eine Verschiebung nach links auf, an denen man die Stimmenverluste erkennen kann. Hohe Ergebnisse über 40 % wurden 2013 in keinem Wahlbezirk mehr erreicht. 2009 erzielte DIE LINKE noch in 21 Potsdamer Wahlbezirken ein Ergebnis von 40 % oder mehr (Abb. 32).

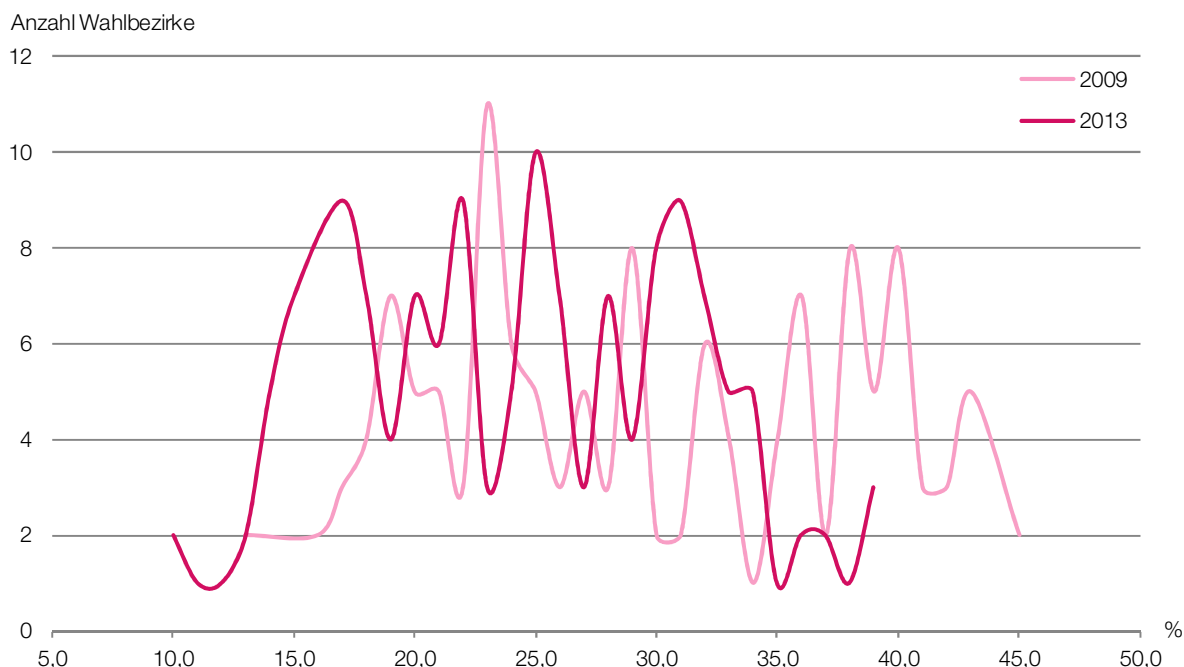
Auch bei der SPD wurden 2013 nicht mehr so hohe Ergebnisse wie noch zur Bundestagswahl 2009 erlangt. Allerdings fielen die Stimmenverluste vergleichsweise gering aus, da beispielsweise bei Stimmenanteilen von 25 %, 26 % oder auch 30 % mehr Wahlbezirke gezählt werden können als noch 2009 (s. Abb. 33).

Bei der CDU können die deutlichen Stimmengewinne durch die Rechtsverschiebung der Verteilung nachvollzogen werden. Bei der Bundestagswahl 2009 konnte die CDU nur in einem Potsdamer Wahlbezirk 30 % und mehr der Stimmen gewinnen, 2013 waren es 44 Wahlbezirke. Während das Maximum der CDU-Kurve 2009 bei 15 % bzw. 16 % lag (jeweils 16 Wahlbezirke), lag dieses 2013 bei 24 %, die insgesamt in 18 Wahlbezirken erzielt wurden (s. Abb. 34).

Die Stimmenverluste der FDP lassen sich anhand der beiden Kurven anschaulich darstellen. Bei der Bundestagswahl 2009 kann eine deutliche flachere Kurve beobachtet werden, die zudem eine relativ große Streuung aufweist. Nur in 7 Wahlbezirken wurden Stimmenanteile unter 5 % erzielt, 2013 waren es 125 Wahlbezirke. Nur noch in wenigen Wahlbezirken wurden höhere Ergebnisse erzielt, was sich in der deutlich verringerten Streuung widerspiegelt (s. Abb. 35).

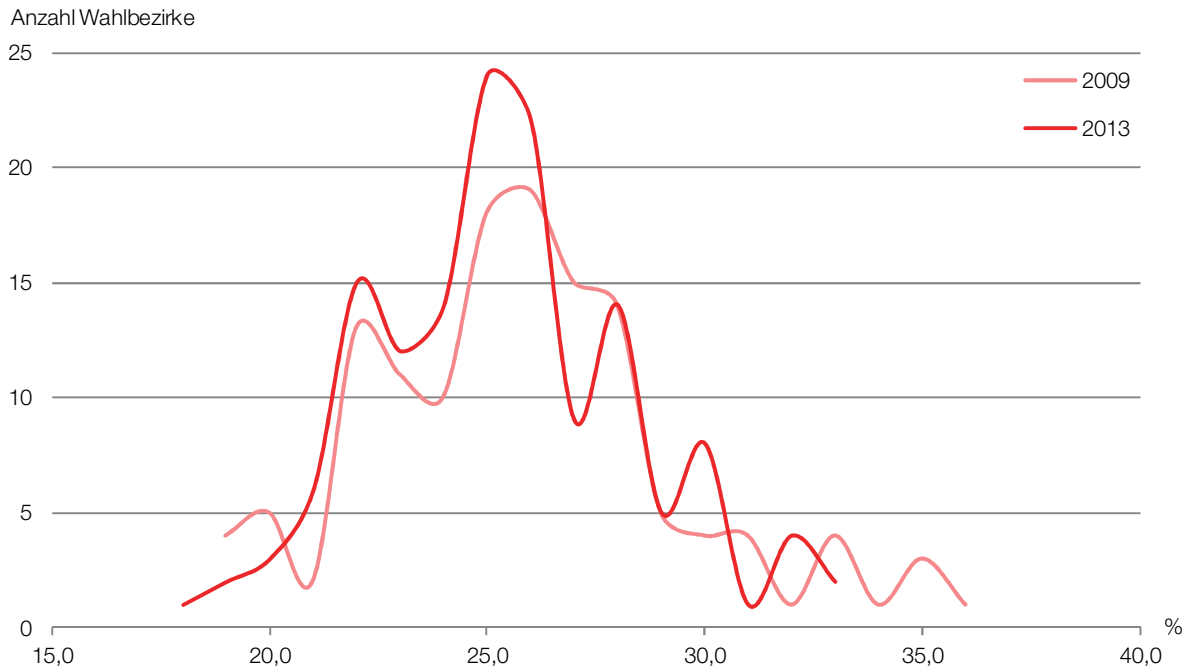
Bei der Partei GRÜNE/B 90 verschob sich die Verteilung der Zweitstimmergebnisse insgesamt nur wenig. Die geringen Stimmenverluste in Potsdam werden unterhalb der 5 % deutlich. Während die Partei GRÜNE/B 90 bei der Bundestagswahl 2009 lediglich in 9 Wahlbezirken weniger als 5 % der Stimmen gewinnen konnte, waren es zur Bundestagswahl 2013 24 Wahlbezirke. Auch wenn sie 2013 in zwei Wahlbezirken sogar 28 % bzw. 29 % erzielte, reichten diese Erfolge nicht aus, um die Summe der Verluste in anderen Wahlbezirken wettzumachen (s. Abb. 36).

**Abb. 32** Streuung der Zweitstimmergebnisse der Partei DIE LINKE 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam



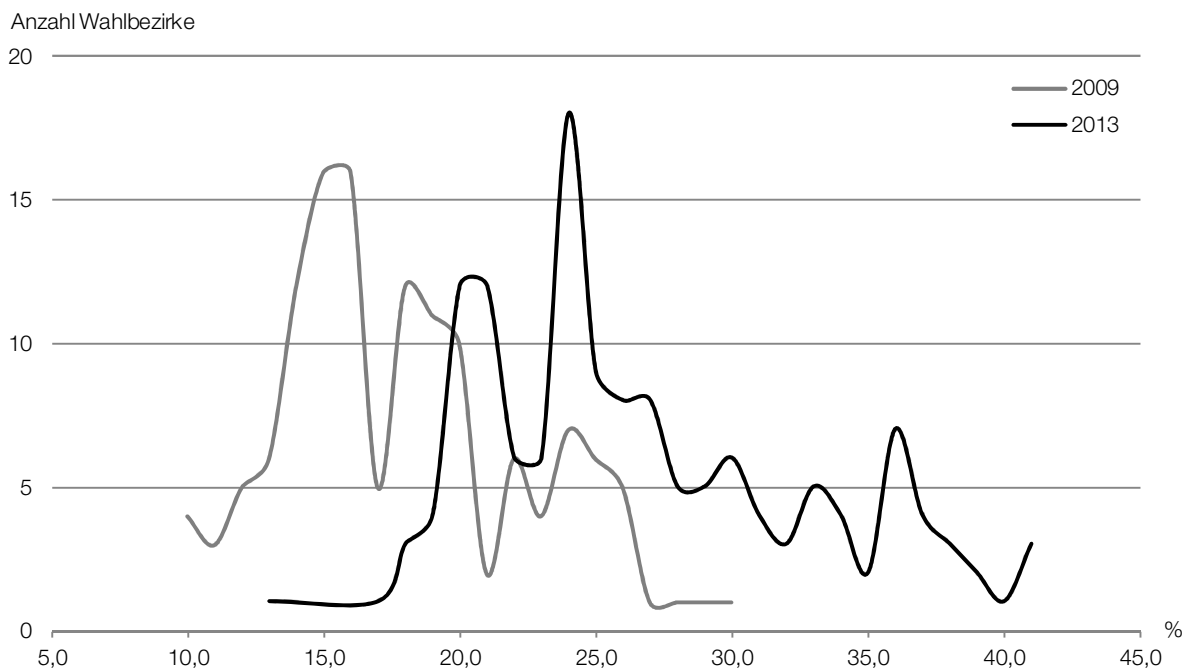
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 33** Streuung der Zweitstimmenergebnisse der SPD 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 34** Streuung der Zweitstimmenergebnisse der CDU 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam

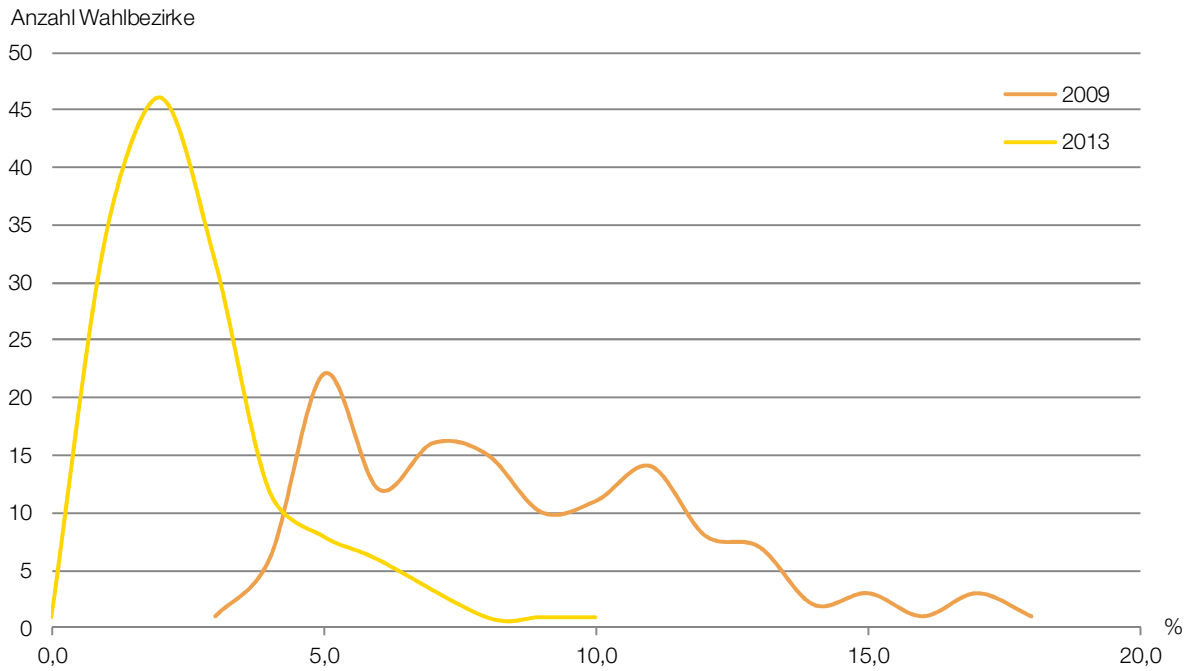


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

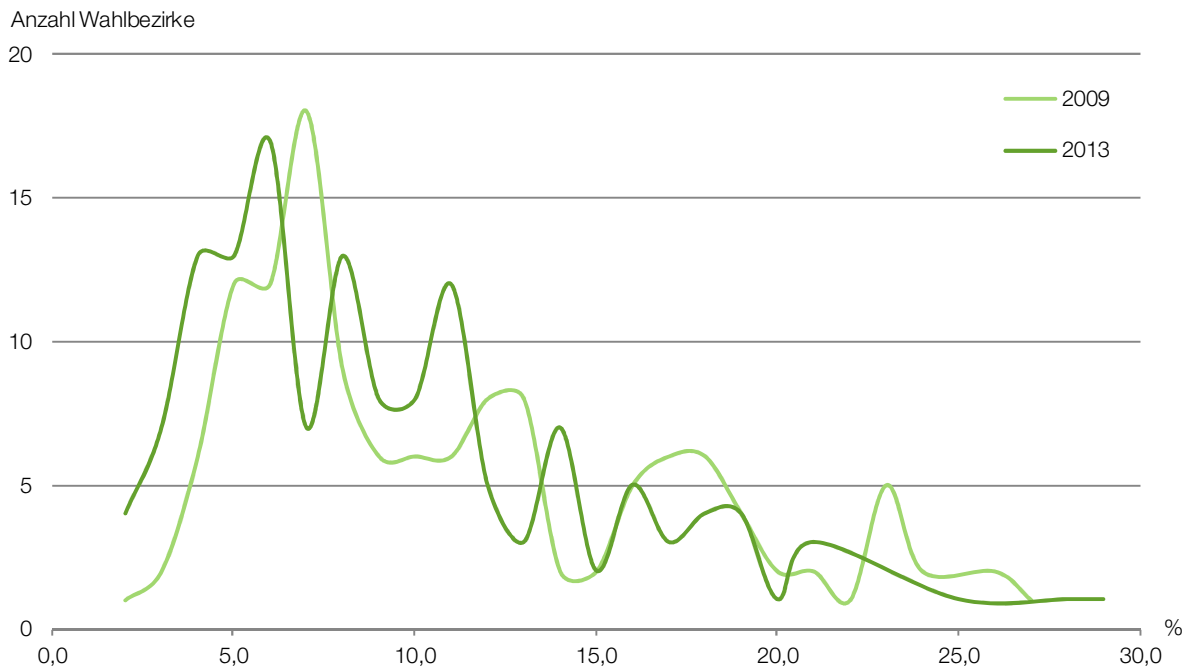
Wahlverhalten

**Abb. 35** Streuung der Zweitstimmenergebnisse der FDP 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**Abb. 36** Streuung der Zweitstimmenergebnisse der Partei GRÜNE/B 90 2009/2013 nach Anzahl der Wahlbezirke in der Landeshauptstadt Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

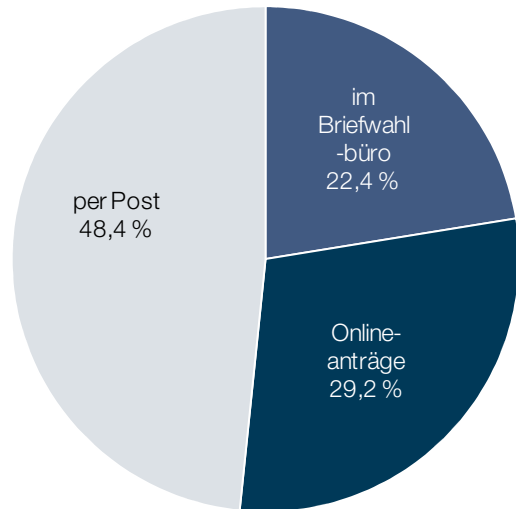


## 4 Organisatorisches

### 4.1 Briefwahanträge in der Landeshauptstadt Potsdam

Zur Bundestagswahl 2013 stellten 22 138 Potsdamer Wählerinnen und Wähler einen Antrag auf Briefwahl. Das waren rund 2 000 mehr als zur Bundestagswahl 2009, der Wahl mit der bisher höchsten Zahl an Briefwahanträgen. Dieser Anstieg beruht vor allem auf der deutlichen Zunahme der Briefwahlbeteiligung. So kreuzte mehr als jeder 5. Wähler (22,0 %) seinen Stimmzettel nicht im Wahllokal an. Mit 6 465 online gestellten Briefwahanträgen hat sich die Zahl der im Internet angeforderten Briefwahlunterlagen seit der letzten Bundestagswahl mehr als verdoppelt.

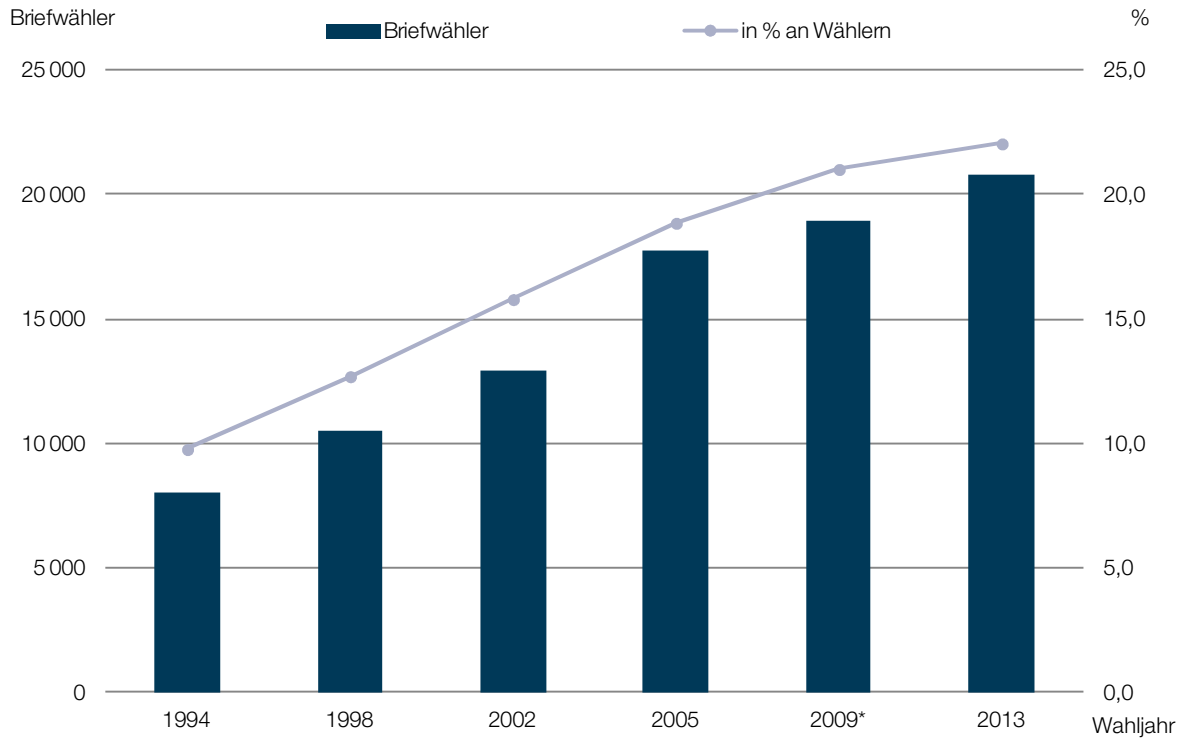
Abb. 37 Art der Briefwahlbeantragung in der Landeshauptstadt Potsdam 2013



Anträge insgesamt: 22 138

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 38 Anzahl und relativer Anteil der Briefwähler bei Bundestagswahlen seit 1994 in der Landeshauptstadt Potsdam



<sup>1</sup> Die Bundestagswahl 2009 fand zusammen mit der Brandenburger Landtagswahl statt.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Bundestagswahl 2013

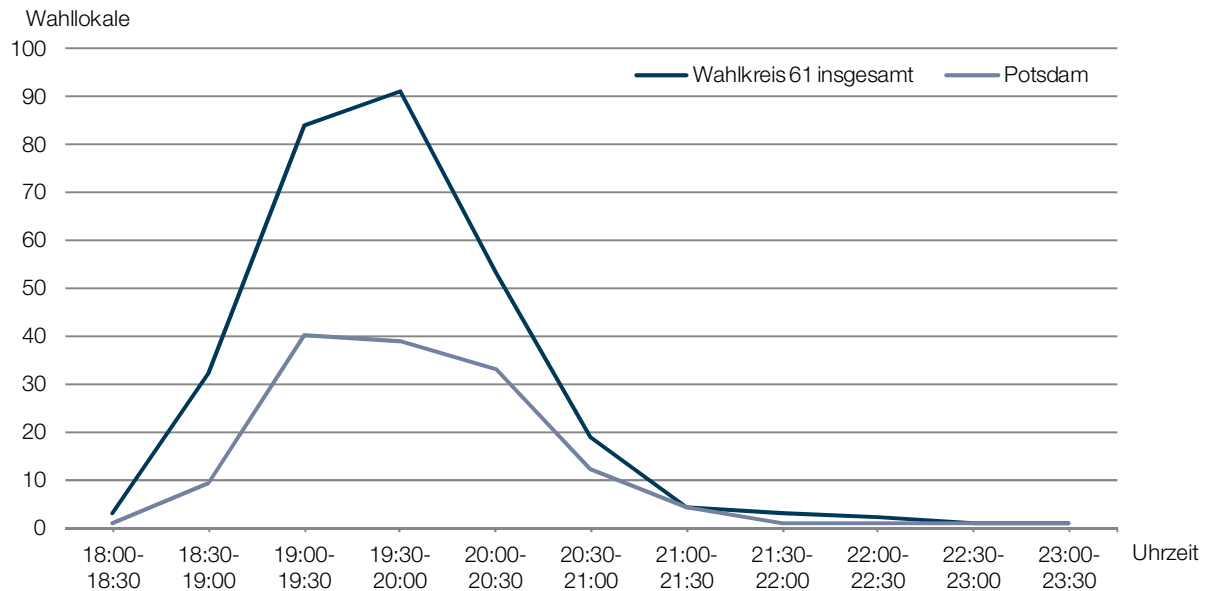
## Organisatorisches

### 4.2 Eingang der Schnellmeldung

Am schnellsten zählten am Wahlabend die Wahlhelfer des Wahlbezirks Ludwigsfelde, OT Jütchendorf. Bereits um 18:21 Uhr wurde hier das Ergebnis von 54 Wählern und Wählerinnen gemeldet. In der Landeshauptstadt Potsdam wurde bereits um 18:29 Uhr das Ergebnis der

81 Wähler und Wählerinnen des Wahllokals in Sacrow übermittelt. Vereinzelt Nachzählungen in Potsdam führten dazu, dass das Gesamtergebnis für den Wahlkreis 61 um 23:08 Uhr feststand.

**Abb. 39** Eingang der Schnellmeldungen im Wahlbüro des Wahlkreises 61 zur Bundestagswahl 2013



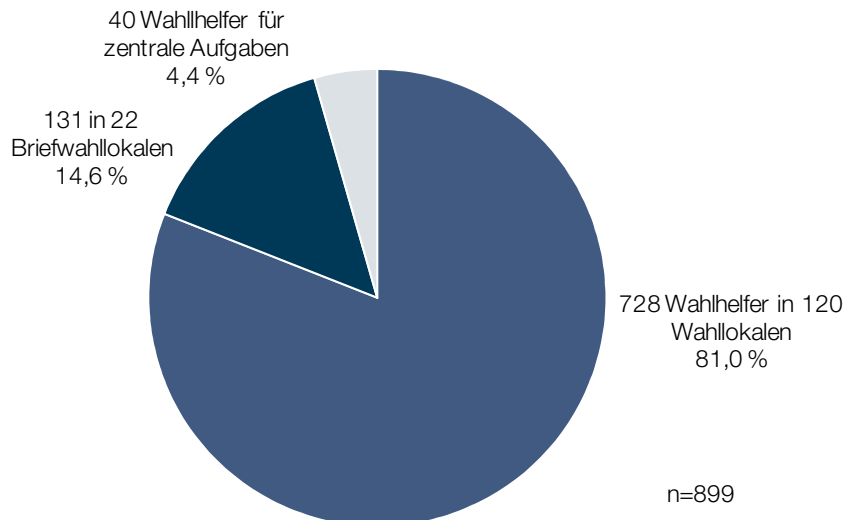
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 4.3 Wahlhelfer in der Landeshauptstadt Potsdam

Zur Durchführung der Bundestagswahl 2013 kamen am Wahlsonntag in der Landeshauptstadt Potsdam insgesamt 899 ehrenamtliche Wahlhelfer zum Einsatz. Über 700 Wahlhelfer, darunter Mitarbeiter aus öffentlichen Einrichtungen, Parteien und Hochschulen sowie Studierende und Schüler meldeten sich im Wahlbüro

für den Einsatz am Wahlsonntag in der Landeshauptstadt Potsdam. Aus der Stadtverwaltung beteiligten sich über 160 Mitarbeiter ebenfalls freiwillig als Wahlhelfer. Ihnen allen sei nochmals ganz herzlich für ihren Einsatz zum guten Gelingen der Bundestagswahl 2013 gedankt.

**Abb. 40** Wahlhelfer nach Art des Einsatzes



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 5 Anhang

### 5.1 Bezeichnung der Wahlvorschlagsträger

### 5.2 Wahlbezirke der Landeshauptstadt Potsdam zur Bundestagswahl 2013

### 5.3 Musterstimmzettel

#### Anhangtabellen

Tabelle 1: Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Tabelle 2: Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam

Tabelle 3: Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen nach Gemeinden im Bundeswahlkreis 61

Tabelle 4: Erst- und Zweitstimmen nach Gemeinden im Bundeswahlkreis 61

### 5.1 Bezeichnung der Wahlvorschlagsträger

DIE LINKE	DIE LINKE
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE/B 90	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
AfD	Alternative für Deutschland
pro Deutschland	Bürgerbewegung pro Deutschland
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER

# Bundestagswahl 2013

## Anhang

### 5.2 Wahlbezirke zur Bundestagswahl 2013 in der Landeshauptstadt Potsdam

1101 Bornim / Nord	4106 Innenstadt / Alter Markt
1102 Bornim / Ortslage	4107 Innenstadt / Burgstr.
	4108 Innenstadt / Jägerstr.
1301 Bornstedter Feld und Nedlitz	
1302 Bornstedt / Fliederweg	4201 Zentrum Ost / Humboldttring
1303 Bornstedt / Ortslage	4202 Zentrum Ost / Hans-Marchwitza-Ring
1304 Bornstedt / Thaerstr.	4203 Zentrum Ost / Lotte-Pulewka-Str.
1305 Bornstedt / Stechlinweg	4204 Zentrum Ost / Wiesenstr.
1306 Bornstedt / Hermann-Mattern-Promenade	4205 Südliche Innenstadt / Hauptbahnhof
1307 Bornstedt / Eduard-Engel-Str.	4206 Südliche Innenstadt / Leipziger Str.
1401 Sacrow	
	5201 Babelsberg Nord und Klein Glienicke
	5202 Babelsberg Nord / Karl-Marx-Str.
1501 Eiche / Altes Rad	5203 Babelsberg Nord / Domstr.
1502 Eiche / Ortslage	5204 Babelsberg Nord / Plantagenplatz
1503 Eiche / Ortslage und Altes Rad	5205 Babelsberg Nord / Karl-Liebknecht-Str.
	5206 Babelsberg Nord / Alt Nowawes
1601 Grube	5207 Babelsberg Nord / Altes Rathaus
1701 Golm I	5301 Babelsberg Süd / Lutherplatz
1702 Golm II	5302 Babelsberg Süd / Kopernikusstr.
	5303 Babelsberg Süd / Stephensonstr.
2101 Nauener Vorstadt / Rote Kasernen	5304 Babelsberg Süd / Franz-Mehring-Str.
2102 Nauener Vorstadt / Neuer Garten	5305 Babelsberg Süd / An der Sandscholle
2103 Nauener Vorstadt / Russische Kolonie	5306 Babelsberg Süd / August-Bebel-Str.
	5307 Babelsberg Süd / Gewerbegebiet
2201 Jägervorstadt / Am Ruinenberg	5308 Babelsberg Süd / Siemensstr.
2202 Jägervorstadt / Am Weinberg	
	6101 Templiner Vorstadt
2301 Berliner Vorstadt / Nord	6201 Teltower Vorstadt / Kolonie Daheim
2302 Berliner Vorstadt / Süd	6202 Teltower Vorstadt / Kunersdorfer Str.
	6203 Teltower Vorstadt / Siedlung Eigenheim
3101 Brandenburger Vorstadt / Luisenplatz	
3102 Brandenburger Vorstadt / Feuerbachstr.	6301 Schlaatz / Sperberhorst
3103 Brandenburger Vorstadt / Clara-Zetkin-Str.	6302 Schlaatz / Milanhorst
3104 Brandenburger Vorstadt / Kiewitt	6303 Schlaatz / Erlenhof
3105 Brandenburger Vorstadt / Park Sanssouci	6304 Schlaatz / Binsenhof
3106 Brandenburger Vorstadt / Carl-v.-Ossietzky-Str.	6305 Schlaatz / Magnus-Zeller-Platz
3107 Brandenburger Vorstadt / Schillerplatz	6306 Schlaatz / Inselhof
	6307 Schlaatz / Biberkiez
3201 Potsdam West / Geschwister-Scholl-Str.	6308 Schlaatz / Wieselkiez
3202 Potsdam West / Haeckelstr.	
3203 Potsdam West / Havelufer	6401 Waldstadt I / Stadtrandsiedlung
3204 Potsdam West / Stormstr.	6402 Waldstadt I / Süd und Industriegelände
3205 Potsdam West / Forststr. und Wildpark	6403 Waldstadt I / Bernhard-Kellermann-Str.
	6404 Waldstadt I / Bertolt-Brecht-Str.
4101 Innenstadt / Hegelallee	
4102 Innenstadt / Kurfürstenstr.	6501 Waldstadt II / Zum Kahleberg
4103 Innenstadt / Hans-Thoma-Str.	6502 Waldstadt II / Ginsterweg
4104 Innenstadt / Wall am Kiez	6503 Waldstadt II / Kiefernring
4105 Innenstadt / Yorckstr.	6504 Waldstadt II / Am Moosfenn

6505 Waldstadt II / Sonnentaustr.  
6506 Waldstadt II / Am Springbruch  
6507 Waldstadt II / Zum Teufelssee  
6508 Waldstadt II / Caputher Heuweg

7101 Stern / Musikerviertel  
7102 Stern / Lilienthalstr.  
7103 Stern / Fichtenallee  
7104 Stern / Gluckstr.  
7105 Stern / Parforceheide  
7106 Stern / Johannes-Kepler-Platz  
7107 Stern / Laplacing  
7108 Stern / Leibnizring  
7109 Stern / Niels-Bohr-Ring  
7110 Stern / Otto-Hahn-Ring  
7111 Stern / Waldhornweg  
7112 Stern / Gaußstr.

7201 Alt Drewitz  
7202 Drewitz / Hans-Albers-Str.  
7203 Drewitz / Paul-Wegener-Str.  
7204 Drewitz / Conradt-Veidt-Str.  
7205 Drewitz / Willy-A.-Kleinau-Weg  
7206 Drewitz / Oskar-Meßter-Str.

7301 Kirchsteigfeld Nord / Johanna-Just-Str.  
7302 Kirchsteigfeld Nord / Bellavitestr.  
7303 Kirchsteigfeld Süd / Schinkelstr.  
7304 Kirchsteigfeld Süd / Gertrud-Kolmar-Str.

8101 Uetz-Paaren

8201 Marquardt  
8301 Satzkorn

8401 Fahrland I  
8402 Fahrland II  
8403 Fahrland III

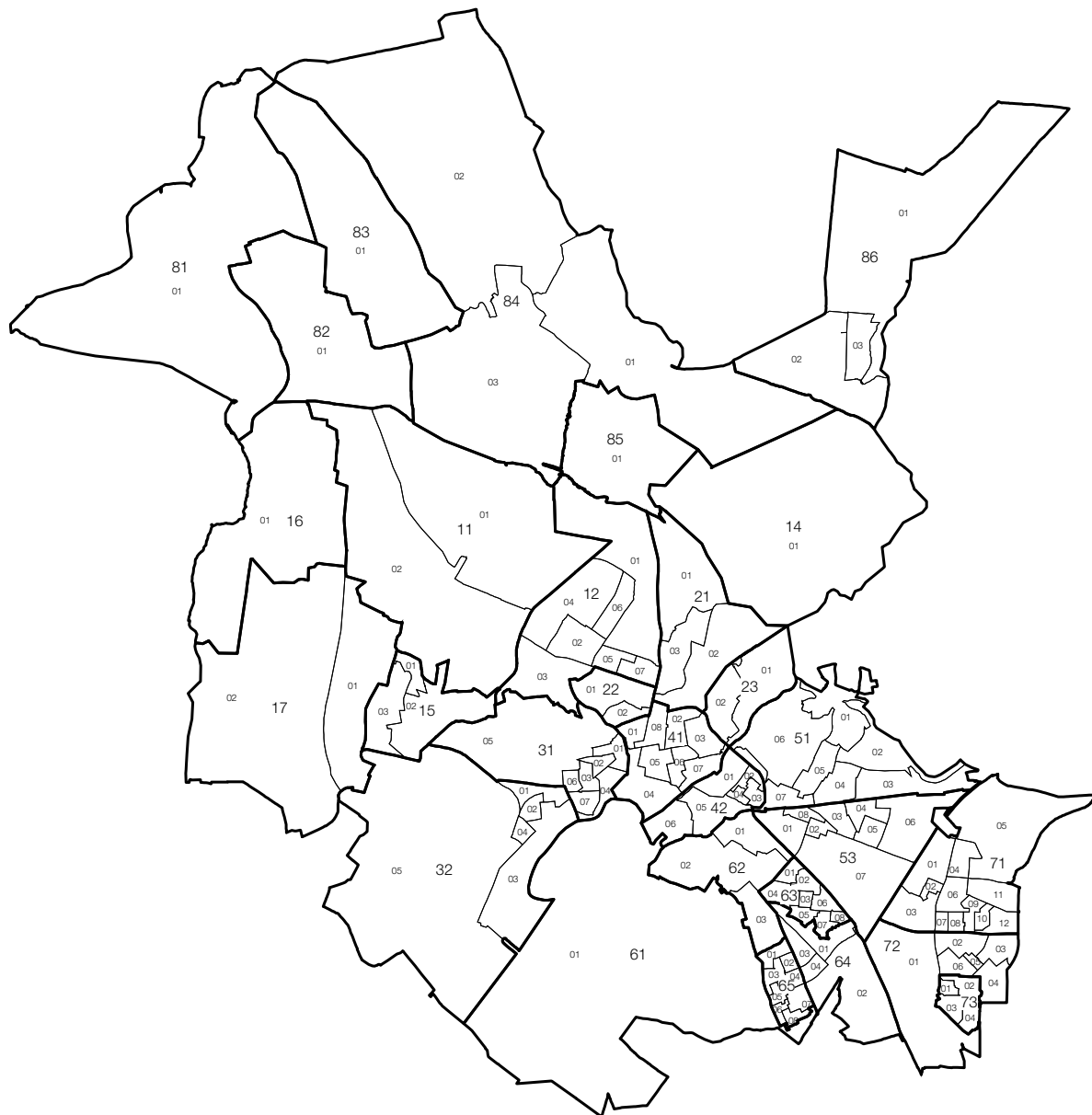
8501 Neu Fahrland

8601 Groß Glienicke I  
8602 Groß Glienicke II  
8603 Groß Glienicke III

# Bundestagswahl 2013

Anhang

## Wahlbezirke zur Bundestagswahl 2013 nach Stadtteilen in der Landeshauptstadt Potsdam



### 17 Stadtteil (z.B. Golm)

01 Wahlbezirk im Stadtteil (hier 1701)

11 Bornim	33 Wildpark	67 Forst Potsdam Süd
12 Nedlitz	41 Nördliche Innenstadt	71 Stern
13 Bornstedt	42 Südliche Innenstadt	72 Drewitz
14 Sacrow	51 Klein Glienicke	73 Kirchsteigfeld
15 Eiche	52 Babelsberg Nord	81 Uetz-Paaren
16 Grube	53 Babelsberg Süd	82 Marquardt
17 Golm	61 Templiner Vorstadt	83 Satzkorn
21 Nauener Vorstadt	62 Teltower Vorstadt	84 Fahrland
22 Jägervorstadt	63 Schlaatz	85 Neu Fahrland
23 Berliner Vorstadt	64 Waldstadt I	86 Groß Glienicke
31 Brandenburger Vorstadt	65 Waldstadt II	
32 Potsdam West	66 Industriegelände	

5.3

## Musterstimmzettel

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
im Wahlkreis 61 Potsdam - Potsdam-Mittelmark II - Teltow-Fläming II  
am 22. September 2013

### Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme  
für die Wahl  
eines/einer  
Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme  
für die Wahl  
einer  
**Landesliste (Partei)**  
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt  
auf die einzelnen Parteien -

#### Erststimme

1	Müller, Norbert Student Potsdam	DIE LINKE  <b>DIE LINKE</b>	<input type="radio"/>
2	Wicklein, Andrea Dipl.-Ökonomin Nuthetal	Sozialdemokratische Partei Deutschlands  <b>SPD</b>	<input type="radio"/>
3	Reiche, Katherina Dipl.-Chemikerin Luckenwalde	Christlich Demokratische Union Deutschlands  <b>CDU</b>	<input type="radio"/>
4	Krüger, Jacqueline Dipl.-Geökologin Potsdam	Freie Demokratische Partei  <b>FDP</b>	<input type="radio"/>
5	Baerbock, Annalena Völkerrechtlerin Potsdam	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  <b>GRÜNE/ B 90</b>	<input type="radio"/>
6	Stein, Florian Verwaltungswissenschaftler Schöneiche bei Berlin	Nationaldemokra- tische Partei Deutschlands  <b>NPD</b>	<input type="radio"/>
7	Everding, Cornelius Regierungsdirektor Berlin	Piratenpartei Deutschland  <b>PIRATEN</b>	<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
13	Müller, Edmund Dipl.-Ingenieur Maschinenbau Werder (Havel)	Für feminismusfreie direkte Demokratie und Justizreformen	<input type="radio"/>
14	Hörstel, Christoph Regierungsberater, Publizist Potsdam	Gerechter Friede - Sozialer Fortschritt	<input type="radio"/>
15	Hercher, Rolf Rentner Schwielowsee	6000 € für die Tafeln in Brandenburg	<input type="radio"/>

#### Zweitstimme

<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE Diana Golze, Thomas Nord, Dr. Kirsten Tackmann, Harald Petzold, Birgit Wöllert	1
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Frank-Walter Steinmeier, Dagmar Ziegler, Ulrich Freese, Andrea Wicklein, Stefan Zierke	2
<input type="radio"/>	<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands Michael Stübgen, Katherina Reiche, Jens Koeppen, Andrea Voßhoff, Hans-Georg von der Marwitz	3
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei Prof. Dr. Martin Neumann, Max Koziolok, Jacqueline Krüger, Jörg Rathmer, Alice Magdalena Löning	4
<input type="radio"/>	<b>GRÜNE/ B 90</b>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Annalena Baerbock, Wolfgang Renner, Yvonne Plaul, Gerhard Kalinka, Maria Heider	5
<input type="radio"/>	<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Klaus Beier, Stella Hähnel, Ronny Zasowk, Manuela Kokott, Dieter Brose	6
<input type="radio"/>	<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland Veit Görntz, Anke Domscheit-Berg, Christoph Brückmann, Holger Kipp, Dr. Katharina Kühnel	7
<input type="radio"/>	<b>REP</b>	DIE REPUBLIKANER Heiko Müller, Marc Linde, Peter Kleemann, Uwe Dreyer	8
<input type="radio"/>	<b>MLPD</b>	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Dr. Gabriele Wallenstein, Dieter Weihrauch, Bernd Bummert, Jörg Irion, Zarah Zorko	9
<input type="radio"/>	<b>AfD</b>	Alternative für Deutschland Dr. Alexander Gauland, Roland Scheel, Hubertus Rybak, Dr. Rainer van Raemdonck, Steffen Königler	10
<input type="radio"/>	<b>pro Deutschland</b>	Bürgerbewegung pro Deutschland Mario Malonn, Frank Hummel, Tanja Anaskewitz, Ralf Wasmund, Andreas Ruff	11
<input type="radio"/>	<b>FREIE WÄHLER</b>	FREIE WÄHLER Barbara Wolff, Andreas Eißrig, Peter Heck, Peter Kikow, Dr. Jürgen Bähr	12

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Norbert Müller		Andrea Wicklein		Katherina Reiche		Jacqueline Krüger		Annalena Baerbock	
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1101	960	553	57,6	9	544	90	16,5	172	31,6	208	38,2	13	2,4	34	6,3
1102	1 256	790	62,9	11	779	126	16,2	249	32,0	299	38,4	11	1,4	59	7,6
1301	835	442	52,9	16	426	116	27,2	132	31,0	91	21,4	4	0,9	40	9,4
1302	1 485	953	64,2	11	942	188	20,0	332	35,2	279	29,6	25	2,7	59	6,3
1303	1 341	763	56,9	13	750	123	16,4	231	30,8	286	38,1	15	2,0	57	7,6
1304	1 107	689	62,2	8	681	101	14,8	213	31,3	264	38,8	17	2,5	42	6,2
1305	656	329	50,2	2	327	51	15,6	128	39,1	107	32,7	3	0,9	23	7,0
1306	955	679	71,1	6	673	58	8,6	222	33,0	278	41,3	14	2,1	80	11,9
1307	879	536	61,0	7	529	111	21,0	194	36,7	144	27,2	7	1,3	40	7,6
1401	119	81	68,1	0	81	9	11,1	32	39,5	28	34,6	1	1,2	6	7,4
1501	1 105	649	58,7	6	643	108	16,8	222	34,5	219	34,1	14	2,2	36	5,6
1502	1 144	629	55,0	14	615	121	19,7	199	32,4	192	31,2	10	1,6	51	8,3
1503	1 100	678	61,6	17	661	142	21,5	242	36,6	179	27,1	10	1,5	51	7,7
1601	337	216	64,1	4	212	34	16,0	61	28,8	85	40,1	2	0,9	17	8,0
1701	1 079	664	61,5	11	653	158	24,2	195	29,9	197	30,2	5	0,8	46	7,0
1702	921	567	61,6	9	558	101	18,1	175	31,4	201	36,0	7	1,3	30	5,4
2101	1 024	607	59,3	8	599	98	16,4	189	31,6	218	36,4	7	1,2	60	10,0
2102	1 280	740	57,8	8	732	95	13,0	203	27,7	269	36,7	18	2,5	112	15,3
2103	1 028	652	63,4	13	639	115	18,0	194	30,4	202	31,6	13	2,0	79	12,4
2201	1 287	740	57,5	9	731	91	12,4	241	33,0	263	36,0	14	1,9	81	11,1
2202	728	468	64,3	5	463	71	15,3	162	35,0	150	32,4	6	1,3	50	10,8
2301	999	547	54,8	16	531	54	10,2	174	32,8	235	44,3	19	3,6	32	6,0
2302	945	590	62,4	7	583	73	12,5	191	32,8	220	37,7	10	1,7	51	8,7
3101	1 090	585	53,7	10	575	157	27,3	196	34,1	124	21,6	5	0,9	46	8,0
3102	1 336	787	58,9	16	771	150	19,5	259	33,6	163	21,1	16	2,1	132	17,1
3103	1 260	731	58,0	12	719	193	26,8	199	27,7	162	22,5	6	0,8	113	15,7
3104	1 362	794	58,3	17	777	238	30,6	282	36,3	199	25,6	3	0,4	23	3,0
3105	1 339	850	63,5	17	833	189	22,7	287	34,5	156	18,7	3	0,4	150	18,0
3106	1 412	950	67,3	14	936	201	21,5	325	34,7	165	17,6	4	0,4	188	20,1
3107	1 301	779	59,9	17	762	186	24,4	269	35,3	181	23,8	8	1,0	47	6,2
3201	1 153	744	64,5	8	736	214	29,1	244	33,2	148	20,1	10	1,4	76	10,3
3202	1 032	618	59,9	12	606	214	35,3	201	33,2	119	19,6	5	0,8	24	4,0
3203	1 415	830	58,7	6	824	193	23,4	289	35,1	199	24,2	6	0,7	79	9,6
3204	1 121	648	57,8	13	635	224	35,3	234	36,9	96	15,1	6	0,9	33	5,2
3205	1 154	740	64,1	19	721	170	23,6	246	34,1	190	26,4	7	1,0	71	9,8
4101	1 248	677	54,2	13	664	119	17,9	209	31,5	209	31,5	12	1,8	79	11,9
4102	1 115	637	57,1	8	629	109	17,3	200	31,8	180	28,6	12	1,9	93	14,8
4103	1 215	619	50,9	10	609	153	25,1	196	32,2	132	21,7	9	1,5	77	12,6
4104	1 091	593	54,4	9	584	152	26,0	186	31,8	119	20,4	10	1,7	62	10,6
4105	1 412	852	60,3	14	838	178	21,2	276	32,9	218	26,0	17	2,0	85	10,1
4106	1 293	653	50,5	11	642	152	23,7	247	38,5	160	24,9	5	0,8	33	5,1



**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Norbert Müller		Andrea Wicklein		Katherina Reiche		Jacqueline Krüger		Annalena Baerbock	
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
4107	1 296	712	54,9	11	701	206	29,4	253	36,1	160	22,8	6	0,9	35	5,0
4108	1 092	659	60,3	7	652	121	18,6	193	29,6	153	23,5	16	2,5	111	17,0
4201	1 363	780	57,2	21	759	233	30,7	244	32,1	157	20,7	11	1,4	39	5,1
4202	940	552	58,7	9	543	169	31,1	177	32,6	126	23,2	8	1,5	25	4,6
4203	1 133	623	55,0	12	611	234	38,3	201	32,9	120	19,6	6	1,0	20	3,3
4204	1 019	581	57,0	19	562	157	27,9	223	39,7	118	21,0	5	0,9	26	4,6
4205	1 500	665	44,3	6	659	166	25,2	224	34,0	169	25,6	8	1,2	52	7,9
4206	513	316	61,6	4	312	106	34,0	86	27,6	57	18,3	6	1,9	31	9,9
5201	873	523	59,9	11	512	82	16,0	172	33,6	177	34,6	12	2,3	40	7,8
5202	1 145	740	64,6	13	727	122	16,8	243	33,4	272	37,4	19	2,6	52	7,2
5203	1 166	747	64,1	11	736	134	18,2	240	32,6	234	31,8	17	2,3	72	9,8
5204	1 483	974	65,7	15	959	155	16,2	384	40,0	243	25,3	15	1,6	116	12,1
5205	1 428	930	65,1	21	909	142	15,6	335	36,9	223	24,5	26	2,9	136	15,0
5206	1 537	931	60,6	12	919	205	22,3	309	33,6	182	19,8	18	2,0	133	14,5
5207	1 128	675	59,8	13	662	111	16,8	237	35,8	176	26,6	5	0,8	76	11,5
5301	1 179	674	57,2	13	661	136	20,6	236	35,7	170	25,7	4	0,6	65	9,8
5302	1 105	677	61,3	7	670	133	19,9	248	37,0	152	22,7	6	0,9	80	11,9
5303	1 078	653	60,6	15	638	152	23,8	201	31,5	176	27,6	13	2,0	58	9,1
5304	994	581	58,5	10	571	144	25,2	202	35,4	156	27,3	8	1,4	25	4,4
5305	1 149	664	57,8	18	646	179	27,7	223	34,5	149	23,1	5	0,8	41	6,3
5306	1 207	727	60,2	12	715	141	19,7	252	35,2	181	25,3	14	2,0	77	10,8
5307	1 315	791	60,2	13	778	166	21,3	253	32,5	227	29,2	16	2,1	64	8,2
5308	1 333	873	65,5	13	860	166	19,3	308	35,8	203	23,6	6	0,7	121	14,1
6101	1 094	555	50,7	8	547	116	21,2	176	32,2	176	32,2	9	1,6	37	6,8
6201	1 008	581	57,6	10	571	134	23,5	207	36,3	120	21,0	4	0,7	52	9,1
6202	1 101	643	58,4	8	635	162	25,5	266	41,9	148	23,3	3	0,5	31	4,9
6203	1 232	765	62,1	12	753	139	18,5	245	32,5	246	32,7	14	1,9	53	7,0
6301	965	472	48,9	7	465	178	38,3	145	31,2	87	18,7	4	0,9	16	3,4
6302	951	459	48,3	8	451	150	33,3	133	29,5	94	20,8	8	1,8	17	3,8
6303	716	317	44,3	3	314	107	34,1	101	32,2	59	18,8	2	0,6	15	4,8
6304	923	413	44,7	12	401	125	31,2	135	33,7	82	20,4	4	1,0	13	3,2
6305	783	350	44,7	5	345	100	29,0	123	35,7	61	17,7	5	1,4	17	4,9
6306	895	368	41,1	7	361	121	33,5	90	24,9	80	22,2	8	2,2	12	3,3
6307	739	309	41,8	10	299	93	31,1	95	31,8	50	16,7	3	1,0	22	7,4
6308	868	388	44,7	14	374	122	32,6	114	30,5	77	20,6	4	1,1	22	5,9
6401	1 281	780	60,9	17	763	167	21,9	301	39,4	203	26,6	6	0,8	37	4,8
6402	1 503	845	56,2	24	821	248	30,2	288	35,1	200	24,4	7	0,9	26	3,2
6403	1 024	602	58,8	11	591	148	25,0	238	40,3	154	26,1	3	0,5	11	1,9
6404	1 181	713	60,4	15	698	218	31,2	274	39,3	134	19,2	6	0,9	26	3,7
6501	1 150	649	56,4	16	633	191	30,2	219	34,6	162	25,6	7	1,1	17	2,7
6502	1 004	507	50,5	4	503	147	29,2	170	33,8	108	21,5	3	0,6	16	3,2

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Norbert Müller		Andrea Wicklein		Katherina Reiche		Jacqueline Krüger		Annalena Baerbock	
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
6503	905	463	51,2	12	451	160	35,5	147	32,6	94	20,8	4	0,9	13	2,9
6504	744	376	50,5	15	361	108	29,9	118	32,7	82	22,7	3	0,8	11	3,0
6505	770	410	53,2	2	408	118	28,9	130	31,9	101	24,8	9	2,2	11	2,7
6506	952	462	48,5	10	452	151	33,4	134	29,6	103	22,8	6	1,3	10	2,2
6507	1 423	657	46,2	13	644	212	32,9	211	32,8	145	22,5	5	0,8	21	3,3
6508	974	552	56,7	14	538	174	32,3	166	30,9	116	21,6	10	1,9	19	3,5
7101	1 361	847	62,2	9	838	215	25,7	279	33,3	244	29,1	10	1,2	38	4,5
7102	1 069	613	57,3	15	598	201	33,6	176	29,4	119	19,9	8	1,3	21	3,5
7103	1 406	803	57,1	15	788	221	28,0	263	33,4	216	27,4	7	0,9	22	2,8
7104	1 368	831	60,7	13	818	270	33,0	266	32,5	189	23,1	6	0,7	34	4,2
7105	1 212	688	56,8	11	677	208	30,7	217	32,1	175	25,8	6	0,9	35	5,2
7106	1 141	632	55,4	13	619	233	37,6	194	31,3	135	21,8	3	0,5	16	2,6
7107	926	462	49,9	7	455	145	31,9	160	35,2	97	21,3	3	0,7	10	2,2
7108	856	425	49,6	13	412	132	32,0	132	32,0	87	21,1	7	1,7	13	3,2
7109	1 342	718	53,5	19	699	230	32,9	229	32,8	163	23,3	9	1,3	23	3,3
7110	958	405	42,3	14	391	146	37,3	133	34,0	66	16,9	2	0,5	11	2,8
7111	1 095	673	61,5	16	657	211	32,1	194	29,5	177	26,9	5	0,8	30	4,6
7112	1 005	454	45,2	8	446	165	37,0	137	30,7	86	19,3	5	1,1	14	3,1
7201	953	597	62,6	17	580	104	17,9	174	30,0	219	37,8	8	1,4	21	3,6
7202	1 332	668	50,2	17	651	210	32,3	217	33,3	157	24,1	10	1,5	17	2,6
7203	808	364	45,0	7	357	119	33,3	114	31,9	75	21,0	4	1,1	12	3,4
7204	852	403	47,3	11	392	129	32,9	136	34,7	81	20,7	6	1,5	16	4,1
7205	738	322	43,6	4	318	104	32,7	115	36,2	65	20,4	5	1,6	4	1,3
7206	749	393	52,5	9	384	119	31,0	128	33,3	91	23,7	9	2,3	6	1,6
7301	1 069	641	60,0	20	621	154	24,8	207	33,3	179	28,8	9	1,4	25	4,0
7302	1 081	620	57,4	16	604	153	25,3	196	32,5	171	28,3	4	0,7	27	4,5
7303	1 140	743	65,2	5	738	167	22,6	269	36,4	220	29,8	12	1,6	25	3,4
7304	661	361	54,6	8	353	87	24,6	133	37,7	82	23,2	5	1,4	19	5,4
8101	351	199	56,7	12	187	46	24,6	41	21,9	72	38,5	4	2,1	16	8,6
8201	946	608	64,3	10	598	137	22,9	203	33,9	191	31,9	6	1,0	29	4,8
8301	374	247	66,0	2	245	51	20,8	71	29,0	90	36,7	3	1,2	21	8,6
8401	844	521	61,7	3	518	65	12,5	186	35,9	205	39,6	11	2,1	20	3,9
8402	1 142	701	61,4	8	693	122	17,6	190	27,4	284	41,0	9	1,3	40	5,8
8403	1 012	551	54,4	17	534	99	18,5	175	32,8	162	30,3	14	2,6	24	4,5
8501	1 225	797	65,1	12	785	149	19,0	248	31,6	290	36,9	17	2,2	43	5,5
8601	1 323	752	56,8	16	736	138	18,8	222	30,2	253	34,4	7	1,0	62	8,4
8602	1 009	681	67,5	10	671	107	15,9	203	30,3	270	40,2	18	2,7	51	7,6
8603	850	537	63,2	14	523	73	14,0	176	33,7	204	39,0	14	2,7	42	8,0
Briefwahl	x	20 794	x	266	20 528	4 595	22,4	6 566	32,0	5 499	26,8	470	2,3	2 223	10,8
insgesamt	128 279	94 384	73,6	1 616	92 768	21 880	23,6	30 718	33,1	25 011	27,0	1 492	1,6	7 577	8,2

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Florian Stein		Cornelius Everding		Edmund Müller		Christoph Hörstel		Rolf Hercher	
						NPD		PIRATEN		Einzelbewerber		Einzelbewerber		Einzelbewerber	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1101	960	553	57,6	9	544	6	1,1	13	2,4	0	0,0	2	0,4	6	1,1
1102	1 256	790	62,9	11	779	14	1,8	16	2,1	1	0,1	2	0,3	2	0,3
1301	835	442	52,9	16	426	3	0,7	22	5,2	6	1,4	2	0,5	10	2,3
1302	1 485	953	64,2	11	942	8	0,8	32	3,4	2	0,2	4	0,4	13	1,4
1303	1 341	763	56,9	13	750	9	1,2	17	2,3	3	0,4	5	0,7	4	0,5
1304	1 107	689	62,2	8	681	16	2,3	20	2,9	1	0,1	4	0,6	3	0,4
1305	656	329	50,2	2	327	4	1,2	8	2,4	1	0,3	2	0,6	0	0,0
1306	955	679	71,1	6	673	5	0,7	12	1,8	0	0,0	1	0,1	3	0,4
1307	879	536	61,0	7	529	10	1,9	12	2,3	0	0,0	6	1,1	5	0,9
1401	119	81	68,1	0	81	0	0,0	3	3,7	1	1,2	1	1,2	0	0,0
1501	1 105	649	58,7	6	643	6	0,9	24	3,7	4	0,6	3	0,5	7	1,1
1502	1 144	629	55,0	14	615	9	1,5	22	3,6	3	0,5	6	1,0	2	0,3
1503	1 100	678	61,6	17	661	7	1,1	17	2,6	2	0,3	7	1,1	4	0,6
1601	337	216	64,1	4	212	6	2,8	4	1,9	0	0,0	1	0,5	2	0,9
1701	1 079	664	61,5	11	653	10	1,5	30	4,6	5	0,8	3	0,5	4	0,6
1702	921	567	61,6	9	558	10	1,8	22	3,9	2	0,4	4	0,7	6	1,1
2101	1 024	607	59,3	8	599	4	0,7	16	2,7	2	0,3	2	0,3	3	0,5
2102	1 280	740	57,8	8	732	5	0,7	23	3,1	0	0,0	2	0,3	5	0,7
2103	1 028	652	63,4	13	639	5	0,8	17	2,7	0	0,0	12	1,9	2	0,3
2201	1 287	740	57,5	9	731	5	0,7	24	3,3	0	0,0	5	0,7	7	1,0
2202	728	468	64,3	5	463	1	0,2	19	4,1	0	0,0	1	0,2	3	0,6
2301	999	547	54,8	16	531	3	0,6	11	2,1	0	0,0	1	0,2	2	0,4
2302	945	590	62,4	7	583	10	1,7	18	3,1	3	0,5	3	0,5	4	0,7
3101	1 090	585	53,7	10	575	6	1,0	29	5,0	0	0,0	1	0,2	11	1,9
3102	1 336	787	58,9	16	771	6	0,8	37	4,8	2	0,3	2	0,3	4	0,5
3103	1 260	731	58,0	12	719	5	0,7	31	4,3	0	0,0	5	0,7	5	0,7
3104	1 362	794	58,3	17	777	10	1,3	8	1,0	2	0,3	5	0,6	7	0,9
3105	1 339	850	63,5	17	833	8	1,0	24	2,9	1	0,1	5	0,6	10	1,2
3106	1 412	950	67,3	14	936	5	0,5	35	3,7	1	0,1	4	0,4	8	0,9
3107	1 301	779	59,9	17	762	23	3,0	24	3,1	1	0,1	6	0,8	17	2,2
3201	1 153	744	64,5	8	736	6	0,8	22	3,0	2	0,3	4	0,5	10	1,4
3202	1 032	618	59,9	12	606	9	1,5	21	3,5	3	0,5	7	1,2	3	0,5
3203	1 415	830	58,7	6	824	13	1,6	29	3,5	4	0,5	4	0,5	8	1,0
3204	1 121	648	57,8	13	635	5	0,8	22	3,5	1	0,2	2	0,3	12	1,9
3205	1 154	740	64,1	19	721	15	2,1	15	2,1	2	0,3	3	0,4	2	0,3
4101	1 248	677	54,2	13	664	8	1,2	21	3,2	0	0,0	4	0,6	3	0,5
4102	1 115	637	57,1	8	629	1	0,2	27	4,3	0	0,0	5	0,8	2	0,3
4103	1 215	619	50,9	10	609	4	0,7	30	4,9	1	0,2	3	0,5	4	0,7
4104	1 091	593	54,4	9	584	12	2,1	33	5,7	2	0,3	2	0,3	6	1,0
4105	1 412	852	60,3	14	838	9	1,1	41	4,9	4	0,5	6	0,7	4	0,5
4106	1 293	653	50,5	11	642	7	1,1	30	4,7	0	0,0	2	0,3	6	0,9

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Florian Stein		Cornelius Everding		Edmund Müller		Christoph Hörstel		Rolf Hercher	
						NPD		PIRATEN		Einzelbewerber		Einzelbewerber		Einzelbewerber	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
4107	1 296	712	54,9	11	701	8	1,1	22	3,1	0	0,0	4	0,6	7	1,0
4108	1 092	659	60,3	7	652	7	1,1	41	6,3	1	0,2	2	0,3	7	1,1
4201	1 363	780	57,2	21	759	16	2,1	36	4,7	5	0,7	7	0,9	11	1,4
4202	940	552	58,7	9	543	8	1,5	26	4,8	0	0,0	2	0,4	2	0,4
4203	1 133	623	55,0	12	611	5	0,8	18	2,9	0	0,0	1	0,2	6	1,0
4204	1 019	581	57,0	19	562	7	1,2	16	2,8	2	0,4	3	0,5	5	0,9
4205	1 500	665	44,3	6	659	9	1,4	19	2,9	1	0,2	4	0,6	7	1,1
4206	513	316	61,6	4	312	3	1,0	14	4,5	1	0,3	4	1,3	4	1,3
5201	873	523	59,9	11	512	1	0,2	21	4,1	1	0,2	2	0,4	4	0,8
5202	1 145	740	64,6	13	727	3	0,4	12	1,7	2	0,3	0	0,0	2	0,3
5203	1 166	747	64,1	11	736	4	0,5	24	3,3	4	0,5	0	0,0	7	1,0
5204	1 483	974	65,7	15	959	8	0,8	28	2,9	3	0,3	1	0,1	6	0,6
5205	1 428	930	65,1	21	909	5	0,6	26	2,9	3	0,3	3	0,3	10	1,1
5206	1 537	931	60,6	12	919	13	1,4	44	4,8	2	0,2	6	0,7	7	0,8
5207	1 128	675	59,8	13	662	6	0,9	29	4,4	2	0,3	10	1,5	10	1,5
5301	1 179	674	57,2	13	661	11	1,7	27	4,1	0	0,0	3	0,5	9	1,4
5302	1 105	677	61,3	7	670	7	1,0	28	4,2	1	0,1	6	0,9	9	1,3
5303	1 078	653	60,6	15	638	7	1,1	23	3,6	0	0,0	4	0,6	4	0,6
5304	994	581	58,5	10	571	13	2,3	19	3,3	1	0,2	1	0,2	2	0,4
5305	1 149	664	57,8	18	646	11	1,7	28	4,3	4	0,6	2	0,3	4	0,6
5306	1 207	727	60,2	12	715	10	1,4	32	4,5	4	0,6	1	0,1	3	0,4
5307	1 315	791	60,2	13	778	10	1,3	30	3,9	3	0,4	1	0,1	8	1,0
5308	1 333	873	65,5	13	860	10	1,2	32	3,7	2	0,2	4	0,5	8	0,9
6101	1 094	555	50,7	8	547	9	1,6	13	2,4	4	0,7	1	0,2	6	1,1
6201	1 008	581	57,6	10	571	13	2,3	30	5,3	2	0,4	4	0,7	5	0,9
6202	1 101	643	58,4	8	635	6	0,9	10	1,6	1	0,2	4	0,6	4	0,6
6203	1 232	765	62,1	12	753	14	1,9	22	2,9	1	0,1	6	0,8	13	1,7
6301	965	472	48,9	7	465	11	2,4	19	4,1	0	0,0	3	0,6	2	0,4
6302	951	459	48,3	8	451	19	4,2	23	5,1	3	0,7	2	0,4	2	0,4
6303	716	317	44,3	3	314	15	4,8	12	3,8	1	0,3	2	0,6	0	0,0
6304	923	413	44,7	12	401	13	3,2	24	6,0	0	0,0	1	0,2	4	1,0
6305	783	350	44,7	5	345	12	3,5	19	5,5	2	0,6	3	0,9	3	0,9
6306	895	368	41,1	7	361	25	6,9	21	5,8	0	0,0	0	0,0	4	1,1
6307	739	309	41,8	10	299	12	4,0	20	6,7	0	0,0	2	0,7	2	0,7
6308	868	388	44,7	14	374	8	2,1	19	5,1	3	0,8	1	0,3	4	1,1
6401	1 281	780	60,9	17	763	12	1,6	24	3,1	1	0,1	2	0,3	10	1,3
6402	1 503	845	56,2	24	821	20	2,4	18	2,2	0	0,0	3	0,4	11	1,3
6403	1 024	602	58,8	11	591	5	0,8	20	3,4	1	0,2	2	0,3	9	1,5
6404	1 181	713	60,4	15	698	15	2,1	10	1,4	1	0,1	4	0,6	10	1,4
6501	1 150	649	56,4	16	633	8	1,3	15	2,4	1	0,2	4	0,6	9	1,4
6502	1 004	507	50,5	4	503	31	6,2	21	4,2	2	0,4	0	0,0	5	1,0

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Erststimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Florian Stein		Cornelius Everding		Edmund Müller		Christoph Hörstel		Rolf Hercher	
						NPD		PIRATEN		Einzelbewerber		Einzelbewerber		Einzelbewerber	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
6503	905	463	51,2	12	451	16	3,5	9	2,0	2	0,4	3	0,7	3	0,7
6504	744	376	50,5	15	361	9	2,5	18	5,0	0	0,0	3	0,8	9	2,5
6505	770	410	53,2	2	408	14	3,4	14	3,4	1	0,2	3	0,7	7	1,7
6506	952	462	48,5	10	452	12	2,7	22	4,9	2	0,4	4	0,9	8	1,8
6507	1 423	657	46,2	13	644	18	2,8	19	3,0	0	0,0	5	0,8	8	1,2
6508	974	552	56,7	14	538	27	5,0	12	2,2	2	0,4	7	1,3	5	0,9
7101	1 361	847	62,2	9	838	13	1,6	30	3,6	3	0,4	1	0,1	5	0,6
7102	1 069	613	57,3	15	598	33	5,5	31	5,2	0	0,0	6	1,0	3	0,5
7103	1 406	803	57,1	15	788	22	2,8	26	3,3	1	0,1	7	0,9	3	0,4
7104	1 368	831	60,7	13	818	19	2,3	23	2,8	3	0,4	2	0,2	6	0,7
7105	1 212	688	56,8	11	677	14	2,1	17	2,5	0	0,0	3	0,4	2	0,3
7106	1 141	632	55,4	13	619	14	2,3	15	2,4	2	0,3	3	0,5	4	0,6
7107	926	462	49,9	7	455	17	3,7	12	2,6	1	0,2	1	0,2	9	2,0
7108	856	425	49,6	13	412	12	2,9	19	4,6	2	0,5	3	0,7	5	1,2
7109	1 342	718	53,5	19	699	20	2,9	17	2,4	0	0,0	3	0,4	5	0,7
7110	958	405	42,3	14	391	7	1,8	23	5,9	0	0,0	3	0,8	0	0,0
7111	1 095	673	61,5	16	657	13	2,0	19	2,9	1	0,2	5	0,8	2	0,3
7112	1 005	454	45,2	8	446	22	4,9	15	3,4	0	0,0	0	0,0	2	0,4
7201	953	597	62,6	17	580	17	2,9	25	4,3	1	0,2	2	0,3	9	1,6
7202	1 332	668	50,2	17	651	15	2,3	18	2,8	1	0,2	4	0,6	2	0,3
7203	808	364	45,0	7	357	12	3,4	18	5,0	1	0,3	1	0,3	1	0,3
7204	852	403	47,3	11	392	14	3,6	10	2,6	0	0,0	0	0,0	0	0,0
7205	738	322	43,6	4	318	12	3,8	8	2,5	1	0,3	2	0,6	2	0,6
7206	749	393	52,5	9	384	11	2,9	15	3,9	2	0,5	2	0,5	1	0,3
7301	1 069	641	60,0	20	621	13	2,1	31	5,0	2	0,3	1	0,2	0	0,0
7302	1 081	620	57,4	16	604	19	3,1	25	4,1	2	0,3	1	0,2	6	1,0
7303	1 140	743	65,2	5	738	15	2,0	22	3,0	3	0,4	0	0,0	5	0,7
7304	661	361	54,6	8	353	9	2,5	15	4,2	1	0,3	1	0,3	1	0,3
8101	351	199	56,7	12	187	4	2,1	3	1,6	0	0,0	1	0,5	0	0,0
8201	946	608	64,3	10	598	10	1,7	16	2,7	0	0,0	2	0,3	4	0,7
8301	374	247	66,0	2	245	2	0,8	6	2,4	1	0,4	0	0,0	0	0,0
8401	844	521	61,7	3	518	13	2,5	18	3,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0
8402	1 142	701	61,4	8	693	18	2,6	21	3,0	2	0,3	2	0,3	5	0,7
8403	1 012	551	54,4	17	534	21	3,9	17	3,2	10	1,9	5	0,9	7	1,3
8501	1 225	797	65,1	12	785	8	1,0	18	2,3	2	0,3	5	0,6	5	0,6
8601	1 323	752	56,8	16	736	17	2,3	31	4,2	0	0,0	3	0,4	3	0,4
8602	1 009	681	67,5	10	671	10	1,5	12	1,8	0	0,0	0	0,0	0	0,0
8603	850	537	63,2	14	523	4	0,8	8	1,5	1	0,2	0	0,0	1	0,2
Briefwahl	x	20 794	x	266	20 528	188	0,9	614	3,0	71	0,3	113	0,6	189	0,9
insgesamt	128 279	94 384	73,6	1 616	92 768	1 472	1,6	3 108	3,4	248	0,3	471	0,5	791	0,9

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90		NPD	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1101	960	553	57,6	6	547	107	19,6	129	23,6	223	40,8	15	2,7	43	7,9	5	0,9
1102	1 256	790	62,9	7	783	134	17,1	169	21,6	303	38,7	10	1,3	82	10,5	8	1,0
1301	835	442	52,9	16	426	119	27,9	95	22,3	98	23,0	8	1,9	52	12,2	2	0,5
1302	1 485	953	64,2	11	942	200	21,2	249	26,4	299	31,7	24	2,5	80	8,5	6	0,6
1303	1 341	763	56,9	7	756	131	17,3	172	22,8	278	36,8	27	3,6	82	10,8	3	0,4
1304	1 107	689	62,2	4	685	106	15,5	154	22,5	259	37,8	37	5,4	57	8,3	7	1,0
1305	656	329	50,2	3	326	60	18,4	96	29,4	99	30,4	10	3,1	32	9,8	0	0,0
1306	955	679	71,1	3	676	69	10,2	163	24,1	266	39,3	24	3,6	110	16,3	2	0,3
1307	879	536	61,0	3	533	134	25,1	150	28,1	133	25,0	15	2,8	45	8,4	4	0,8
1401	119	81	68,1	0	81	8	9,9	24	29,6	20	24,7	2	2,5	14	17,3	0	0,0
1501	1 105	649	58,7	5	644	116	18,0	158	24,5	226	35,1	15	2,3	66	10,2	4	0,6
1502	1 144	629	55,0	11	618	141	22,8	157	25,4	191	30,9	11	1,8	50	8,1	7	1,1
1503	1 100	678	61,6	17	661	147	22,2	164	24,8	193	29,2	16	2,4	72	10,9	6	0,9
1601	337	216	64,1	3	213	32	15,0	54	25,4	80	37,6	2	0,9	23	10,8	2	0,9
1701	1 079	664	61,5	5	659	160	24,3	140	21,2	214	32,5	5	0,8	60	9,1	8	1,2
1702	921	567	61,6	8	559	114	20,4	144	25,8	202	36,1	11	2,0	35	6,3	8	1,4
2101	1 024	607	59,3	5	602	119	19,8	135	22,4	214	35,5	29	4,8	48	8,0	3	0,5
2102	1 280	740	57,8	8	732	95	13,0	141	19,3	252	34,4	47	6,4	138	18,9	0	0,0
2103	1 028	652	63,4	4	648	142	21,9	140	21,6	186	28,7	37	5,7	92	14,2	3	0,5
2201	1 287	740	57,5	5	735	104	14,1	175	23,8	254	34,6	31	4,2	82	11,2	3	0,4
2202	728	468	64,3	2	466	70	15,0	112	24,0	156	33,5	16	3,4	64	13,7	0	0,0
2301	999	547	54,8	11	536	59	11,0	115	21,5	222	41,4	47	8,8	49	9,1	2	0,4
2302	945	590	62,4	4	586	89	15,2	144	24,6	192	32,8	36	6,1	61	10,4	4	0,7
3101	1 090	585	53,7	7	578	152	26,3	160	27,7	136	23,5	9	1,6	53	9,2	1	0,2
3102	1 336	787	58,9	17	770	148	19,2	179	23,2	169	21,9	22	2,9	162	21,0	6	0,8
3103	1 260	731	58,0	10	721	178	24,7	147	20,4	174	24,1	13	1,8	149	20,7	3	0,4
3104	1 362	794	58,3	12	782	251	32,1	238	30,4	208	26,6	12	1,5	30	3,8	4	0,5
3105	1 339	850	63,5	15	835	181	21,7	185	22,2	159	19,0	9	1,1	232	27,8	4	0,5
3106	1 412	950	67,3	9	941	208	22,1	196	20,8	172	18,3	9	1,0	271	28,8	2	0,2
3107	1 301	779	59,9	17	762	188	24,7	212	27,8	191	25,1	11	1,4	70	9,2	13	1,7
3201	1 153	744	64,5	9	735	221	30,1	183	24,9	157	21,4	11	1,5	105	14,3	6	0,8
3202	1 032	618	59,9	10	608	205	33,7	159	26,2	135	22,2	8	1,3	38	6,3	8	1,3
3203	1 415	830	58,7	5	825	202	24,5	191	23,2	206	25,0	19	2,3	119	14,4	8	1,0
3204	1 121	648	57,8	11	637	243	38,1	167	26,2	117	18,4	8	1,3	44	6,9	5	0,8
3205	1 154	740	64,1	17	723	175	24,2	193	26,7	199	27,5	8	1,1	81	11,2	9	1,2
4101	1 248	677	54,2	10	667	124	18,6	151	22,6	197	29,5	32	4,8	105	15,7	0	0,0
4102	1 115	637	57,1	6	631	110	17,4	136	21,6	192	30,4	27	4,3	107	17,0	0	0,0
4103	1 215	619	50,9	9	610	155	25,4	143	23,4	124	20,3	19	3,1	111	18,2	4	0,7
4104	1 091	593	54,4	6	587	162	27,6	146	24,9	134	22,8	12	2,0	64	10,9	5	0,9
4105	1 412	852	60,3	9	843	180	21,4	215	25,5	222	26,3	24	2,8	101	12,0	9	1,1
4106	1 293	653	50,5	7	646	161	24,9	205	31,7	173	26,8	6	0,9	36	5,6	2	0,3

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013  
Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90		NPD	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
4107	1 296	712	54,9	11	701	212	30,2	226	32,2	145	20,7	12	1,7	45	6,4	5	0,7
4108	1 092	659	60,3	5	654	109	16,7	145	22,2	165	25,2	22	3,4	130	19,9	2	0,3
4201	1 363	780	57,2	17	763	235	30,8	192	25,2	160	21,0	13	1,7	57	7,5	12	1,6
4202	940	552	58,7	4	548	172	31,4	135	24,6	141	25,7	6	1,1	31	5,7	6	1,1
4203	1 133	623	55,0	12	611	240	39,3	157	25,7	130	21,3	7	1,1	27	4,4	4	0,7
4204	1 019	581	57,0	11	570	170	29,8	176	30,9	137	24,0	5	0,9	31	5,4	3	0,5
4205	1 500	665	44,3	8	657	169	25,7	187	28,5	167	25,4	12	1,8	57	8,7	9	1,4
4206	513	316	61,6	4	312	96	30,8	58	18,6	53	17,0	8	2,6	49	15,7	4	1,3
5201	873	523	59,9	2	521	75	14,4	123	23,6	177	34,0	24	4,6	64	12,3	1	0,2
5202	1 145	740	64,6	7	733	125	17,1	172	23,5	263	35,9	47	6,4	81	11,1	4	0,5
5203	1 166	747	64,1	4	743	147	19,8	155	20,9	228	30,7	37	5,0	115	15,5	4	0,5
5204	1 483	974	65,7	9	965	168	17,4	239	24,8	271	28,1	28	2,9	181	18,8	3	0,3
5205	1 428	930	65,1	16	914	182	19,9	198	21,7	245	26,8	29	3,2	174	19,0	4	0,4
5206	1 537	931	60,6	9	922	230	24,9	221	24,0	183	19,8	29	3,1	175	19,0	7	0,8
5207	1 128	675	59,8	11	664	119	17,9	166	25,0	171	25,8	19	2,9	111	16,7	4	0,6
5301	1 179	674	57,2	11	663	134	20,2	197	29,7	162	24,4	17	2,6	72	10,9	6	0,9
5302	1 105	677	61,3	6	671	133	19,8	177	26,4	161	24,0	19	2,8	108	16,1	6	0,9
5303	1 078	653	60,6	15	638	139	21,8	171	26,8	191	29,9	15	2,4	64	10,0	4	0,6
5304	994	581	58,5	8	573	145	25,3	160	27,9	160	27,9	8	1,4	42	7,3	14	2,4
5305	1 149	664	57,8	10	654	187	28,6	167	25,5	151	23,1	15	2,3	54	8,3	7	1,1
5306	1 207	727	60,2	10	717	125	17,4	187	26,1	196	27,3	21	2,9	98	13,7	5	0,7
5307	1 315	791	60,2	6	785	205	26,1	186	23,7	214	27,3	17	2,2	79	10,1	3	0,4
5308	1 333	873	65,5	13	860	162	18,8	215	25,0	219	25,5	13	1,5	181	21,0	3	0,3
6101	1 094	555	50,7	8	547	118	21,6	120	21,9	167	30,5	19	3,5	61	11,2	6	1,1
6201	1 008	581	57,6	8	573	146	25,5	155	27,1	122	21,3	9	1,6	68	11,9	9	1,6
6202	1 101	643	58,4	7	636	163	25,6	207	32,5	153	24,1	6	0,9	51	8,0	3	0,5
6203	1 232	765	62,1	10	755	155	20,5	170	22,5	246	32,6	21	2,8	64	8,5	6	0,8
6301	965	472	48,9	10	462	170	36,8	113	24,5	94	20,3	8	1,7	18	3,9	9	1,9
6302	951	459	48,3	6	453	153	33,8	114	25,2	86	19,0	7	1,5	20	4,4	12	2,6
6303	716	317	44,3	5	312	115	36,9	89	28,5	57	18,3	3	1,0	11	3,5	8	2,6
6304	923	413	44,7	10	403	128	31,8	113	28,0	80	19,9	4	1,0	10	2,5	10	2,5
6305	783	350	44,7	5	345	110	31,9	85	24,6	72	20,9	3	0,9	22	6,4	8	2,3
6306	895	368	41,1	4	364	112	30,8	81	22,3	74	20,3	13	3,6	22	6,0	15	4,1
6307	739	309	41,8	7	302	94	31,1	81	26,8	39	12,9	7	2,3	26	8,6	7	2,3
6308	868	388	44,7	11	377	122	32,4	78	20,7	78	20,7	6	1,6	22	5,8	9	2,4
6401	1 281	780	60,9	13	767	176	22,9	244	31,8	219	28,6	9	1,2	46	6,0	5	0,7
6402	1 503	845	56,2	20	825	242	29,3	246	29,8	205	24,8	14	1,7	17	2,1	13	1,6
6403	1 024	602	58,8	9	593	164	27,7	193	32,5	161	27,2	5	0,8	21	3,5	5	0,8
6404	1 181	713	60,4	18	695	242	34,8	209	30,1	149	21,4	8	1,2	30	4,3	11	1,6
6501	1 150	649	56,4	13	636	189	29,7	167	26,3	162	25,5	12	1,9	30	4,7	5	0,8
6502	1 004	507	50,5	1	506	151	29,8	132	26,1	108	21,3	3	0,6	28	5,5	23	4,5

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90		NPD	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
6503	905	463	51,2	9	454	162	35,7	107	23,6	90	19,8	12	2,6	20	4,4	8	1,8
6504	744	376	50,5	13	363	106	29,2	94	25,9	82	22,6	2	0,6	20	5,5	6	1,7
6505	770	410	53,2	1	409	112	27,4	114	27,9	99	24,2	3	0,7	14	3,4	10	2,4
6506	952	462	48,5	6	456	140	30,7	120	26,3	104	22,8	7	1,5	13	2,9	12	2,6
6507	1 423	657	46,2	11	646	199	30,8	167	25,9	151	23,4	10	1,5	30	4,6	11	1,7
6508	974	552	56,7	10	542	180	33,2	120	22,1	128	23,6	5	0,9	27	5,0	15	2,8
7101	1 361	847	62,2	3	844	214	25,4	198	23,5	255	30,2	23	2,7	61	7,2	11	1,3
7102	1 069	613	57,3	11	602	204	33,9	144	23,9	118	19,6	8	1,3	30	5,0	23	3,8
7103	1 406	803	57,1	17	786	202	25,7	219	27,9	217	27,6	14	1,8	33	4,2	14	1,8
7104	1 368	831	60,7	16	815	270	33,1	219	26,9	193	23,7	15	1,8	36	4,4	10	1,2
7105	1 212	688	56,8	6	682	208	30,5	165	24,2	182	26,7	8	1,2	54	7,9	9	1,3
7106	1 141	632	55,4	12	620	240	38,7	168	27,1	127	20,5	5	0,8	18	2,9	13	2,1
7107	926	462	49,9	6	456	144	31,6	136	29,8	97	21,3	8	1,8	12	2,6	14	3,1
7108	856	425	49,6	8	417	128	30,7	113	27,1	78	18,7	19	4,6	13	3,1	5	1,2
7109	1 342	718	53,5	10	708	229	32,3	201	28,4	167	23,6	11	1,6	26	3,7	8	1,1
7110	958	405	42,3	9	396	141	35,6	119	30,1	76	19,2	8	2,0	9	2,3	5	1,3
7111	1 095	673	61,5	11	662	186	28,1	165	24,9	194	29,3	13	2,0	33	5,0	12	1,8
7112	1 005	454	45,2	3	451	176	39,0	103	22,8	89	19,7	2	0,4	17	3,8	12	2,7
7201	953	597	62,6	7	590	99	16,8	148	25,1	214	36,3	14	2,4	28	4,7	11	1,9
7202	1 332	668	50,2	14	654	216	33,0	169	25,8	160	24,5	11	1,7	26	4,0	10	1,5
7203	808	364	45,0	7	357	114	31,9	77	21,6	84	23,5	6	1,7	10	2,8	7	2,0
7204	852	403	47,3	9	394	130	33,0	109	27,7	79	20,1	5	1,3	19	4,8	8	2,0
7205	738	322	43,6	1	321	98	30,5	94	29,3	63	19,6	4	1,2	6	1,9	11	3,4
7206	749	393	52,5	7	386	131	33,9	97	25,1	93	24,1	5	1,3	10	2,6	2	0,5
7301	1 069	641	60,0	19	622	166	26,7	161	25,9	161	25,9	5	0,8	38	6,1	5	0,8
7302	1 081	620	57,4	16	604	149	24,7	152	25,2	156	25,8	11	1,8	37	6,1	16	2,6
7303	1 140	743	65,2	2	741	175	23,6	213	28,7	215	29,0	26	3,5	37	5,0	10	1,3
7304	661	361	54,6	5	356	101	28,4	99	27,8	84	23,6	8	2,2	20	5,6	3	0,8
8101	351	199	56,7	12	187	48	25,7	37	19,8	76	40,6	3	1,6	10	5,3	3	1,6
8201	946	608	64,3	9	599	155	25,9	133	22,2	195	32,6	14	2,3	30	5,0	12	2,0
8301	374	247	66,0	3	244	65	26,6	43	17,6	84	34,4	5	2,0	20	8,2	2	0,8
8401	844	521	61,7	1	520	66	12,7	152	29,2	186	35,8	20	3,8	25	4,8	9	1,7
8402	1 142	701	61,4	7	694	124	17,9	142	20,5	264	38,0	17	2,4	47	6,8	9	1,3
8403	1 012	551	54,4	11	540	94	17,4	136	25,2	147	27,2	20	3,7	33	6,1	16	3,0
8501	1 225	797	65,1	10	787	138	17,5	205	26,0	282	35,8	24	3,0	53	6,7	7	0,9
8601	1 323	752	56,8	14	738	140	19,0	186	25,2	235	31,8	23	3,1	70	9,5	15	2,0
8602	1 009	681	67,5	7	674	101	15,0	146	21,7	268	39,8	40	5,9	57	8,5	5	0,7
8603	850	537	63,2	8	529	80	15,1	134	25,3	197	37,2	24	4,5	55	10,4	4	0,8
Briefwahl	x	20 794	x	164	20 630	4 670	22,6	5 312	25,7	5 465	26,5	752	3,6	2 581	12,5	122	0,6
insgesamt	128 279	94 384	73,6	1 203	93 181	22 430	24,1	23 610	25,3	25 142	27,0	2 524	2,7	9 586	10,3	945	1,0



**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						PIRATEN		REP		MLPD		AfD		pro Deutschland		FREIE WÄHLER	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1101	960	553	57,6	6	547	11	2,0	0	0,0	0	0,0	12	2,2	2	0,4	0	0,0
1102	1 256	790	62,9	7	783	17	2,2	1	0,1	1	0,1	48	6,1	2	0,3	8	1,0
1301	835	442	52,9	16	426	28	6,6	0	0,0	0	0,0	23	5,4	0	0,0	1	0,2
1302	1 485	953	64,2	11	942	23	2,4	0	0,0	1	0,1	53	5,6	4	0,4	3	0,3
1303	1 341	763	56,9	7	756	19	2,5	0	0,0	3	0,4	35	4,6	3	0,4	3	0,4
1304	1 107	689	62,2	4	685	14	2,0	1	0,1	1	0,1	45	6,6	2	0,3	2	0,3
1305	656	329	50,2	3	326	7	2,1	1	0,3	1	0,3	17	5,2	0	0,0	3	0,9
1306	955	679	71,1	3	676	10	1,5	0	0,0	0	0,0	31	4,6	0	0,0	1	0,1
1307	879	536	61,0	3	533	12	2,3	1	0,2	2	0,4	33	6,2	1	0,2	3	0,6
1401	119	81	68,1	0	81	3	3,7	1	1,2	0	0,0	5	6,2	1	1,2	3	3,7
1501	1 105	649	58,7	5	644	21	3,3	1	0,2	1	0,2	34	5,3	1	0,2	1	0,2
1502	1 144	629	55,0	11	618	14	2,3	0	0,0	2	0,3	42	6,8	2	0,3	1	0,2
1503	1 100	678	61,6	17	661	18	2,7	0	0,0	0	0,0	41	6,2	1	0,2	3	0,5
1601	337	216	64,1	3	213	0	0,0	0	0,0	0	0,0	14	6,6	2	0,9	4	1,9
1701	1 079	664	61,5	5	659	25	3,8	0	0,0	1	0,2	41	6,2	4	0,6	1	0,2
1702	921	567	61,6	8	559	18	3,2	2	0,4	0	0,0	22	3,9	2	0,4	1	0,2
2101	1 024	607	59,3	5	602	12	2,0	1	0,2	1	0,2	33	5,5	1	0,2	6	1,0
2102	1 280	740	57,8	8	732	18	2,5	1	0,1	1	0,1	36	4,9	0	0,0	3	0,4
2103	1 028	652	63,4	4	648	14	2,2	0	0,0	0	0,0	32	4,9	0	0,0	2	0,3
2201	1 287	740	57,5	5	735	26	3,5	0	0,0	0	0,0	53	7,2	3	0,4	4	0,5
2202	728	468	64,3	2	466	17	3,6	0	0,0	0	0,0	28	6,0	0	0,0	3	0,6
2301	999	547	54,8	11	536	7	1,3	1	0,2	0	0,0	33	6,2	0	0,0	1	0,2
2302	945	590	62,4	4	586	16	2,7	0	0,0	0	0,0	42	7,2	1	0,2	1	0,2
3101	1 090	585	53,7	7	578	22	3,8	0	0,0	2	0,3	40	6,9	1	0,2	2	0,3
3102	1 336	787	58,9	17	770	40	5,2	0	0,0	3	0,4	38	4,9	1	0,1	2	0,3
3103	1 260	731	58,0	10	721	34	4,7	1	0,1	1	0,1	19	2,6	0	0,0	2	0,3
3104	1 362	794	58,3	12	782	7	0,9	0	0,0	0	0,0	26	3,3	2	0,3	4	0,5
3105	1 339	850	63,5	15	835	25	3,0	0	0,0	4	0,5	36	4,3	0	0,0	0	0,0
3106	1 412	950	67,3	9	941	46	4,9	1	0,1	2	0,2	27	2,9	2	0,2	5	0,5
3107	1 301	779	59,9	17	762	23	3,0	2	0,3	0	0,0	41	5,4	4	0,5	7	0,9
3201	1 153	744	64,5	9	735	25	3,4	0	0,0	1	0,1	22	3,0	1	0,1	3	0,4
3202	1 032	618	59,9	10	608	25	4,1	0	0,0	3	0,5	24	3,9	1	0,2	2	0,3
3203	1 415	830	58,7	5	825	36	4,4	1	0,1	2	0,2	35	4,2	2	0,2	4	0,5
3204	1 121	648	57,8	11	637	21	3,3	0	0,0	0	0,0	27	4,2	2	0,3	3	0,5
3205	1 154	740	64,1	17	723	26	3,6	1	0,1	0	0,0	29	4,0	0	0,0	2	0,3
4101	1 248	677	54,2	10	667	18	2,7	0	0,0	3	0,4	28	4,2	3	0,4	6	0,9
4102	1 115	637	57,1	6	631	26	4,1	0	0,0	3	0,5	22	3,5	2	0,3	6	1,0
4103	1 215	619	50,9	9	610	34	5,6	1	0,2	3	0,5	14	2,3	0	0,0	2	0,3
4104	1 091	593	54,4	6	587	27	4,6	0	0,0	0	0,0	34	5,8	1	0,2	2	0,3
4105	1 412	852	60,3	9	843	36	4,3	1	0,1	2	0,2	45	5,3	1	0,1	7	0,8
4106	1 293	653	50,5	7	646	31	4,8	1	0,2	1	0,2	27	4,2	1	0,2	2	0,3

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013  
Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						PIRATEN		REP		MLPD		AfD		pro Deutschland		FREIE WÄHLER	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
4107	1 296	712	54,9	11	701	15	2,1	0	0,0	0	0,0	37	5,3	2	0,3	2	0,3
4108	1 092	659	60,3	5	654	49	7,5	2	0,3	1	0,2	25	3,8	0	0,0	4	0,6
4201	1 363	780	57,2	17	763	32	4,2	3	0,4	2	0,3	49	6,4	1	0,1	7	0,9
4202	940	552	58,7	4	548	29	5,3	2	0,4	0	0,0	21	3,8	3	0,5	2	0,4
4203	1 133	623	55,0	12	611	17	2,8	1	0,2	2	0,3	16	2,6	1	0,2	9	1,5
4204	1 019	581	57,0	11	570	11	1,9	1	0,2	0	0,0	29	5,1	3	0,5	4	0,7
4205	1 500	665	44,3	8	657	23	3,5	0	0,0	1	0,2	26	4,0	2	0,3	4	0,6
4206	513	316	61,6	4	312	24	7,7	0	0,0	1	0,3	16	5,1	1	0,3	2	0,6
5201	873	523	59,9	2	521	24	4,6	0	0,0	0	0,0	30	5,8	0	0,0	3	0,6
5202	1 145	740	64,6	7	733	6	0,8	0	0,0	2	0,3	32	4,4	0	0,0	1	0,1
5203	1 166	747	64,1	4	743	23	3,1	0	0,0	1	0,1	28	3,8	1	0,1	4	0,5
5204	1 483	974	65,7	9	965	25	2,6	1	0,1	2	0,2	38	3,9	5	0,5	4	0,4
5205	1 428	930	65,1	16	914	29	3,2	1	0,1	2	0,2	43	4,7	1	0,1	6	0,7
5206	1 537	931	60,6	9	922	26	2,8	1	0,1	3	0,3	40	4,3	3	0,3	4	0,4
5207	1 128	675	59,8	11	664	34	5,1	0	0,0	2	0,3	33	5,0	2	0,3	3	0,5
5301	1 179	674	57,2	11	663	33	5,0	1	0,2	4	0,6	32	4,8	1	0,2	4	0,6
5302	1 105	677	61,3	6	671	26	3,9	0	0,0	3	0,4	35	5,2	1	0,1	2	0,3
5303	1 078	653	60,6	15	638	30	4,7	0	0,0	0	0,0	19	3,0	0	0,0	5	0,8
5304	994	581	58,5	8	573	14	2,4	1	0,2	2	0,3	24	4,2	0	0,0	3	0,5
5305	1 149	664	57,8	10	654	25	3,8	0	0,0	2	0,3	41	6,3	2	0,3	3	0,5
5306	1 207	727	60,2	10	717	44	6,1	0	0,0	1	0,1	40	5,6	0	0,0	0	0,0
5307	1 315	791	60,2	6	785	29	3,7	2	0,3	0	0,0	44	5,6	2	0,3	4	0,5
5308	1 333	873	65,5	13	860	27	3,1	0	0,0	1	0,1	31	3,6	4	0,5	4	0,5
6101	1 094	555	50,7	8	547	19	3,5	1	0,2	1	0,2	30	5,5	2	0,4	3	0,5
6201	1 008	581	57,6	8	573	33	5,8	1	0,2	0	0,0	24	4,2	2	0,3	4	0,7
6202	1 101	643	58,4	7	636	11	1,7	0	0,0	2	0,3	32	5,0	6	0,9	2	0,3
6203	1 232	765	62,1	10	755	16	2,1	1	0,1	3	0,4	65	8,6	4	0,5	4	0,5
6301	965	472	48,9	10	462	20	4,3	1	0,2	0	0,0	23	5,0	5	1,1	1	0,2
6302	951	459	48,3	6	453	17	3,8	0	0,0	1	0,2	37	8,2	1	0,2	5	1,1
6303	716	317	44,3	5	312	11	3,5	0	0,0	0	0,0	13	4,2	3	1,0	2	0,6
6304	923	413	44,7	10	403	21	5,2	1	0,2	1	0,2	29	7,2	5	1,2	1	0,2
6305	783	350	44,7	5	345	13	3,8	0	0,0	0	0,0	27	7,8	2	0,6	3	0,9
6306	895	368	41,1	4	364	14	3,8	1	0,3	1	0,3	23	6,3	3	0,8	5	1,4
6307	739	309	41,8	7	302	21	7,0	2	0,7	1	0,3	20	6,6	2	0,7	2	0,7
6308	868	388	44,7	11	377	26	6,9	0	0,0	0	0,0	27	7,2	3	0,8	6	1,6
6401	1 281	780	60,9	13	767	22	2,9	5	0,7	0	0,0	35	4,6	3	0,4	3	0,4
6402	1 503	845	56,2	20	825	15	1,8	2	0,2	3	0,4	56	6,8	7	0,8	5	0,6
6403	1 024	602	58,8	9	593	15	2,5	1	0,2	0	0,0	23	3,9	4	0,7	1	0,2
6404	1 181	713	60,4	18	695	8	1,2	2	0,3	0	0,0	34	4,9	1	0,1	1	0,1
6501	1 150	649	56,4	13	636	18	2,8	0	0,0	2	0,3	45	7,1	1	0,2	5	0,8
6502	1 004	507	50,5	1	506	16	3,2	0	0,0	1	0,2	40	7,9	0	0,0	4	0,8

**Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Zweitstimmen nach Wahlbezirken der Landeshauptstadt Potsdam**

Wahlbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf											
						PIRATEN		REP		MLPD		AfD		pro Deutschland		FREIE WÄHLER	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
6503	905	463	51,2	9	454	10	2,2	2	0,4	2	0,4	39	8,6	1	0,2	1	0,2
6504	744	376	50,5	13	363	13	3,6	0	0,0	1	0,3	32	8,8	3	0,8	4	1,1
6505	770	410	53,2	1	409	16	3,9	0	0,0	1	0,2	35	8,6	5	1,2	0	0,0
6506	952	462	48,5	6	456	14	3,1	1	0,2	1	0,2	35	7,7	2	0,4	7	1,5
6507	1 423	657	46,2	11	646	27	4,2	3	0,5	1	0,2	42	6,5	2	0,3	3	0,5
6508	974	552	56,7	10	542	14	2,6	0	0,0	1	0,2	48	8,9	2	0,4	2	0,4
7101	1 361	847	62,2	3	844	20	2,4	3	0,4	1	0,1	53	6,3	3	0,4	2	0,2
7102	1 069	613	57,3	11	602	23	3,8	2	0,3	1	0,2	41	6,8	3	0,5	5	0,8
7103	1 406	803	57,1	17	786	24	3,1	1	0,1	0	0,0	58	7,4	3	0,4	1	0,1
7104	1 368	831	60,7	16	815	17	2,1	1	0,1	2	0,2	42	5,2	2	0,2	8	1,0
7105	1 212	688	56,8	6	682	23	3,4	2	0,3	1	0,1	25	3,7	2	0,3	3	0,4
7106	1 141	632	55,4	12	620	15	2,4	1	0,2	0	0,0	25	4,0	3	0,5	5	0,8
7107	926	462	49,9	6	456	11	2,4	0	0,0	2	0,4	27	5,9	1	0,2	4	0,9
7108	856	425	49,6	8	417	14	3,4	1	0,2	0	0,0	42	10,1	3	0,7	1	0,2
7109	1 342	718	53,5	10	708	10	1,4	1	0,1	1	0,1	44	6,2	4	0,6	6	0,8
7110	958	405	42,3	9	396	12	3,0	0	0,0	0	0,0	23	5,8	2	0,5	1	0,3
7111	1 095	673	61,5	11	662	16	2,4	3	0,5	0	0,0	37	5,6	0	0,0	3	0,5
7112	1 005	454	45,2	3	451	11	2,4	0	0,0	0	0,0	34	7,5	2	0,4	5	1,1
7201	953	597	62,6	7	590	21	3,6	3	0,5	0	0,0	47	8,0	2	0,3	3	0,5
7202	1 332	668	50,2	14	654	14	2,1	2	0,3	3	0,5	36	5,5	3	0,5	4	0,6
7203	808	364	45,0	7	357	19	5,3	1	0,3	1	0,3	31	8,7	2	0,6	5	1,4
7204	852	403	47,3	9	394	7	1,8	1	0,3	2	0,5	31	7,9	2	0,5	1	0,3
7205	738	322	43,6	1	321	13	4,0	0	0,0	3	0,9	25	7,8	2	0,6	2	0,6
7206	749	393	52,5	7	386	16	4,1	2	0,5	0	0,0	26	6,7	1	0,3	3	0,8
7301	1 069	641	60,0	19	622	32	5,1	2	0,3	3	0,5	37	5,9	4	0,6	8	1,3
7302	1 081	620	57,4	16	604	21	3,5	1	0,2	2	0,3	46	7,6	6	1,0	7	1,2
7303	1 140	743	65,2	2	741	11	1,5	0	0,0	3	0,4	44	5,9	2	0,3	5	0,7
7304	661	361	54,6	5	356	11	3,1	0	0,0	1	0,3	23	6,5	2	0,6	4	1,1
8101	351	199	56,7	12	187	4	2,1	0	0,0	0	0,0	5	2,7	0	0,0	1	0,5
8201	946	608	64,3	9	599	6	1,0	2	0,3	0	0,0	47	7,8	1	0,2	4	0,7
8301	374	247	66,0	3	244	3	1,2	0	0,0	0	0,0	20	8,2	0	0,0	2	0,8
8401	844	521	61,7	1	520	17	3,3	1	0,2	1	0,2	37	7,1	3	0,6	3	0,6
8402	1 142	701	61,4	7	694	11	1,6	0	0,0	1	0,1	69	9,9	5	0,7	5	0,7
8403	1 012	551	54,4	11	540	20	3,7	1	0,2	4	0,7	58	10,7	4	0,7	7	1,3
8501	1 225	797	65,1	10	787	16	2,0	0	0,0	0	0,0	56	7,1	2	0,3	4	0,5
8601	1 323	752	56,8	14	738	18	2,4	0	0,0	2	0,3	45	6,1	1	0,1	3	0,4
8602	1 009	681	67,5	7	674	14	2,1	0	0,0	1	0,1	38	5,6	0	0,0	4	0,6
8603	850	537	63,2	8	529	4	0,8	0	0,0	0	0,0	30	5,7	0	0,0	1	0,2
Briefwahl	x	20 794	x	164	20 630	640	3,1	12	0,1	47	0,2	845	4,1	65	0,3	119	0,6
insgesamt	128 279	94 384	73,6	1 203	93 181	2 971	3,2	103	0,1	182	0,2	4 877	5,2	295	0,3	516	0,6

## Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

### Wahlberechtigte und Wähler, gültige und ungültige Stimmen nach Gemeinden im Bundeswahlkreis 61

Gemeinde	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler	Wahlbeteiligung in %	ungültige Erststimmen	gültige Erststimmen	ungültige Zweitstimmen	gültige Zweitstimmen
Potsdam	128 279	94 384	73,6	1 616	92 768	1 203	93 181
Kleinmachnow	14 968	13 053	87,2	157	12 896	97	12 956
Michendorf	9 571	7 606	79,5	129	7 477	101	7 505
Nuthetal	7 290	5 780	79,3	85	5 695	69	5 711
Schwielowsee	8 336	6 375	76,5	116	6 259	82	6 293
Stahnsdorf	11 394	8 998	79,0	159	8 839	126	8 872
Teltow	18 912	14 211	75,1	296	13 915	235	13 976
Werder (Havel)	19 886	14 037	70,6	225	13 812	169	13 868
Großbeeren	6 186	4 679	75,6	84	4 595	73	4 606
Ludwigsfelde	19 990	13 104	65,6	221	12 883	175	12 929
Wahlkreis 61 insgesamt	244 812	182 227	74,4	3 088	179 139	2 330	179 897

## Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

### Erststimmen nach Gemeinden im Bundeswahlkreis 61

Gemeinde	Norbert Müller		Andrea Wicklein		Katherina Reiche		Jacqueline Krüger		Annalena Baerbock		Florian Stein		Cornelius Everding		Edmund Müller		Christoph Hörstel		Rolf Hercher	
	DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		PIRATEN		Einzelbewerber		Einzelbewerber		Einzelbewerber	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	abs.	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Potsdam	21 880	23,6	30 718	33,1	25 011	27,0	1 492	1,6	7 577	8,2	1 472	1,6	3 108	3,4	248	0,3	471	0,5	791	0,9
Kleinmachnow	1 469	11,4	3 802	29,5	5 427	42,1	329	2,6	1 365	10,6	94	0,7	314	2,4	21	0,2	20	0,2	55	0,4
Michendorf	1 243	16,6	2 298	30,7	2 835	37,9	165	2,2	493	6,6	136	1,8	229	3,1	11	0,1	25	0,3	42	0,6
Nuthetal	1 120	19,7	1 855	32,6	1 995	35,0	88	1,5	304	5,3	101	1,8	157	2,8	19	0,3	18	0,3	38	0,7
Schwielowsee	1 192	19,0	1 941	31,0	2 271	36,3	134	2,1	383	6,1	117	1,9	133	2,1	17	0,3	23	0,4	48	0,8
Stahnsdorf	1 322	15,0	2 693	30,5	3 446	39,0	171	1,9	670	7,6	181	2,0	252	2,9	22	0,2	23	0,3	59	0,7
Teltow	2 034	14,6	4 602	33,1	5 272	37,9	259	1,9	879	6,3	325	2,3	406	2,9	34	0,2	37	0,3	67	0,5
Werder (Havel)	2 538	18,4	3 882	28,1	5 743	41,6	226	1,6	587	4,2	258	1,9	371	2,7	82	0,6	41	0,3	84	0,6
Großbeeren	471	10,3	1 241	27,0	2 163	47,1	164	3,6	248	5,4	114	2,5	152	3,3	7	0,2	17	0,4	18	0,4
Ludwigsfelde	2 645	20,5	4 637	36,0	4 236	32,9	172	1,3	397	3,1	349	2,7	323	2,5	39	0,3	44	0,3	41	0,3
Wahlkreis 61 insgesamt	35 914	20,0	57 669	32,2	58 399	32,6	3 200	1,8	12 903	7,2	3 147	1,8	5 445	3,0	500	0,3	719	0,4	1 243	0,7

### Zweitstimmen nach Gemeinden im Bundeswahlkreis 61

Gemeinde	DIE LINKE		SPD		CDU		FDP		GRÜNE/B 90		NPD		PIRATEN		REP		AfD		Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Potsdam	22 430	24,1	23 610	25,3	25 142	27,0	2 524	2,7	9 586	10,3	945	1,0	2 971	3,2	103	0,1	4 877	5,2	993	1,1
Kleinmachnow	1 497	11,6	3 001	23,2	4 753	36,7	893	6,9	1 666	12,9	54	0,4	249	1,9	3	0,0	772	6,0	68	0,5
Michendorf	1 291	17,2	1 746	23,3	2 737	36,5	306	4,1	648	8,6	95	1,3	164	2,2	7	0,1	413	5,5	98	1,3
Nuthetal	1 210	21,2	1 291	22,6	2 068	36,2	137	2,4	407	7,1	57	1,0	138	2,4	8	0,1	343	6,0	52	0,9
Schwielowsee	1 252	19,9	1 531	24,3	2 246	35,7	227	3,6	488	7,8	77	1,2	96	1,5	11	0,2	310	4,9	55	0,9
Stahnsdorf	1 362	15,4	2 099	23,7	3 191	36,0	346	3,9	797	9,0	123	1,4	190	2,1	11	0,1	639	7,2	114	1,3
Teltow	2 168	15,5	3 700	26,5	4 851	34,7	531	3,8	1 080	7,7	205	1,5	360	2,6	30	0,2	893	6,4	158	1,1
Werder (Havel)	2 687	19,4	3 178	22,9	5 238	37,8	390	2,8	757	5,5	186	1,3	275	2,0	6	0,0	992	7,2	159	1,1
Großbeeren	489	10,6	1 013	22,0	1 978	42,9	258	5,6	302	6,6	80	1,7	131	2,8	8	0,2	282	6,1	65	1,4
Ludwigsfelde	2 908	22,5	3 554	27,5	4 245	32,8	288	2,2	510	3,9	245	1,9	240	1,9	20	0,2	761	5,9	158	1,2
Wahlkreis 61 insgesamt	37 294	20,7	44 723	24,9	56 449	31,4	5 900	3,3	16 241	9,0	2 067	1,1	4 814	2,7	207	0,1	10 282	5,7	1 920	1,1

